

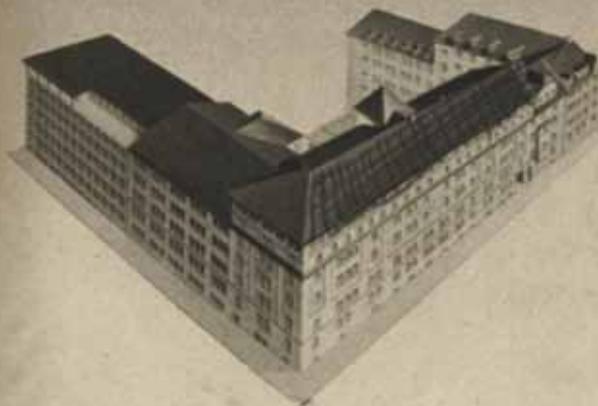


... mehr vom Leben!



Der Photohelfer

In der zehnten Million
3. Auflage



Geschäftszeit im Versandhaus Montag mit Freitag 7 - 17 Uhr

DER PHOTO - PORST HANNS PORST DER WELT GRÖSSTES PHOTOHAUS NÜRNBERG

Versandhaus: Veilhofstraße, zwischen Zeißstraße und Voigtländerstraße
Ladengeschäftshaus: Karolinenstraße 3
Telegramme: Photoporst Nürnberg • Fernruf: 50041 • 52069 • 52071
Postcheckkonto: Nürnberg 14121 • Fernschreiber: 06/2344-Porst Nbg.

	Seite
Das ist PHOTO-PORST	3 - 21
Photo-Porst-Vorteile	22 - 51
Richtige Phototips	52 - 79
Die Wahl einer Kamera	80 - 82
Die günstigen Photo-Porst-Lieferbedingungen	83
Kameras im Format 6x9	88 - 107
Kameras im Format 6x6 und 4,5x6	108 - 135
Kleinbildkameras	136 - 189
Stereo-Kameras	190 - 193
Spiegelreflexkameras	194 - 213
Das richtige Zubehör	215 - 251
Inhaltsübersicht	252 - 255



Agfa Clack 6x9 cm

mit eingebauter
Vorsatzlinse für den
Nahbereich

19.50

Größe: 11,5 x 10 x 9,5 cm
Gewicht: 325 g

Für alle Photofreunde, die ohne viel Mühe und große Überlegungen und vor allem ohne jegliche Vorkenntnisse die schönsten Aufnahmen machen wollen, ist die Agfa Clack goldrichtig.

Man nennt diese elegante, formschöne Kamera nicht umsonst „die kleine Kamera für große Bilder“. Sieht man es ihr auf den ersten Blick doch gar nicht an, daß sie das „ausgewachsene“ 6 x 9-cm-Bildformat ermöglicht.

Die Agfa Clack hat zwei Blenden und eine eingebaute Porträtlinsse, die auch Aufnahmen im Nahbereich zuläßt. Das Motiv wird durch den hellen Fernrohrsucher anvisiert. Die Meniskuslinse sichert scharfe Bilder und Vergrößerungen. Der Verschuß hat zwei Einstellungen: Zeit und Moment.

Aber nicht nur bei Sonnenschein – auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen wird man mit der Clack erfolgreich sein. Dafür sorgt der aufsetzbare Agfa Blitzler und der für Blitzaufnahmen synchronisierte Verschuß. Alles in allem: eine erfreuliche Leistung zu besonders günstigem Preis!

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Meniskus-Linse 1:11	Zeit und Moment	19.50

Bereitschaftstasche aus Kunststoff	5.70	Kondensator-Blitzgerät	8.50
Bereitschaftstasche aus Leder	8.50	Batterie	3.75
		Gelbfilter	3.75

Bilora-Bella 4x6,5 cm mit Metereinstellung

25.-

Bereitschaftstasche . . . 6.-
Gelbfilter 3.90
Gegenlichtblende . . . 1.80
Umhängerriemen . . . 1.20

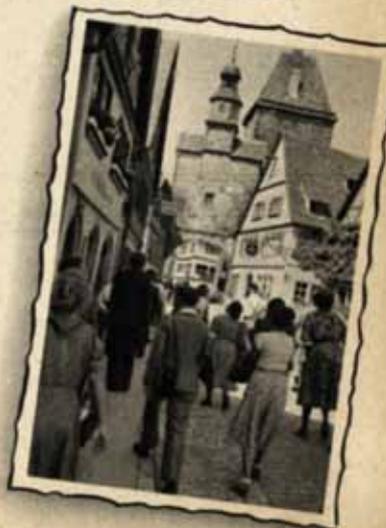


Preismäßig müßte diese schnittige Bilora-Kamera eigentlich in die Klasse der Box-Kameras fallen. In Aussehen und Ausstattung allerdings hebt sie sich vorteilhaft von diesem Kameratyp ab.

Das elegante, bruchfeste Gehäuse nimmt den neuartigen, patentierten Springtubus mit dem Objektiv auf. Ein Druck, und der Tubus springt in Aufnahmebereitschaft. Es gibt dabei kein Verdrehen und kein Verriegeln. In die formschöne Kopfplatte ist der Fernrohrsucher und der Filmtransportknopf eingelassen. Der Gehäuseauslöser besitzt eine Sicherung, die eine ungewollte Betätigung bei eingeschobenem Tubus verhindert. Ein Aufsteckschuh für Blitzgerät und Zusatzgeräte ist vorhanden, der Zeit-Moment-Verschuß ist synchronisiert, der Blitzkontakt im Tubus versenkt angebracht. Das Objektiv Achromat 1:9 ist vergütet und hat eine Einstellfassung für Entfernungen von 1,5, 3, 5 m und unendlich.

Klein und handlich, ist gerade dieses Modell die richtige Kamera für den Photofreund, dem die gewöhnliche Box zu einfach, ein teurerer Apparat aber zu „kompliziert“ ist.

8 Aufnahmen 4 x 6,5 cm



Zeiss Ikon Signal-Nettar 6x9 cm

Preis und Ausstattung dieser eleganten und formschönen Neuschöpfung sind echte Zeiss-Ikon-Leistungen. Die hochwertigen Novar-Anastigmaten sind auch für Farbaufnahmen bestens korrigiert und tragen wischfesten Antireflexbelag. Der helle, klare Fernrohrsucher liegt geschützt in der verchromten Sucherbrücke. Die Markenverschlüsse sind alle mit synchronisiertem Blitzkontakt versehen. Der Prontor-SV-Verschluss ist vollsynchronisiert und gestattet die Verwendung aller Blitzarten. Tiefenschärfenring, Rotpunkt-Schnappschuß-einstellung, weich arbeitender Gehäuseauslöser und Springmechanismus machen die immerhin „groß“-formatige Signal-Nettar zur ausgesprochenen Schnappschußkamera, die sowohl dem Anfänger, als auch dem großen Könner beste Aufnahmeerfolge garantiert. Alle Modelle sind mit einer Auslösesperre ausgestattet, die Doppelbelichtungen unmöglich macht.

8 Aufnahmen 6 x 9 cm



75.-
15.-
Anzahlung
6 Raten

Gewicht: 770 g
Größe: 15,5 x 10 x 4,5 cm
Abbildung zeigt das Modell zu 135.—

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Ikon Novar 6,3/10,5 cm	Vario 1/25, 1/50, 1/200 sec, B	75.—
Zeiss Ikon Novar 4,5/10,5 cm	Velio 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/200, B	85.—
Zeiss Ikon Novar 4,5/10,5 cm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	105.—

* mit eingebautem Selbstauslöser · Alle Modelle mit synchronisiertem Blitzkontakt

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Ikon Novar 4,5/10,5 cm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	135.—
Zeiss Ikon Novar 3,5/10,5 cm	1/100, 1/250 sec, B	165.—

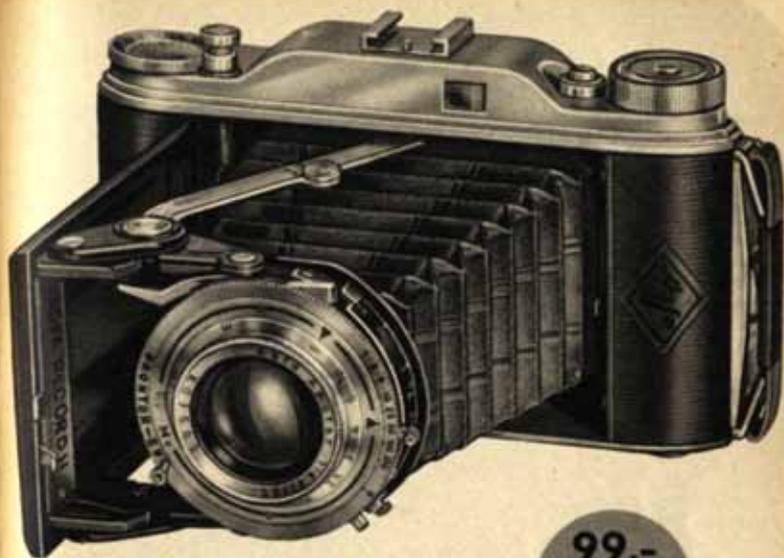
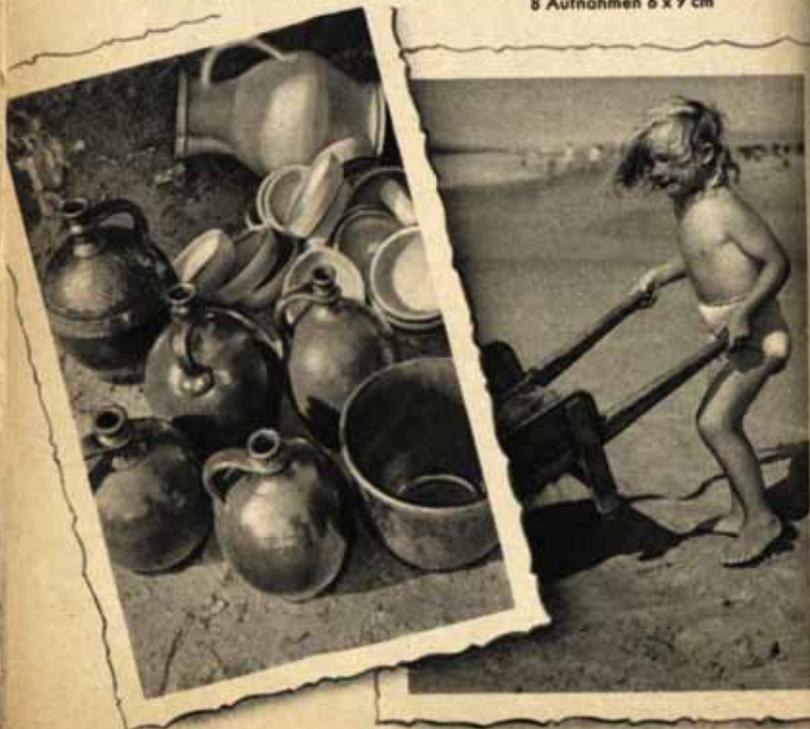
Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Blitzkontakt

Bereitschaftstasche	16.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Farbfilter gelb, grün,		I von 100 bis 58 cm	11.—
37 mm ø, verchromt	10.—	II von 50 bis 36 cm	11.—
Gegenlichtblende 37 mm ø	5.50	Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—

Agfa Record II 6x9 cm

Dieses preiswerte Luxus-Modell einer Agfa-Kamera hat eine sehr einfache Handhabung, die auch dem noch Ungeübten das Photographieren zur wirklichen Freude macht. Das Metallgehäuse ist mit seinem Überzug aus Robusit gegen alle äußeren Einflüsse geschützt. Alle Blankteile, einschließlich der Schutzleisten, sind verchromt. Der Gehäuseauslöser verhindert Verwacklungen. Die Entfernung wird an der Frontlinse eingestellt, die eingebaute Sperre schließt Doppelbelichtungen aus. Bestes vergütetes Markenobjektiv, Rotpunkt-Einstellung für schnelles Arbeiten, Schärftiefenskala, eingebauter Newtonsucher vervollständigen die Ausrüstung dieser gern gekauften Rollfilmkamera. Alle Verschlüsse haben eingebauten Selbstauslöser und Blitzkontakt. Die Modelle mit Prontor SV und Synchro-Compur haben vollsynchronisierten Blitzkontakt.

8 Aufnahmen 6 x 9 cm



Größe: 16,5 x 8,5 x 3,5 cm · Gewicht: 660 g
Abbildung zeigt das Modell zu 135.—

99.—
20.—
Anzahlung
8 Raten

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Agfa Agnar 4,5/10,5 cm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B	99.—
Agfa Apotar 4,5/10,5 cm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B*	135.—
Agfa Solinar 4,5/10,5 cm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B*	169.—

* vollsynchronisiert · Alle Modelle mit Selbstauslöser und synchronisiertem Blitzkontakt

Bereitschaftstasche	18.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Tasche	14.—	I von 100 bis 50 cm	11.—
Gelbfilter 37 mm, verchromt	10.—	II von 50 bis 30 cm	11.—
Gegenlichtblende 37 mm	4.60	Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—

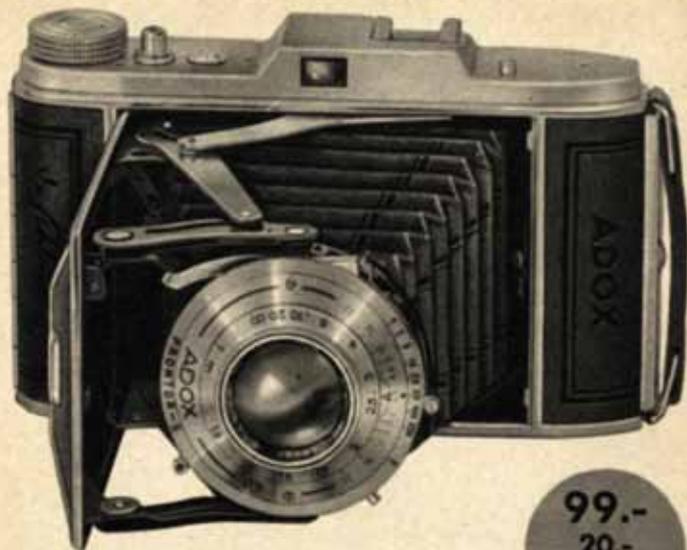
Adox Sport 6x9 und 6x6 cm

Hier gibt es drei Kameras, die das wahlweise Arbeiten im 6x9-Format, wie in dem praktischen und sehr beliebten 6x6-Format gestatten. Dadurch nehmen diese Modelle zur Zeit eine Sonderstellung auf dem deutschen Photomarkt ein. Sie besitzen eine sinnvoll eingerichtete Sperre, die eine Verwechslung der beiden Formate ausschaltet. Eine für beide Formate wirksame Sperre schützt gegen Doppelbelichtungen.

Auch die sonstige Ausstattung dieser Modelle ist sehr ansprechend und beweist in allen Teilen beste Präzisionsarbeit. Das Ganzstahlgehäuse ist mit Leder bezogen, alle Blankteile sind verchromt. Der eingebaute Fernrohrrucher zeigt, gut korrigiert, Ausschnitte für 6x6 und 6x9 cm. Das hartvergütete Steinheil Cassar 1:4,5 bürgt für Scharfzeichnung und Brillanz bei Schwarzweiß- als auch Color-Aufnahmen. Das Modell IIa besitzt den Prontor-Super-, das Modell IIIa den vollsynchronisierten Prontor-Super-Verschluß. Alle Modelle haben eingebauten Selbstauslöser.

8 Aufnahmen 6 x 9 oder

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



99.-
20.-
Anzahlung
8 Raten

Größe: 16 x 9,5 x 4 cm

Gewicht: 700 g

Abbildung zeigt das Modell zu 118.—

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Steinheil Cassar 4,5 / 105 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B	99.—
Steinheil Cassar 4,5 / 105 mm	Prontor S 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	118.—
Steinheil Cassar 4,5 / 105 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B*	132.—

* vollsynchronisiert · Alle Modelle mit Selbstauslöser und synchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche	20.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelbfilter 32 mm, verchromt	9.—	von 100 bis 50 cm	11.—
Gegenlichtblende 32 mm	3.50	von 50 bis 30 cm	11.—
Kontursucher Nr. 335/82	15.—	Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—

Zeiss Ikon Meß-Ikonta 6x9 cm

mit angebautem Entfernungsmesser

Das ist die bewährte Ikonta mit dem großen Format. Durch jahrelange Erprobung und stete Verbesserung zu ihrer heutigen Form herangereift, hat nun auch sie, wie ihre kleinere Schwester auf Seite 127, den angebauten Entfernungsmesser erhalten.

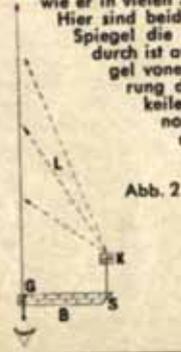
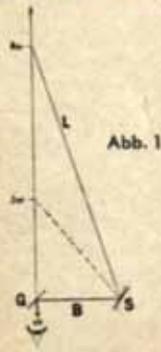
Je größer das Format, desto länger die Brennweite - desto geringer aber auch die Schärfentiefe. Man muß also beim Großformat die Entfernung schon recht genau einstellen, wenn man stets gestochen scharfe Bilder haben will. Die Meß-Ikonta macht es leicht, dieses Ziel zu erreichen, denn ihr eingebauter Präzisions-Entfernungsmesser stellt die Entfernung genau fest. Die Meß-Ikonta garantiert deshalb stets scharfe Aufnahmen.

Spiegel und Drehkeil — was hat's damit auf sich?

Daß ein Entfernungsmesser ein nahezu unentbehrlicher Helfer für gute Aufnahmen ist, haben wir bereits gehört. Vielleicht auch schon am eigenen Leibe erfahren. Darum wollen wir uns auch einmal die „Innereien“ eines solchen Präzisionsinstrumentes ansehen.

Links sehen Sie das Schema eines der handelsüblichen Entfernungsmesser. G ist ein starrer, halbdurchlässiger Goldspiegel und S ein beweglicher Silberspiegel. Das Auge sieht wohl durch G hindurch, als auch das von S auf G eingespiegelte Bild. Der anvisierte Gegenstand weist also zwei Konturen auf. Durch Schwenken des Spiegels S werden die Konturen zur Deckung gebracht, und die Entfernung kann an einer Einstellscheibe, die mit dem schwenkbaren Spiegel gekuppelt ist, abgelesen werden.

Die rechte Abbildung zeigt das Schema eines Drehkeilentfernungsmessers, wie er in vielen Zeiss Ikon-Kameras verwendet wird. Hier sind beide Spiegel starr, und zwar sind die Spiegel die Endflächen eines Glasprisma. Dadurch ist auch die Basis (der Abstand der Spiegel voneinander) unveränderlich. Die Steuerung der Strahlen wird durch zwei Glaskeile, die sich gegenläufig drehen, übernommen. Beim Meßvorgang werden die beiden Glaskeile so weit gegeneinander verdreht, bis sich auch hier die Konturen von S und G in dem Einblickfenster von G decken. Die Entfernung der Drehkeile vom Prisma kann beliebig gewählt werden. Daher ist der Drehkeil-Entfernungsmesser leicht mit dem Objektiv großformatiger Kameras (langer Balgen) kuppelbar.



155.-
31.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 16,5 x 10 x 4,5 cm
Gewicht: 850 g
Abbildung zeigt das Modell zu 194.—

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Zeiss Novar 4,5 / 105 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	155.—
Zeiss Novar 3,5 / 105 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	194.—
Zeiss Tessar 3,5 / 105 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	294.—

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschuß

Bereitschaftstasche	22.—	Vorsatzlinse von 200 - 81 cm	11.—
Gelb- oder Grünfilter 37 mm, verchr.	10.—	Vorsatzlinse von 100 - 58 cm	11.—
Gegenlichtblende 37 mm	5.50	Vorsatzlinse von 50 - 36 cm	11.—
Kontursucher Nr. 335/88	15.—		

Agfa Record III 6 x 9 cm

mit angebautem Entfernungsmesser

Diese schöne Entfernungsmesser-Kamera zeichnet sich — wie alle Erzeugnisse der weltbekannten Agfa-Werke — durch hohe Präzision und Stabilität bei volkstümlichem Preis aus. Die vieltausendfach erprobten und von vielen begeisterten Photofreunden immer wieder besonders hervorgehobenen Vorzüge der Agfa Record II werden bei diesem neuen Modell durch den sich dem Kamerakörper organisch anpassenden Entfernungsmesser wirkungsvoll erweitert.

Vor allem das Modell mit dem 4linsigen Agfa Solinar — dem besten Agfa-Objektiv — im Synchro-Compur-Verschluß ist ein Spitzenmodell der Amateurkameras mit dem 6 x 9-Format — ein Wertstück fürs Leben.

8 Aufnahmen 6 x 9 cm



Herr Rudi Gust,
Hamburg-Fuhlsbüttel,
Erdkampsweg 72,
schreibt:

„Oft komme ich bei Hagenbeck mit Amateuren ins Gespräch und sehr oft wollen mir Menschen etwas Wichtiges erzählen: sich habe meinen Apparat in Nürnberg bei Photo-Forst gekauft! Dann erzähle ich: sich auch! und wir sind uns dann als Photo-Forst-Gemeinde gleich näher gekommen.“

Herr Albert Schlender,
Bonn, Heerstraße 20a,
schreibt:

„... mal wieder typisch Photo-Forst! Ist doch meine 3te Kamera von Forst, und wieder an alles gedacht, genau wie 1926 und 1932 ... Hiermit sage ich nochmals meinen herzlichen Dank.“



168.—
34.—
Anzahlung
10 Raten

Größe: 16,5 x 8,5 x 3,5 cm

Gewicht: 725 g

Abbildung zeigt das Modell zu 196.—

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Agfa Apotar 4,5 / 105 mm	ProntorSV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	168.—
Agfa Solinar 4,5 / 105 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	196.—

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche 18.—
Gelb- oder Grünfilter 37 mm, verchr. 10.—
Gegenlichtblende 37 mm 4.50
Kontursucher Nr. 335/88 15.—
Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
I von 100 bis 50 cm 11.—
II von 50 bis 30 cm 11.—

Voigtländer Bessa II 6x9 cm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Aus reicher Erfahrung im Kamera-Bau hat Voigtländer diese Kamera geschaffen. Der Umstand, daß eine 6x9-Kamera durch die lange Brennweite eine geringe Schärfentiefe hat und dadurch viel leichter die Gefahr der Unschärfe bei ungenauer Objektiv-einstellung besteht, wird durch den gekuppelten Entfernungsmesser ausgeschaltet. Dadurch ist es möglich, die Lichtstärke der hervorragenden Voigtländer-Objektive voll auszunützen.

Sucher und Entfernungsmesser sind zu einem Meßsucher vereint; das heißt, daß man mit einem Auge visieren und zugleich messen kann.

Trotz ihrer vielen hervorragenden Eigenschaften steht die Bessa II auch in Bezug auf Formschönheit ihren Vorgängerinnen nicht nach. Sucher und Entfernungsmesser sind in die verchromte Sucherbrücke eingebaut. Das Gehäuse ist mit Leder bezogen.

Die Bessa II macht 8 Aufnahmen im Format 6x9 cm. Auf Wunsch kann sie auch mit Zweiformat-Einrichtung für 6x9 oder 16 Aufnahmen 4,5x6 cm geliefert werden.

8 Aufnahmen 6x9 cm



295.-
59.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 17 x 9,5 x 5 cm
Gewicht: 870 g
Abbildung zeigt das Modell zu 395.-

Das Objektiv Apo-Lanthar ist ausgezeichnet korrigiert für alle drei Spektralfarben. Es ist daher besonders für Farb-, Architektur-, Mode- und Werbeaufnahmen geeignet.

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Voigtländer Color-Skopar 3,5/105 mm	Synchro-Compur	295.-
Voigtländer Color-Heliar 3,5/105 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	330.-
Voigtländer Apo-Lanthar 4,5/105 mm	1/100, 1/250, 1/500 esc, B	395.-

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschuß. Die Bessa II ist auch mit Zweiformateinrichtung für 6x9 und 4,5x6 cm lieferbar. Mehrpreis dafür 15.-

Bereitschaftstasche 28.- Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
Gelbfilter 37 mm, verchromt 10.- von 80 bis 44,5 cm 11.-
Gegenlichtblende 37 mm 4.50 von 44,5 bis 31 cm 11.-
Kontursucher Nr. 335/82 15.-

Franka Solida junior 6x6 cm

In mehr als 40 Jahren ist das Franka-Werk seinem Grundsatz treu geblieben: solche Kameras herzustellen, die sowohl in ihrer Ausführung, wie auch in ihrer Ausstattung hervorragend und dabei erfreulich preiswert sind. Einer der besten Beweise dieser Traditionstreue, die schon vielen Photofreunden zu einer guten Markenkamera verholfen hat, ist die Solida junior.

Das griffig bezogene Aluminiumgehäuse hat nicht nur eine moderne Form, es ist auch besonders leicht. In die Kopfplatte ist der optische Fernrohrsucher eingebaut, der hell und klar das anvisierte Motiv zeigt. Auch der Aufsteckschuh für ein Blitzgerät oder den Entfernungsmesser, der Auslösehebel und außerdem noch der Filmtransportknopf sind auf der Kopfplatte zu finden. Der Singlo-Verschluß erlaubt Belichtungszeiten von $1/25$ und $1/75$ sec und die Einstellung B für Zeitaufnahmen. Der Verschluß ist mit einem Blitzlichtkontakt versehen. Dadurch ist die Solida junior praktisch zu jeder Tages- und Nachtzeit immer aufnahmebereit. An der Frontlinsenfassung kann jede beliebige Entfernung von 1 Meter bis unendlich eingestellt werden. Das Objektiv, ein Franka-Anastigmat 1:6,3, ist vergütet.

Wenn man den Preis für diese Kamera betrachtet, dann glaubt man's kaum: nicht einmal 40 Mark kostet der Apparat! Eine wahre Freude für jene, die für wenig Geld gute Aufnahmen machen wollen.

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



39.60
8.-
Anzahlung
3 Raten

Größe: 13,5 x 9,5 x 4,5 cm
Gewicht: 500 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Franka-Anastigmat 6,3 / 75 mm	Singlo $1/25$, $1/75$ sec, B	39.60

Mit synchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche, Rindleder genarbt 9.-	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
Gelbfilter 32 mm 9.-	von 95 bis 46 cm 8.50
Gegenlichtblende 32 mm 3.50	von 48,5 bis 31,5 cm 8.50

Agfa Isolette I 6x6 cm

Wenn Sie den glücklichen Besitzer einer Isolette über seine Kamera befragen, wird er Ihnen gewiß versichern, daß er mit dieser Kamera das „große Los“ gezogen hat und mit ihr mehr als zufrieden ist.

Kein Wunder also, daß die Isolette die meistgekauftete Kamera bei PHOTO-POST ist. Klar, elegant und sauber ist das mit kratzfestem Robusit überzogene Gehäuse und die mattverchromte Kopfplatte. Auf der Kopfplatte ist neben dem Aufsteckschuh, dem Filmtransportknopf und dem eingebauten, hellen Fernrohrsucher auch der Gehäuseauslöser angebracht. Ein leichter Druck auf einen Knopf, und der Laufboden gleitet blitzschnell nach vorn: Die Isolette ist aufnahmebereit. Die Einstellzahlen von Blende, Belichtungszeit und Entfernung sind so angeordnet, daß man sie mit einem Blick von oben schnell überblicken kann. Der Vario-Verschluß ist mit einem Blitzlichtkontakt ausgestattet, und das bewährte Agfa Objektiv Agnar 1:4,5 ist vergütet.

Schwärmen Sie für das 6 x 6-cm-Format, wollen Sie einfach und ohne viele Mühe gute Aufnahmen machen und wünschen Sie sich dazu eine elegante, formschöne und dabei noch besonders preisgünstige Kamera – dann lieber Photofreund, denken Sie bei Ihrer Wahl auf jeden Fall an die Isolette I.

Herr Dieter Dullien, Wiesbaden-Biebrich, Richard-Wagner-Straße 16, schreibt:
„Ich möchte Ihnen von Herzen danken, wie gut – und meinen gewiß nicht leichten Wünschen entsprechend – und wie unwahrscheinlich schnell Sie mich bedient haben. Wenn ich meine Bestellung nicht bei PHOTO-POST aufgegeben hätte, wäre ich gar nicht auf den Gedanken gekommen, der Apparat könnte noch vor Pfingsten in meinen Händen sein. So aber, ich muß es gestehen, hatte ich eigentlich fest damit gerechnet. Und er kam! Pünktlich am Pfingstsonntag war die Akaraffe da, nachdem ich doch erst am Dienstag-nachmittag meine Bestellung »zum Aussuchen« aufgegeben hatte. Ich habe mich sehr, sehr gefreut – meine Frau meinte verständnisvoll, spöttisch wie Frauen sind: „Jetzt ist für Dich Weihnachten!“

Herr Heinz Witte, Hannover, Kesselstraße 21, schreibt:
„Herzlichen Dank für die freudige Überraschung, die Sie mit der Sendung der gewünschten Kamera meiner Frau und mir bereitet haben. Das Vertrauen Ihrer Firma dürfte wohl einmalig sein und ich verstehe heute, daß die Dankschreiben Ihrer Kunden in Ihrem Katalog nicht nur eine Werbebeilage sind.“

Herr Fritz Böger, Hannover 5 11, Haspelfelder Weg 18, schreibt:
„Erstmals möchte ich Ihnen meinen besten Dank aussprechen für die prompte Übersendung Ihres »Photohefense«, der mir wahrhaftig jeden Abend vor dem Einschlafen noch ein beschauliches Viertelstündchen liefert. Wirklich eine fabelhafte Sache, die nur von PHOTO-POST geliefert werden kann!“



63.-
13.-
Anzahlung
5 Raten

Größe: 14 x 10 x 4,5 cm
Gewicht: 530 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Agfa Agnar 4,5 / 85 mm	Vario 1/25, 1/50, 1/200 sec, B	63.—

Mit synchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche	12.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelbfilter 30 mm	9.—	von 95 bis 46 cm	8.—
Grünfilter 30 mm	9.—	von 48,5 bis 31,5 cm	8.—
Gegenlichtblende 30 mm	3.60		

Agfa Isolette II 6x6 cm *Видеумаспектыву*

Камера при фото-портр!

Das Gehäuse ist mit kratzerfestem Robusit überzogen. Die Kopfplatte ist verchromt und der optische Sucher darin eingebaut. Obenauf ruht ein Einschiebeschuh, um einen Entfernungsmesser oder Belichtungsmesser oder andere Zusatz-Geräte befestigen zu können. Dank der eingebauten Auslösesperre sind bei der Isolette II Doppelbelichtungen ausgeschlossen.

Die Isolette II ist nicht nur wegen ihres eleganten und formschönen Aussehens so beliebt, sondern weil sie durch ihre 5 verschiedenen Ausführungen für jeden Geschmack das Richtige bietet. Die eingebauten Objektive Agnar und Apotar 1:4,5 sind hochwertige Agfa-Anastigmaten. Das hervorragende vierlinsige Solinar gibt es nun auch mit der Lichtstärke 1:3,5 und ist besonders zu empfehlen.

Die Präzisionsverschlüsse Vario, Pronto und Prontor S sind alle synchronisiert. Der Prontor SV ist vollsynchronisiert und gestattet so bei Blitzaufnahmen die Verwendung kürzester Belichtungszeiten.

Eines der wichtigsten

Kamera-Zubehörteile ist die Gegenlichtblende oder, wie sie auch genannt wird, die Sonnenblende. Beide Bezeichnungen geben zwar Aufschluß über ihre Wirkung, treffen aber nicht ganz den Nagel auf den Kopf. Bei Gegenlicht ist sie zur Abschattung des Objektivs vor direkt auffallendem, gemellem Licht unentbehrlich, und dies trifft zumeist bei Sonnenschein zu, jedoch auch bei der Kunstlichtphotographie mit starken Lampen. Zuwenig ist aber ihre weitere wichtige Funktion in der Benennung berücksichtigt, und zwar die

Ausschaltung der seitlichen — an dem Bildaufbau nicht mehr teilnehmenden — und durch Reflexe störenden Lichtstrahlen außerhalb des Bildfeldes, die sich im Objektiv oder der Objektivfassung brechen und zu einer mehr oder weniger großen Bildverschleierung führen können. Der Filmkameramann spricht hier von „vagabundierendem“ Licht. Treffender wäre demnach der Name: „Störlichtblende“. Die Gegenlichtblende wäre also ständig anzuwenden, da sie keinerlei Nachteile, jedoch nahezu immer Vorteile bringt.



79.-
16.-
Anzahlung
6 Raten

Größe: 14 x 9,5 x 4,5 cm · Gewicht: 565 g
Abbildung zeigt das Modell zu 158.—

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	Vario 1/25, 1/50, 1/200 sec, B	79.—
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	89.—
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	Prontor S 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B*	118.—

* mit eingebautem Selbstauslöser · Alle Modelle mit synchronisiertem Verschluss

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	128.—
Agfa Solinar 3,5 / 75 mm		158.—

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche	16.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—	von 95 bis 46 cm	8.—
Gelbfilter 30 mm, verchromt	9.—	von 48,5 bis 31,5 cm	8.—
Grünfilter 30 mm, verchromt	9.—		
Kontursucher Nr. 335/70	15.—	Gegenlichtblende	3.60

Voigtländer Perkeo 6x6 cm

Wie der Name „Perkeo“ (Zwerg) schon sagt, ist diese Voigtländer-Kamera besonders klein und handlich. Der glatte Kamerakörper und das geringe Gewicht machen die Perkeo vollends zu einer ausgesprochenen Taschenkamera, die kaum größer als eine Kleinbildkamera ist. Sie ist genau so wendig und schnell und liefert doch schon ein albumreifes Bild.

Kennzeichnend für die „neue Voigtländer-Linie“ ist der gewölbte Laufboden und die Chromkappe mit Aufsteckschuh und eingelassenem Fernrohrsucher. Die Kamera ist außerordentlich stabil, eine Doppelbelichtungssperre verhindert Bedienungsfehler und erleichtert die Handhabung.

Voigtländer-Objektive sind heute ein Begriff in aller Welt. Auch das Vaskar 4,5 und das vierlinsige Color-Skopar 3,5 halten, was ihre Herkunft verspricht. Sie sind beide vergütet und besonders für Farbaufnahmen korrigiert.

Der Verschuß der Perkeo zu 96 Mark ist für die Verwendung von Blitzlampen synchronisiert; der vollsynchronisierte Prontor SV läßt auch Blitzaufnahmen mit kürzesten Belichtungszeiten zu.

Das Modell zu 180 Mark besitzt außerdem einen angebauten Entfernungsmesser. Sie brauchen also keine mehr oder weniger ungenaue Schätzung der Entfernung vornehmen, sondern messen und übertragen das Ergebnis einfach auf das Objektiv. Die Scharfeinstellung kann somit schnell und sicher erfolgen.

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



96.-
19.-
Anzahlung
8 Raten

Größe: 12,5 x 8,8 x 4 cm
Gewicht: 520 g

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Voigtländer Vaskar 4,5/80 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B, synchronisiert	96.—
Voigtländer Vaskar 4,5/80 mm	Prontor SV	132.—
Voigtländer Color-Skopar 3,5/80 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	160.—
Voigtländer Color-Skopar 3,5/80 mm	vollsynchronisiert	180.—*

* mit angebautem Entfernungsmesser - Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser

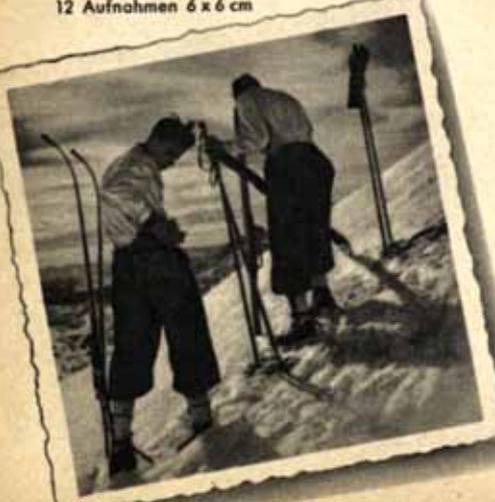
Bereitschafttasche 19.—
Gelbfilter 32 mm, verchromt 8.50
Gegenlichtblende 32 mm 3.50
Entfernungsmesser zum Aufstecken 15.—

Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
I von 80 bis 44,5 cm 8.50
II von 44,5 bis 31 cm 8.50
Kontursucher Nr. 335/70 15.—

Balda Baldix 6x6 cm

Balda-Kameras hatten schon vor dem Kriege einen guten Namen. Auch diese Neuschöpfung im 6x6-cm-Format wird sich bald die Herzen aller Photofreunde erobern, denn sie besitzt alles, was man sich wünschen kann: stabiles, mit bestem Leder bezogenes Leichtmetallgehäuse, vergütetes Objektiv, den bewährten Prontor-Super-Verschluß mit eingebautem Blitzkontakt und Selbstauslöser, Gehäuseauslöser mit Gewinde für den Drahtauslöser, Doppelbelichtungssperre, einen Aufschiebeschuh für Zusatzgeräte, wie Entfernungsmesser, Belichtungsmesser oder Blitzlichtgerät und einen Schärfentiefering, der auf Antrieb zeigt, innerhalb welcher Entfernung bei der jeweils eingestellten Blende Gegenstände scharf abgebildet werden. Dazu bringt die Baldix eine raffinierte Neuerung mit. Ihr Filmtransport ist so konstruiert, daß man den Film weiterschalten kann, ohne das Nummernfenster an der Kamerarückwand beachten zu müssen. Ein automatisch arbeitendes Zählwerk zeigt die jeweilige Bildnummer an. Das ist besonders dann angenehm, wenn es einmal schnell gehen muß, oder wenn das vorhandene Licht eine genaue Kontrolle des Nummernfensters nicht zuläßt. Will man jedoch von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch machen, dann kann man den Film durch Vor- und Rückwärtsdrehen des Transportknopfes auf die nächste Bildnummer weitertransportieren. Alles in allem ist die Baldix eine Kamera, die Photo-Porst seinen Freunden wärmstens empfehlen kann.

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



Als Hanns Porst vor Jahren noch selbst in seinem Laden stand und die Kundschaft mit der ihm eigenen Liebenswürdigkeit bediente, konnte man oft einen Käufer hinausgehen sehen, der ebenso erstaunt wie erfreut war. Was war geschehen? Ganz einfach! Hanns Porst hatte ihm eine Kamera verkauft, die weit weniger kostete, als der Käufer ursprünglich ausgeben wollte. Worum? Leicht zu erklären: Hanns Porst konnte dem Gespräch entnehmen, daß diese Kamera für die Zwecke des Kunden besser geeignet war als die, die er sich vorgenommen hatte, zu kaufen. Was macht es aus, daß es weniger Umsatz brachte? Ein wirklich zufriedener Kunde ist in den Augen von Hanns Porst weit mehr wert.



*mit 2,9 beauftragt
preiswert!*

114.-
23.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,5 x 9 x 4,5 cm
Gewicht: 510 g

Abbildung zeigt das Modell zu 126.-

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Enna Ennagon 3,5 / 75 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	114.-
Balda Baltar 2,9 / 75 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	126.-

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluß
Bereitschaftstasche 16.- Entfernungsmesser zum Aufstecken 14.85

	Ennagon 32 mm ø	Baltar 42 mm ø
Gelb- oder Grünfilter, verchromt	9.-	12.-
Gegenlichtblende	3.50	4.50
Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen		
I von 100 bis 58 cm	11.-	11.-
II von 50 bis 36 cm	11.-	11.-

Agfa Isolette III 6x6 cm

mit angebautem Entfernungsmesser

Diese glückliche Schöpfung der Agfa-Werke kann man wohl als das Ei des Kolumbus bezeichnen. Sie erfüllt den langgehegten Wunsch aller Freunde des praktischen, wirtschaftlichen 6 x 6-Formates; nach einer Kamera mit Entfernungsmesser zu erschwinglichem Preis.

Zu den Vorzügen der von mehreren hunderttausend Photofreunden erprobten Isolette II kommt nun noch der mit dem Sucher einblicksgleiche Entfernungsmesser und der konische Einstellring für die Frontlinse, der ein bequemes Ablesen der eingestellten Entfernung von oben her ermöglicht.

Das Arbeiten mit der Isolette III ist denkbar einfach und ein wirkliches Vergnügen. Während das Auge durch den Sucher-Entfernungsmesser blickt, bringt der rechte Zeigefinger durch Drehen des gerändelten Einstellrädchens neben dem Gehäuseauslöser die beiden Meßfelder in Deckung. Schnell ist dann die gemessene Entfernung an der Frontlinse eingestellt und die Kamera schußbereit.

Nun gibt es auch dieses Modell mit dem hervorragenden vierlinsigen Agfa Solinar 1:3,5; und das zu einem so günstigen Preis.

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



119.-
24.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 14 x 9,5 x 3,5 cm
Gewicht: 600 g.
Abbildung zeigt das Modell zu 188.—

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	119.—
Agfa Apotar 4,5 / 85 mm	ProntorSV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B*	152.—
Agfa Solinar 3,5 / 75 mm		175.—
Agfa Solinar 3,5 / 75 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	188.—

* mit eingebautem Selbstauslöser · Das Modell zu 119.— mit synchronisiertem, alle anderen mit vollsynchronisiertem Verschluss

- Bereitschaftstasche 16.—
- Gelbfilter hell, 30 mm, verchromt .. 9.—
- Grünfilter hell, 30 mm, verchromt .. 9.—
- Gegenlichtblende 3.60
- Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen von 95 bis 46 cm 8.—
- von 48,5 bis 31,5 cm 8.—
- Kontursucher Nr. 335/70 15.—

Franka Solida III und III E 6x6 cm

Die stabile Spreizenkonstruktion gibt dem Objektiv der Solida einen sicheren Halt. Genau so hält auch ihre übrige optische und mechanische Ausstattung, was ihr Name verspricht. Die bewährten Objektive gestatten mit ihrer Lichtstärke von 1:2,9 Aufnahmen auch bei schlechten Lichtverhältnissen, und der vollsynchronisierte Verschluss erlaubt die Verwendung aller Blitzlampen. Er kann mittels des praktisch angeordneten Gehäuseauslösers oder mittels Drahtauslösers bedient werden. Ein Selbstauslöser ist in den Verschluss eingebaut. Ein Aufschiebeschuh für Zusatzgeräte ist ebenfalls vorhanden. In die Kopfplatte ist der klare, helle Fernrohrsucher eingelassen. Die eingebaute Auslösesperre verhütet die immer lästigen Doppelbelichtungen. Die Ausführung III E besitzt außerdem einen angebauten Entfernungsmesser.

Obwohl die Solida das beliebte und praktische 6x6-Format aufweist, ist sie kaum größer als eine Kleinbildkamera. Geschlossen hat sie in jeder Rocktasche Platz.



12 Aufnahmen 6 x 6 cm



Größe: 14 x 9 x 4 cm
Gewicht: 550 g
Abbildung zeigt das Modell zu 170.—

126.-
25.-
Anzahlung
10 Raten

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Modell	
		III	III E*
Schneider Radionar 2,9/80 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250 sec, B	126.—	146.—
Isco Westar 2,9/75 mm	Synchro-Compur		
Rodenstock Trinar 2,9/80 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	150.—	170.—

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss
* Die Modelle III E sind mit eingebautem Entfernungsmesser

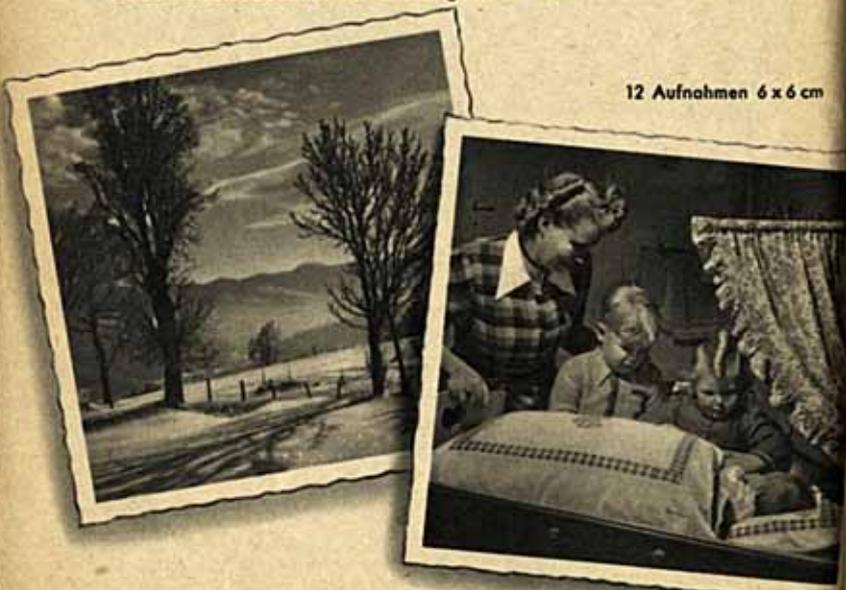
Bereitschaftstasche	17.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen, 42 mm	
Gelbfilter 40,5 mm, einschraubbar	12.—	von 100 bis 51 cm	11.—
Grünfilter 40,5 mm, einschraubbar	12.—	von 50 bis 35 cm	11.—
Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—	Gegenlichtblende 42 mm	4.50

Zeiss Ikon Meß-Ikonta 6x6 cm

mit angebautem Entfernungsmesser

„Schätzen ist gut, Wissen ist besser“, mag wohl der Leitgedanke bei der Konstruktion der Meß-Ikonta gewesen sein. Der Besitzer einer Meß-Ikonta findet nicht nur auf Anhieb die richtige Entfernung, er weiß auch, daß seine Negative stets eine gestochene Schärfe aufweisen werden. Das ist zweifellos die Voraussetzung für gute Kopien und vor allem für Vergrößerungen. Er braucht also nicht „sicherheitshalber“ abzublenden, um eine ungenaue Entfernungseinstellung damit auszugleichen und kann die Lichtstärke des hervorragenden Objektivs unbedenklich voll ausnutzen. Das gibt eine absolute Sicherheit, die sich zugunsten der Bildgestaltung auswirkt, wie der Besitzer der Meß-Ikonta an seinen Aufnahmen erfreut feststellen wird. Neben diesen und den bekannten Vorzügen der Ikonta-Serie zeichnet sich dieses neue Modell durch eine besonders schöne Linienführung, die verchromte Kopfplatte, die Film-Merkscheibe und einen Einschieschuh für Zusatzgeräte aus.

12 Aufnahmen 6 x 6 cm



150.-
30.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,5 x 10 x 4,5 cm · Gewicht: 640 g

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Novar 4,5 / 75 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B *	150.—
Zeiss Novar 3,5 / 75 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B *	174.—
Zeiss Tessor 3,5 / 75 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	240.—

* mit eingebautem Selbstauslöser · Alle Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluss

- Bereitschaftstasche 22.—
- Gelbfilter 32 mm, verchromt 9.—
- Gegenlichtblende 32 mm 5.—
- Drahtauslöser mit Feststellung 3.—
- Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen von 100 bis 47 cm 11.—
- von 50 bis 32 cm 11.—
- Kontursucher Nr. 335/70 15.—

Super Baldax 6x6 cm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Ein Spitzenmodell der Baldax-Serie und zugleich eines der Spitzenmodelle der 6x6-Kameras. Besonders vorteilhaft an dieser Super-Kamera ist der eingebaute Entfernungsmesser, der erfreulicherweise gleich mit dem Objektiv gekuppelt ist. Durch diese automatische Übertragung der Entfernung auf das Objektiv ist die Super Baldax außerordentlich schnell aufnahmebereit.

Während Sie das Aufnahme-Objekt anvisieren, stellen Sie die Entfernung fest, denn Sucher und Entfernungsmesser sind einblicksgleich. In der Mitte des Fernrohrsuchers sehen Sie ein helles Quadrat, in dem die Konturen des Motives zur Deckung gebracht werden. Der Prontor-SV- und auch Synchro-Compur-Verschluss sind vollsynchronisiert. Die Objektive Radionar 1:2,9 und Ennit 1:2,8 sind mit Antireflexbelag versehen und allen Aufgaben der Photographie, auch der Farb-Photographie, gewachsen.

Beide Modelle sind mit Doppelbelichtungs- und Filmtransportsperre ausgestattet. Sie können also aus Versehen keine zwei Aufnahmen aufeinander machen, noch werden Sie jedesmal den Film überdrehen können. Das eingebaute, gekuppelte Zählwerk zeigt an, wieviele Aufnahmen Sie noch verschießen können. Auf der Kopfplatte der Kamera befindet sich der Aufsteckschuh für Zusatzgeräte und eine Schärfentieftabelle.

Nicht zuletzt sei die ausgesprochen kleine, handliche und außerdem elegante Form dieser Kamera erwähnt. Auch das trägt neben den vielen Vorzügen dazu bei, daß die Super Baldax bei den Freunden des 6x6-Formates große Anerkennung gefunden hat.

Herr Alfred Hodthaus, Ulm/Donau, Sedanstraße 60, schreibt:

Soeben erhielt ich von Ihnen ein Paket und möchte mich gleich bei Ihnen bedanken. Wenn ich Ihnen sage, daß ich darat begeistert und vor Freude für nichts anderes mehr zu haben war, so können Sie mir ruhig glauben und sich denken, welche Freude Ihr Päckchen bei mir ausgelöst hat. Sie haben sich jetzt wieder durch Ihre freundschaftliche Art einen neuen zufriedenen Kunden geschaffen, der Ihnen sehr dankbar ist. Wieder ist es Ihnen gelungen, einem Menschen, oder sagen wir einer ganzen Familie, eine große Freude zu bereiten.

Herr Horst Nubbemeyer, Horstmar in Westfalen, schreibt:

Mit einer so schnellen Lieferung hatte ich bestimmt nicht gerechnet, als ich am Dienstag das Fernschreiben an Sie absandte. Donnerstag morgen um 6.15 Uhr kam der Postbote schon, um mir das Paket auszuhändigen. Nun habe ich alles zusammen, was zum Photographieren gehört. — Herzlichen Dank für Ihr Entgegenkommen.



Abbildung zeigt das Modell zu 180.—

Größe: 13,5 x 10 x 5 cm
Gewicht: 700 g

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Schneider Radionar 2,9 / 80 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	180.—
Enno Ennit 2,8 / 80 mm	Synchro- Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	240.—

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche	18.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelbfilter 42 mm	12.—	1 von 100 bis 58 cm	11.—
Gegenlichtblende 42 mm	4.50	II von 50 bis 37 cm	11.—
		Kontursucher Nr. 335/70	15.—

Zeiss Ikon Super Ikonta III 6 x 6 cm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

„Aller guten Dinge sind drei“ sagten sich die Konstrukteure bei Zeiss Ikon, als sie die Super Ikonta III schufen. Natürlich mit all den Vorzügen der bewährten Ikonta-Modelle.

Da ist vor allem der mit dem Objektiv gekuppelte Entfernungsmesser. Im Suchereinblick sieht man den genauen Bildausschnitt und in der Mitte gleichzeitig das quadratische Meßfeld. Sicher und bequem ist das Einlegen des Filmes. Man braucht nur den Film einzulegen, zuzumachen und den Aufzugsknopf bis zum Anschlag zu drehen. Film und Zählwerk sind dann auf Bildnummer 1 geschaltet.

Der Synchro-Compur-Verschluß bis $\frac{1}{500}$ sec ist vollsynchronisiert und für alle Aufnahmen geeignet. Die Namen der eingebauten Objektive haben einen weltweit guten Klang: Einmal das Zeiss Novar 1:3,5 und in dem zweiten Modell das „Adlerauge“ Zeiss Tessar 1:3,5.



Nicht nur den verehrten Damen,

auch manchem Herrn der Schöpfung fällt es beim Photographieren schwer, das eine Auge zuzumachen, während das andere durch den Sucher blickt. Dieses Nichtwissen, welches Auge man nun eigentlich zukneifen soll, bringt nicht nur ein unangenehmes Gefühl mit sich, es lößt auch manch netten Schnappschuß verpassen. Hier wurde eine wahrhaft ideale Lösung gefunden: der Kontursucher. Dieser wird einfach in den Aufschiebeschuh der Kamera gesteckt, und schon

gibt es kein Überlegen mehr, welches Auge nun „dran“ ist, denn ein Auge sieht in den Sucher, das andere daran vorbei. Was beide Augen sehen, vereint sich in unserem Gehirn harmonisch zu einem Sucherbild in natürlicher Größe. In einem hellen Leuchtrahmen erscheint das Objekt, der Landschaftsausschnitt, oder was immer wir für eine Aufnahme wert befunden haben. Das Schöne daran ist, daß uns die Parallaxe durch abgeschnittene Köpfe oder Dächer keinen Streich mehr spielen kann, denn neben dem Ausschnitt für Unendlich sehen wir einen zweiten für 1 Meter hell und klar im Raum schweben. Dabei kann es keine Verwechslung geben, denn der Ausschnitt für 1 Meter erscheint in punktierten Linien.

Da das „vorbeiblickende“ Auge weit über die Grenzen des Blickfeldes hinaus sieht, kann man bei schnell bewegten Objekten schon rechtzeitig vorher erkennen, wann sich beispielsweise der Rennwagen im Sucherausschnitt befinden wird. Die Zeit zwischen Sehen und Knipsen wird also wesentlich verlängert und manches verpaßte Bild bleibt erspart. Brillenträger werden den Kontursucher besonders freudig begrüßen. Ohne Korrektionslinsen sehen Sie immer ein klares Sucherbild.

Der Kontursucher ist bei Kameras mit Aufsteckshuh verwendbar und für 24 x 36 mm, 6 x 6 cm und 6 x 9 cm zu haben. Er kostet 15 Mark. Bitte geben Sie bei der Bestellung genau an, welches Kameramodell Sie besitzen.



238.-
48.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,8 x 10,3 x 4,3 cm
Gewicht: 660 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Zeiss Novar 3,5/75 mm	Synchro- 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	238.—
Zeiss Tessar 3,5/75 mm	Compur 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	298.—

Beide Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche	23.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelb- oder Grünfilter		I von 100 bis 58 cm	11.—
32 mm, verchromt	9.—	II von 50 bis 37 cm	11.—
Gegenlichtblende 32 mm	5.—	Kontursucher Nr. 335/70	15.—

Agfa Super Isolette 6 x 6 cm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

All die Vorteile, die sich bei den einzelnen Modellen der Agfa-Isolette-Serie schon vieltausendfach bewährt haben, sind in der Super Isolette vereint.

Dazu aber kommt noch als wertvolle Ergänzung der mit dem Objektiv gekuppelte Schnittbild-Entfernungsmesser. Er ist einblicksgleich mit dem optischen Fernrohrsucher, das heißt, in der Mitte des Sucherbildes ist ein helles, quadratisches Meßfeld mit verschobenen Konturen zu sehen. Nun dreht man am Objektiv den griffigen Einstellring, und die Konturen schieben sich übereinander. Bei voller Deckung ist dann die größtmögliche Bildschärfe erreicht.

Ebenfalls neu für die Isolette-Modelle ist das automatische Filmzählwerk. Wenn Sie den Film in die Kamera eingelegt haben, dann brauchen Sie nur die Rückwand zu schließen und den Aufzugsknopf bis zum Anschlag zu drehen. Ihre Super Isolette ist dann für die erste Aufnahme bereit. Das Zählwerk wird dabei gleichzeitig auf die erste Bildnummer eingestellt. Nachdem Sie dann ausgelöst haben, drehen Sie den Aufzugsknopf einfach wieder bis zum Anschlag weiter und Sie können die nächste Aufnahme machen.

Das alles geht schnell vor sich und vor allem, ohne daß Sie den Film durch ein Filmfenster beobachten müssen. Deshalb wurde bei der Super Isolette das sonst übliche Filmfenster auf der Rückseite der Kamera weggelassen. (Für Sie bedeutet das eine wesentlich schnellere Aufnahmebereitschaft!)

Der Wert einer Kamera hängt nicht unwesentlich von ihrem Objektiv ab. So wurde auch bei der Super Isolette besonderer Wert auf die optische Ausstattung gelegt und das bereits bekannte und bewährte Agfa-Objektiv Solinar 1:3,5 eingebaut.

Bei all diesen Vorteilen aber, die dazu kommen, ist die Super Isolette das geblieben, was die Isolette vom ersten Modell an so beliebt gemacht hat: eine handliche und elegante 6 x 6-Kamera, die jedermann ohne große Vorkenntnisse einfach und leicht bedienen kann.



298.-
60.-
Anzahlung
10 Raten

Das neueste Agfa-Modell

Größe: 15,5 x 10,6 x 4,9 cm
Gewicht: 830 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Agfa Solinar 3,5/75 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	298.—

Mit vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche	23.50	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelb- oder Grünfilter 30 mm, verchromt	9.—	I von 95 bis 46 cm	8.—
Gegenlichtblende 30 mm	3.60	II von 48 bis 31 cm	8.—
		III von 34 bis 22 cm	8.—
		Kontursucher Nr. 335/70	15.—

Braun Gloriette 24 x 36 mm

Sie erwarten doch gewiß von Ihrer Kamera, daß sie nicht nur ein elegantes, formschönes Äußeres aufweist, sondern daß sie auch leistungsfähig ist. Dazu sicher in der Handhabung, immer schußbereit und außerdem noch besonders preiswert.

Nun, dann denken Sie bei Ihrer Wahl auch an die Gloriette. Lesen Sie hier, welche guten Eigenschaften sie Ihnen mitbringt:

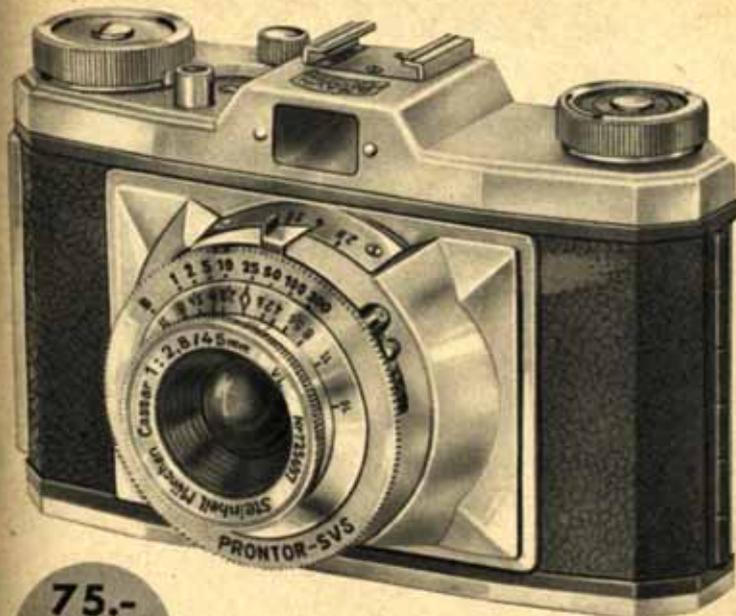
Ein Schwung des Schnellschalthebels, der auf der Kopfplatte angebracht ist, bewirkt gleichzeitig Filmtransport und Verschlussaufzug und schaltet außerdem das automatische Bildzählwerk auf die nächste Nummer weiter. Eine eingebaute Sperre verhindert Filmverlust durch Doppelbelichtungen oder Leerschaltungen.

Für scharfe, gut durchgezeichnete Aufnahmen – auch bei schlechten Lichtverhältnissen – sorgt das bekannte Objektiv Steinheil Cassar 1:2,8. Dabei gewährleistet die günstige Brennweite von 45 mm eine größtmögliche Schärfentiefe. Blende und Belichtung sind bequem von oben einzustellen. Der in die Kopfplatte eingelassene optische Durchsichtssucher zeigt ein helles und klares Sucherbild. Auf dem Rückspulknopf befindet sich die Film-Merkscheibe. Weitere Einzelheiten: Schärfentiefenskala, Gehäuseauslösung mit Drahtauslöser-Anschluß, Aufsteckschuh für Zubehörteile.

Kleinbildaufnahme



Ausschnittvergrößerung



75.-
15.-
Anzahlung
6 Raten

Größe: 12,5 x 8 x 6,5 cm
Gewicht: 460 g
Abbildung zeigt das Modell zu 108.—

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Steinheil Cassar 2,8 / 45 mm	Vero 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	75.—
Steinheil Cassar 2,8 / 45 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	90.—
Steinheil Cassar 2,8 / 45 mm	Prontor SV5 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B**	108.—

Die Modelle zu 90.— u. 108.— mit Selbstauslöser • * synchronisiert • ** vollsynchronisiert

Bereitschaftstasche	16.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelb- oder Grünfilter		I von 95 bis 46 cm	8.50
34 mm, verchromt	9.—	II von 48 bis 31 cm	8.50
Gegenlichtblende 34 mm	4.40	III von 34 bis 22 cm	8.50
Entfernungsmesser	15.—	Kontursucher Nr. 335/23	14.85

Regula 24x36 mm

Eine „Schwarzwälder Präzisionsarbeit“ ist diese entzückende und leistungsstarke Kleinbildkamera. Die eingebauten Objektive sind ver­gütet und in einem starren, festen Tubus gefaßt. Dadurch erhält die Kamera eine noch schnellere Aufnahmebereitschaft. Trotzdem ist die Regula aber sehr flach und handlich.

Die eingebauten Verschlüsse meistern durch die vielen Einstell­möglichkeiten, den eingebauten Selbstauslöser und den synchronisierten Blitzkontakt alle Situationen. Der Prontor-SV-Verschuß des Spitzen­modelles hat vollsynchronisierten Blitzkontakt, der die Verwendung der kürzesten Verschlusszeiten bei Blitzaufnahmen gestattet.

Besonders angenehm wird das Photographieren mit der Regula durch ihren Schnellschalthebel. Mit einem einzigen Hebelschwung werden der Film transportiert, das Zählwerk weitergeschaltet, der Verschuß für die nächste Aufnahme wieder gespannt und der Gehäuseauslöser, der vorher durch die eingebaute Doppelbelichtungssperre blockiert war, freigegeben. Sehr weich und zügig läßt sich der Gehäuseauslöser betätigen. Ein Schärfentiefering zeigt für jede eingestellte Blende den Schärfenbereich an.

Neben ihrer vorzüglichen Ausstattung hat die Regula noch einen aufgebauten optischen Belichtungsmesser, wodurch Fehlbelichtungen vermieden werden. Wer diese elegante Kleinbildkamera sein eigen nennt, wird immer gute Erfolge erzielen. Er kann sehr stolz auf seine Regula sein.

Photo-Forst-Kunde, Herr E. Heinrich, Wanne-Eickel, Emscher Str. 131, schreibt:
„Ich möchte Ihnen für die Kamera, die Sie mir im Februar dieses Jahres gesandt haben, danken. Ich habe jetzt so richtig festgestellt, daß eine Kamera das Leben erleichtert. Viele schöne Augenblicke habe ich mit ihr erlebt und zu schönen Erinnerungen hat sie mir verholfen.
Ich freue mich immer wieder, den Entschluß gefaßt zu haben, ein Photo-Forst-Kunde zu werden.“

Und so Herr Helmut Schwabe, (24b) Rendsburg (Holstein), Lilienstraße 33:
„Ich komme erst heute dazu, mich für die prompte Bedienung und Über­sendung der Photo-Ausrüstung zu bedanken. Meine besondere Anerkennung für die verständnisvolle Zusammenstellung und liebevolle Verpackung der Sendung, die noch rechtzeitig zum erbetenen Termin — und außerdem unserm 5. Hochzeitstag — eintraf. Die Augen meiner Frau hätten Sie sehen sollen. Das ist fürwahr Dienst am Kunden, der wohl kaum noch zu überbieten ist.“



96.-
19.-
Anzahlung
8 Raten

Größe: 12 x 8,2 x 7 cm
Gewicht: 400 g
Abbildung zeigt das Modell zu 126.—

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Steinheil Cassar 3,5 / 40 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B	96.—
Steinheil Cassar 2,8 / 45 mm	ProntorSV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B vollsynchronisiert	126.—

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und synchronisiertem Verschuß

Bereitschaftstasche	18.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gegenlichtblende 30 mm	3.60	I von 95 bis 46 cm	8.—
Gelbfilter 30 mm, verchromt	9.—	II von 48 bis 31 cm	8.—
		Entfernungsmesser zum Aufstecken	15.—

Voigtländer Vito B 24 x 36 mm

Die niedrige Bauart der Vito B, die besonders augenfällig ist, wurde vor allem durch die neuartige Bodenklappe ermöglicht, die wiederum ein besonders handliches, leichtes Einlegen der Filmpatrone gestattet.

Auf der Kopfplatte der Vito B ist außer dem Aufsteckschuh für Zusatzgeräte alles „versenkt“ angebracht: Der Rückspulknopf, auf dem auch die Film-Merkscheibe angebracht ist, springt erst durch einen Hebeldruck heraus und schaltet dabei automatisch den Rückspulgang ein. Auch der Gehäuseauslöser ist in der Kopfplatte eingelassen.

Filmtransport, Verschlussaufzug und Bildzählwerk werden mit einem Hebelschwung des ebenfalls in das Gehäuse eingebauten Schnellaufzuges betätigt. Dabei sorgt eine sinnvolle Sperre dafür, daß Doppelbelichtungen und Leerschaltungen unmöglich sind. Im Einblickfenster des Bildzählwerkes, das an der Vorderfront der Kopfplatte seinen Platz hat, ist jeweils immer nur eine Zahl zu sehen, die anzeigt, wie viele Aufnahmen Sie mit dem Film in Ihrer Kamera noch machen können. Wollen Sie einen teilbelichteten Film auswechseln, zum Beispiel einen Schwarzweißfilm gegen einen Farbfilm, so ist dies bei der Vito B leicht möglich, weil auch beim Rückspulen das Zählwerk mit zurückgeschaltet wird.

Für die Güte der Objektive der Vito B bürgt allein schon ein Name: das vierlinsige Hochleistungs-Objektiv Color-Skopar 1:3,5 oder – bei einem zweiten Modell – das Color-Skopar 1:2,8 (besonders lichtstark!). Wie bereits der Name verrät, ist das Color-Skopar für Farbaufnahmen ganz besonders gut geeignet.

Die Modelle der Vito B sind entweder mit dem leistungsfähigen Pronto-Verschluss oder mit dem Prontor-SVS-Verschluss ausgestattet. Dabei ist der Pronto-Verschluss synchronisiert, der Prontor-SVS-Verschluss aber ist vollsynchronisiert. Es können hier selbst bei schnellster Verschlussgeschwindigkeit alle Blitzgeräte verwendet werden. Der eingebaute Selbstauslöser zählt bei beiden Verschlüssen zu den Selbstverständlichkeiten.

Photofreunde, die viel unterwegs sind, aber auch Sportler, die – zum Beispiel im Gebirge – ihre Kamera immer mit sich führen wollen, werden gern die Vito B als die „Ihre“ wählen, weil sie neben ihrer Leistungsfähigkeit auch noch so ungemein handlich und robust gebaut ist.



109.-
22.-
Anzahlung
9 Raten

Größe: 11,5 x 7 x 7 cm
Gewicht: 460 g
Abbildung zeigt das Modell zu 169.-

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Voigtländer Color-Skopar 3,5 / 50 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	109.-
Voigtländer Color-Skopar 3,5 / 50 mm	ProntorSVS 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B**	129.-
Voigtländer Color-Skopar 2,8 / 50 mm		169.-

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser • * synchronisiert • ** vollsynchronisiert

Bereitschaftstasche	19.-	Entfernungsmesser	15.-
Gelb- oder Grünfilter 32 mm, verchromt	8.50	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen I von 80 bis 44,5 cm	8.50
Gegenlichtblende 32 mm	6.-	II von 44,5 bis 31 cm	8.50
		Kontursucher Nr. 335/23	15.-

Kodak Retinette 24x36 mm

Eine ganze Reihe technischer Feinheiten hat diese moderne Kleinbildkamera aufzuweisen, die sehr beachtenswert sind und dieses preiswerte Modell auszeichnen.

Eigens für die Retinette wurde das Objektiv Schneider „Reomar“ 1:3,5 errechnet. Der Compur-Rapid-Verschuß mit Einstellmöglichkeiten von 1 bis $\frac{1}{500}$ sec erlaubt es, schnellste Bewegungen im Bilde festzuhalten. Er ist für die Verwendung von Blitzgeräten synchronisiert. Besonders vorteilhaft für Sie ist auch der eingebaute Selbstauslöser.

Der handliche, am Kameraboden angebrachte Schnellschalthebel sorgt dafür, daß die Retinette ihrer Bestimmung als Schnellschußkamera alle Ehre macht. Durch einen Hebelschwung bewirkt man mit ihm Filmtransport, Verschlussaufzug und Weiterschaltung des automatischen Bild-Zählwerkes. Doppelbelichtungen werden durch eine Sperre verhindert. Auch die übersichtliche Anordnung der Skalen für Blende, Belichtung und Entfernung tragen zu schneller Aufnahmebereitschaft bei.

Zu der technischen Ausstattung gehört noch: Schärfentiefskala, Aufsteckschuh für Zusatzgeräte, Gehäuseauslöser mit Anschluß für Drahtauslöser, Film-Merkscheibe auf dem Rückspulknopf und der helle Fernrohrsucher.

Ausschnittvergrößerung

Kleinbildaufnahme



Größe: 12,8 x 8,4 x 6,3 cm
Gewicht: 500 g

Die Retinette ist ab Juli 1954 lieferbar

118.-
24.-
Anzahlung
9 Raten

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Schneider Reomar 3,5/45 mm	Compur 1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, Rapid 1/60, 1/125, 1/250, 1/500 sec, B	118.—

Mit eingebautem Selbstauslöser und synchronisiertem Verschuß

Bereitschaftstasche	19.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelbfilter, einschraubbar	8.—	I von 91 bis 54 cm, einschraubbar	11.—
Gelbgrünfilter, einschraubbar	8.—	II von 48 bis 36,5 cm, einschraubbar	11.—
Gegenlichtblende	4.50	Entfernungsmesser	15.—
	Kontursucher Nr. 335/36		15.—

Weiteres Kodak-Zubehör finden Sie auf den Seiten 174 und 175

Aka Akarex I 24 x 36 mm

Immer mehr erobern sich die sogenannten „System-Kameras“ die Herzen der Photofreunde. An diesem Siegeszug sind die Kameras der Akarex-Serie maßgebend beteiligt. Und in dem Rahmen der Ausbaumöglichkeit zu einem ganzen Kamera-System kann die Akarex I obendrein jederzeit in ein noch wertvolleres Modell mit Auswechsel-Objektiven umgebaut werden, wenn man besonders vielseitige Ansprüche an seine Kamera stellen will.

Aber schon in der Normalausführung ist die Akarex I eine Kamera, auf die ihr Besitzer mit Recht stolz sein kann. Ganz besonders vorteilhaft ist dabei der eingebaute Entfernungsmesser, der mit dem Sucher einblicksgleich ist. Man kann in dem hellen Sucherbild das Motiv anvisieren und gleichzeitig die richtige Entfernung festlegen. Damit ist jederzeit eine einwandfreie Bildschärfe garantiert.

Um besonders bei Nahaufnahmen die Parallaxe (das ist die Differenz in der Bildbegrenzung zwischen dem Sucherbild und dem Bild, welches das Objektiv „sieht“) auszuschalten, wird bei der Akarex I durch automatisches Schwenken des Meßsucher-Systems bei der Einstellung ein Parallaxenausgleich herbeigeführt.

Das erprobte Markenobjektiv Westar 1:3,5 ist für Farbaufnahmen hervorragend korrigiert und mit Antireflexbelag versehen. Der Pronto-Verschuß ist synchronisiert, hat einen Selbstauslöser eingebaut und erlaubt Belichtungen von $\frac{1}{25}$ bis $\frac{1}{200}$ sec, während beim Modell mit Prontor-SVS-Verschuß von 1 bis $\frac{1}{300}$ sec belichtet werden kann. Außerdem ist der Prontor-SVS-Verschuß vollsynchronisiert (für alle Arten von Blitzgeräten geeignet) und hat einen Selbstauslöser eingebaut, den man jederzeit – auch kurz vor der Aufnahme – wieder ausschalten kann.

Der Schnellaufzug, der eine Kamera so ungemein beweglich macht, fehlt auch bei der Akarex I nicht. Er betätigt gleichzeitig Filmtransport, Verschlussaufzug und das automatische Bildzählwerk.

So, und jetzt sehen Sie sich bitte nochmals den Preis dieser Kamera an und urteilen Sie selbst. Gewiß werden Sie dann auch der Meinung sein: Eine wahre Meisterleistung, nicht nur in der technischen Ausstattung, auch in der preislichen Gestaltung.



126.-
25.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,3 x 8,5 x 6,5 cm
Gewicht: 530 g

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Isco Westar 3,5 / 45 mm	Pronto 1/25, 1/50, 1/100, 1/200 sec, B*	126.—
Isco Westar 3,5 / 45 mm	ProntorSVS 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B**	147.—

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser • * synchronisiert • ** vollsynchronisiert

Bereitschaftstasche	16.50	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelbfilter, einschraubbar	9.—	I von 114 bis 60 cm, einschraubbar	15.—
Gelbgrünfilter, einschraubbar	9.—	II von 74 bis 48 cm, einschraubbar	15.—
Gegenlichtblende, einschraubbar ..	6.—	III von 49 bis 37 cm, einschraubbar	15.—
Kontursucher Nr. 335/36	15.—		

Jloca Rapid 24x36 mm

Besondere Schnelligkeit bei der Aufnahme und sichere Handhabung sind Merkmale dieser chrom-blitzenden Kamera. Erreicht wird die schnelle Aufnahmebereitschaft vor allem durch den neuartig konstruierten, gekuppelten Schnellaufzug. Nur etwa um 90 Grad braucht der Hebel geschwenkt zu werden, um Film und Zählwerk weiterzuschalten und den Verschluss aufzuziehen. Die linke Hand kann also, ohne daß Sie die Kamera vom Auge abzusetzen brauchen, den Film sozusagen „am laufenden Band“ transportieren, während die rechte Hand ausschließlich am Auslöser liegt. Schneller geht's nicht mehr.

Die Kamera hat Doppelbelichtungssperre, die bei gewollten Doppelbelichtungen (Trickaufnahmen!) ausgeschaltet werden kann. Das automatische Filmzählwerk wird nur dann betätigt, wenn der Film wirklich transportiert wurde. Auch bei Doppelbelichtungen wird das Zählwerk nicht weitergeschaltet, dagegen aber bei dem Rückspulen des Filmes. Das ist deshalb vorteilhaft, weil Sie so einen teilbelichteten Film ohne Filmverlust leicht auswechseln können. Etwa beim Übergang von Farbfilm auf Schwarzweiß.

Die Kamera-Rückwand kann man nach einer einfachen Drehung des Rückspulknopfes vollständig abnehmen. Das erleichtert das Filmeinlegen. Filmmerkscheibe und Aufsteckschuh sind ebenso vorhanden wie Schärfentiefskala und Drahtauslösergewinde. Das Objektiv der Jloca Rapid ist das bewährte 3linsige Cassar 1:2,8. Die Blendeneinstellung erfolgt durch einen „Rastring“, der bei den einzelnen Blendenwerten einrastet und ein unbeabsichtigtes Verstellen verhindert.

Die Jloca Rapid ist mit dem vollsynchronisierten, also für alle Blitzgeräte geeigneten, Prontor-SV-Verschluss ausgestattet, der Belichtungszeiten von 1 bis $\frac{1}{200}$ sec ermöglicht. Damit Sie auch selbst mit aufs Bild kommen können, hat die Jloca Rapid einen Selbstauslöser.

Frau Lieselotte Stord, Frankfurt am Main, Hanover Landstraße 58, schreibt: „Werter Herr Forst, haben Sie recht, recht herzlichen Dank für die liebevolle und sorgfältige Erledigung unserer Photowünsche. Wir waren nicht nur 100% ig zufriedengestellt, sondern alle unsere Erwartungen wurden in jeder Beziehung weit übertroffen. War unser Vertrauen zum Hause Photo-Post bis jetzt groß, so ist es nach Erhalt der Sendung grenzenlos!!! (Das reimt sich sogar, das müßte eigentlich ein Zeichen dafür sein, daß meine Behauptung ganz und gar stimmt.)“



128.-
26.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 12,5 x 8 x 6,5 cm
Gewicht: 490 g

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Steinheil Cassar 2,8 / 45 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	128.—

Mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche	17.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Gelb- oder Grünfilter, einschraubbar ..	9.—	I von 95 bis 46 cm, einschraubbar	8.50
Gegenlichtblende, einschraubbar ..	4.50	II von 48 bis 31 cm, einschraubbar	8.50
Entfernungsmesser	14.85	Kontursucher Nr. 335/36	15.—

Braun Paxette II und IIM 24x36 mm

Wer diese Kamera in die Hand nimmt, der ist vom ersten Augenblick an beeindruckt. Schon die äußere Aufmachung, das handliche Format, die massive Form und der gefällige Lederbezug des Gehäuses vermitteln ein Bild sauberster Ausarbeitung. Es ist nichts daran, was zu bemängeln wäre.

Die technische und optische Ausführung der Paxette IIM ist eine Leistung. Schon allein die Möglichkeit, das Normalobjektiv gegen Weitwinkel- oder Teleobjektive auszuwechseln, verdient besondere Beachtung. Die Aufnahmegebiete, die sich dadurch dem Kleinbildamateur eröffnen, sind reichhaltig und äußerst interessant. Durch die stabile Schraubfassung wird ein fester Sitz der Objektive gewährleistet. Für die Wechselobjektive wurde ein Aufstecksucher geschaffen, der für klare Begrenzung des Bildausschnittes bei den Brennweiten 35 und 85 mm sorgt.

Ein weiterer Vorzug ist der eingebaute Entfernungsmesser des Modells IIM. Es gibt also kein Schätzen; was besonders bei der Verwendung des Teleobjektives Schwierigkeiten bereiten würde. Die gemessene Entfernung wird dann auf das Objektiv übertragen. Somit sind unscharfe Aufnahmen mit der Paxette IIM praktisch unmöglich.

Verschlussaufzug, Filmtransport und automatisches Zählwerk sind gekuppelt und werden durch den Schnellschalthebel sicher betätigt. Blenden-, Entfernungs- und Belichtungseinstellung sind mit einem Blick bequem von oben zu überprüfen und einzustellen. Anschlüsse für Blitzlicht und Drahtauslöser sind vorhanden. Die optische Ausstattung mit ihren vergüteten, farbkorrigierten Markenobjektiven ist hervorragend.



Tele-Neoplast

Weitwinkel-Choroplast

Neben der Paxette IIM gibt es noch ein Modell II, das mit den gleichen Vorzügen ausgestattet ist. Statt des Entfernungsmessers hat die Paxette II einen optischen Belichtungsmesser. Sie kostet jeweils 12 Mark weniger.

Beide Modelle der Paxette haben sich durch solide Ausführung und Preisgünstigkeit schon einen großen Freundeskreis geschaffen und werden diesen auch noch beachtlich erweitern.



150.-
30.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 12 x 7,2 x 4,5 cm

Gewicht: 580 g

Abbildung zeigt das Modell zu 212.—

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Novar 3,5 / 45 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B *	150.—
Zeiss Tessar 2,8 / 45 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	212.—

* mit eingebautem Selbstauslöser • Beide Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche 27.50

Gelb- oder Grünfilter, einschraubbar 9.—

Gegenlichtblende 28,5 mm 4.50

Kontursucher zum Aufstecken 15.—

Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen

1 von 100 bis 42 cm 11.—

11 von 50 bis 30 cm 11.—

Drahtauslöser mit Feststellschraube 3.—

Aka Akarelle 24x36 mm

Die Akarelle ist mit allen Vorzügen einer modernen Kleinbildkamera ausgestattet. Das formschöne, stabile Gehäuse liegt bequem und sicher in der Hand. Da beim Filmtransport gleichzeitig der Verschluss gespannt, das Zählwerk weitergeschaltet und die Auslösesperre automatisch ausgelöst werden, ist die Akarelle für Schnappschußaufnahmen besonders geeignet.

Das Normal-Objektiv kann gegen ein Weitwinkel-Xenagon 3,5/35 mm, ein Fernobjektiv Radionar 4,5/75 mm oder ein Schneider Tele-Xenar 3,5/90 mm ausgewechselt werden. Neben dem Sucher für das Normalobjektiv ist in die Akarelle noch ein für das Teleobjektiv Xenar erforderlicher Spezialsucher eingebaut. Auf Wunsch kann aber dieser Spezialsucher statt für 90 mm Brennweite auch für 75 mm oder 35 mm (Weitwinkel) vorgesehen werden.

Ein übersichtlicher Schärfentiefering und ein Geräte-Aufsteckschuh für Entfernungsmesser oder Weitwinkelsucher sind ebenfalls vorhanden. In den Verschluss sind ein Selbstauslöser und ein synchronisierter Blitzkontakt eingebaut. Alle Objektive haben die gleiche Einschraubfassung für Filter, Vorsatzlinsen und Gegenlichtblende.

Da die optischen und mechanischen Zubehörteile zur Akarelle ständig erweitert werden, kann mit Recht gesagt werden: „Von der Akarelle zur Aka-Photographie“.

Weitwinkel-Xenagon



Tele-Radianor

Zusatzobjektive erweitern die Aufnahmemöglichkeiten. Das Teleobjektiv holt entfernte Objekte heran und zeigt sie in vergrößerter Abbildung. Das Weitwinkelobjektiv wird immer dann verwendet, wenn man bei gleichem Aufnahmeabstand möglichst viel aufs Bild bringen will.

Es liegt auf der Hand, welche Möglichkeiten sich mit einem Weitwinkel- und einem Tele-Objektiv auftun. Denken Sie nur an Sportaufnahmen oder an interessante Aufnahmen von aktuellen Geschehnissen, bei denen man als normal Sterblicher nicht so nahe ran kann, als es wünschenswert wäre. Ganz begeistert wird jeder passionierte Jäger sein, denn Aufnahmen eines heimlichen Hirsches, oder solche am Wildwechsel, vor dem Fuchs- oder Dachsbau sind seltene, aber um so delikotere Angelegenheiten. Die Freunde des Weitwinkels kommen immer dann auf ihre Rechnung, wenn es sich darum handelt, möglichst viel aufs Bild zu bekommen, man jedoch keine Gelegenheit hat, sich genügend weit vom Objekt zu entfernen. Also insbesondere bei Aufnahmen in Innenräumen, bei Aufnahmen von Maschinen usw. Hier gesellt sich als besonders günstig hinzu, daß jedes Weitwinkelobjektiv eine große Schärfentiefe besitzt.



165.-
33.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,5 x 7,5 x 7,5 cm
Gewicht: 535 g
Abbildung zeigt das Modell zu 225.-

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Schneider Radionar 3,5 / 50 mm	Prontor S 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	165.-
Schneider Xenar 3,5 / 50 mm		183.-
Schneider Xenar 2,8 / 45 mm		225.-
Schneider Xenon 2,0 / 50 mm		270.-

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und synchronisiertem Verschluss

Schneider Weitwinkel-Xenagon 3,5 / 35 mm mit Spezialsucher	160.-	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Teleobjektiv Schneider Radionar 4,5 / 75 mm	96.-	I von 114,5 bis 59,8 cm	15.-
Tele-Xenar 3,5 / 90 mm	198.-	II von 74 bis 48,3 cm	15.-
Bereitschaftstasche	22.-	III von 48 bis 37,2 cm	15.-
		Gelb- oder Grünfilter, einschraubbar	9.-
		Gegenlichtblende, einschraubbar	6.-

Voss Diax Ia und IIa 24x36 mm

Wenn Ihre Kamera Sie von den ersten gelungenen Bildern zu wahrhaft meisterhaften photographischen Leistungen führen soll, dann achten Sie bitte auch auf eines: auf die „Ausbaumöglichkeit“ Ihrer Kamera. Das heißt, Ihre Kamera-Ausrüstung sollten Sie so nach und nach mit Zusatzgeräten vervollständigen können, die, extra für Ihr Kamera-Modell geschaffen, dieses universell verwendbar machen. Die Diax ist so eine ausbaufähige Kamera. Das Herstellerwerk ist ständig bemüht, neue Zusatzgeräte für die Diax zu schaffen und ein ganzes „Diax-System“ auf- und auszubauen.

Und die Kamera selbst? Nun, sie hat all das, was man sich von einer wirklich guten Kleinbildkamera nur wünschen kann.

Da sind vor allem die austauschbaren Objektive mit Brennweiten von 35 bis 90 mm, alle mit Antireflexbelag, bei jedem Wert einrastender Blende, Einstellbereich von unendlich bis 1 m und Schärfentiefskala versehen. Dafür sind praktischerweise in der Diax Ia gleich drei Sucher eingebaut für die Brennweiten 35, 45 - 50 und 85 - 90 mm. Bei der Diax IIa kommt als besonderer Vorteil noch dazu, daß diese drei Sucher einblicksgleich mit einem Entfernungsmesser sind, der wiederum mit allen austauschbaren Objektiven gekuppelt ist.

Ebenfalls miteinander gekuppelt sind Filmtransport und Verschlussaufzug und automatisches Bildzählwerk. Eine Doppelbelichtungssperre macht Filmverlust praktisch unmöglich. Der Synchro-Compur-Verschluss erlaubt Belichtungszeiten von 1 bis $\frac{1}{500}$ sec, hat eingebauten Selbstauslöser und ist für alle Blitzgeräte synchronisiert.

Und hier, was die Diax sonst noch aufzuweisen hat: Aufsteckschuh für Zusatzgeräte, Film-Merkscheibe auf dem Rückspulknopf, Gehäuseauslösung mit Drahtauslöseranschluß.

Zum Schluß noch ein Vorteil für die universellen Ausbaumöglichkeiten der Diax Ia: Sie kann nachträglich (für 72 Mark) in die Diax IIa umgebaut werden. Außerdem sind alle Objektive der Diax Ia (außer dem Westar) auch bei dem Modell IIa verwendbar.

Fräulein Christa Willenberg, Lauenburg/Elbe, Compestraße 8, schreibt:

... Erst heute komme ich dazu, mich für die wundervolle Überraschung, die mir Ihre Sendung bereitete, zu bedanken!

Ich packe für mein Leben gern Pakete aus, bis jetzt bekom ich meistens nur welche von meinen Eltern. Aber ich hätte nie geglaubt, daß ein solches Paket derart liebevoll und nett gepackt sein könnte! Sie kennen mich doch gar nicht so! Und trotzdem kam es mir vor, als hätte meine Mutter das Paket gepackt. - Ich danke Ihnen von ganzem Herzen!



**165.-
33.-
Anzahlung
10 Raten**

Größe: Ia und IIa 11,5 x 8 x 3 cm
Gewicht: Ia 630 g, IIa 690 g
Abbildung zeigt das Modell Ia zu 228.-

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preise	
		Ia	IIa
Isco Westar 3,5 / 50 mm	Synchro-Compur	165.-	—
Isco Isconar 3,5 / 50 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	186.-	246.-
Schneider Xenar 2,8 / 45 mm	1/100, 1/250, 1/500 sec, B	228.-	288.-
Schneider Xenar 2,0 / 50 mm		303.-	363.-

Mit Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss

Zubehör für Ia und IIa passend:

Schneider Weitwinkel-Xenogon 3,5 / 35 mm	150.-
Lederkächer dazu	9.-
Schneider Tele-Xenar 3,5 / 90 mm ..	189.-
Lederkächer dazu	9.-
Bereitschaftstasche Luxusausführung	27.-
Universaltasche für Kamera, 3 Objektive, 7 Filter, Belichtungsmesser u. a.	57.-

Entfernungsmesser Sogameter mit Etui zum Aufstecken auf Diax Ia	9.60
Farbfilter in den Farben UV, Hellgelb, Mittelgelb, Gelbgrün, Rot, Orange, Blau, einschraubbar à	10.50
Gegenlichtblende, einschraubbar, mit Etui	9.-
Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen von 100 bis 50 cm	10.50
von 50 bis 33 cm	10.50
Nachträglicher Umbau eines Ia-Gehäuses in Diax IIa	72.-

Kodak Retina Ib 24x36 mm

Kurz und bündig gesagt: Die Retina Ib ist eine besonders lichtstarke Schnellschuß-Kamera für alle Photofreunde, die bei einfachster Handhabung erstklassige Schwarzweiß- und Farbbilder machen wollen.

Hier Einzelheiten, die sie auszeichnen: Der bewährte Retina-Schnell- aufzug ist handgerecht in den Kameraboden eingelassen. Dadurch ist ein blitzschnelles Spannen des Verschlusses möglich, ohne daß die Kamera vom Auge abgesetzt wird. Das heißt also: gesteigerte Aufnahmebereitschaft. Dazu trägt auch der neuartige Sucher bei. In ein großes Sucherfeld ist ein heller Bildbegrenzungsrahmen eingespiegelt, der ein falsches Anvisieren unmöglich macht. Das ist auch besonders bei Aufnahmen auf Umkehrfilm sehr von Vorteil, da ja bei Diapositiven eine nachträgliche Korrektur des Bildausschnittes nicht möglich ist und deshalb ganz genau anvisiert werden muß. Auch Brillenträger können vor der Aufnahme den Motivausschnitt exakt bestimmen.

Der vollsynchronisierte Synchro-Compur-Verschuß hat gleichmäßig gestufte Verschußzeiten und Blendenwerte. Dadurch konnten Zeiten und Blenden miteinander gekuppelt werden, so daß an der sogenannten „Lichtwertskala“ nur noch ein Wert, nämlich der „Lichtwert“ einzustellen ist. Erreicht wird dadurch eine wesentliche Vereinfachung und wiederum eine Steigerung der Aufnahmebereitschaft. Daneben lassen sich aber Verschußzeiten und Blenden auch unabhängig voneinander einstellen.

Das lichtstarke Objektiv Retina-Xenar 2,8/50 mm wurde in seiner Vergütung eigens auf den Farbfilm abgestimmt. Ob schwarzweiß oder farbig – stets erzielen Sie mit diesem Meister-Objektiv gleichbleibend gute Ergebnisse.

Natürlich hat die Retina Ib auch ein automatisches Bildzählwerk, Filmmerkscheibe, Aufsteckschuh für Zusatzgeräte und eingebauten Selbstauslöser.

Über das reichhaltige Retina-Zubehör lesen Sie auf Seite 174.



Größe: 12,8 x 8,4 x 4,9 cm
Gewicht: 575 g

198.-
40.-
Anzahlung
10 Raten

Herr Kurt Wilck, Salzgitter-Lebenstedt, Saldersche Straße 18, schreibt:

„Ihr Paket mit bestellter Kamera und Zubehör habe ich erhalten. Ich möchte mich nun auf das herzlichste bei Ihnen dafür bedanken. Überrascht war ich über das sinnvolle Zusammenstellen und die tadellose Verpackung, und maßlos erstaut war ich über die unerhört schnelle Zustellung: Zwischen Briefkasten und Postboten lagen genau 55 Stunden, und das noch auf eine Entfernung von über 600 km hin und zurück! Nehmen Sie bitte dafür meine besondere Anerkennung entgegen.“

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Schneider Xenar 2,8/50 mm	Synchro-Compur mit Lichtwertskala 1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250, 1/500 sec und B	198.—

Mit Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschuß

Bereitschaftstasche	27.—	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
Entfernungsmesser zum Aufschieben	15.—	N I von 97 - 47 cm	11.—
Gelb- oder Grünfilter, einschraubbar	9.—	N II von 51 - 34,5 cm	11.—
		Gegenlichtblende	4.50

Jloca Quick B 24x36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Die kleine Jloca Quick hat sich in ganz kurzer Zeit eine so große Zahl begeisterter Freunde geschaffen, daß bald der Wunsch nach einem gleichartigen Modell „mit allen Schikanen“ wach wurde. Hier ist es. Es nennt sich ganz schlicht Jloca Quick B und läßt nichts vermissen, was der verwöhnte Photoamateur an einer modernen Kleinbildkamera schätzt.

Besonders begehrenswert wird diese elegante Neuschöpfung mit dem neu entwickelten Super-Jlitar 1:2,8 / 50 mm für nur wenige Mark mehr. Es ist das Spitzenobjektiv der bewährten Jlitar-Serie und besitzt vier (I) beidseitig vergütete Linsen. Die Entfernungseinstellung erfolgt automatisch durch Drehen des Schneckenganges und gleichzeitiges Beobachten des gekuppelten Meßsuchers.

Auch mechanisch macht die „Quick“ ihrem Namen alle Ehre. Eine einzige Umdrehung an dem großen, griffigen Filmtransportknopf transportiert den Film eine Bildlänge, spannt den vollsynchronisierten Prontor-Super-Verschluss und schaltet das Zählwerk weiter. Doppelt belichtete Negative oder leere Filmstücke sind also ausgeschlossen. Dagegen besitzt die Jloca Quick B eine Einrichtung zur Herstellung gewollter Doppelbelichtungen für besondere Zwecke.

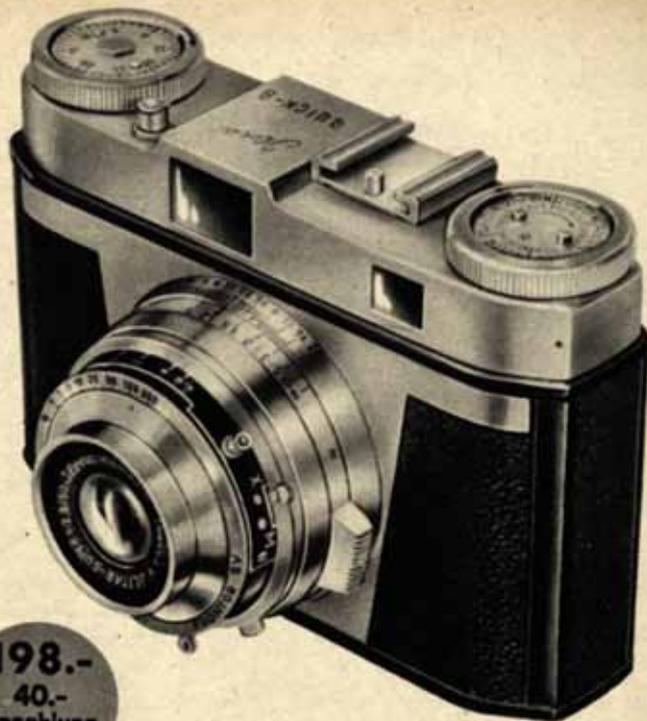
Filmmerkscheibe, Aufschiebeschuh für Zusatzgeräte wie Belichtungsmesser, Blitzgerät und so weiter, Gehäuseauslöser, Tiefenschärfenring, Anschluß für Drahtauslöser, Stativgewinde, eingebauter Selbstauslöser und all die nützlichen Dinge, die das Photographieren so angenehm machen, sind bei der Jloca Quick B vorhanden. Alles in allem kann man mit Recht sagen: eine Kamera mit beachtlichen Leistungen zu einem sehr günstigen Preis.

„Das ist wirklich Dienst am Kunden . . .

. . . vor allem der Phototrichter mit seinen herrlichen Bildern und Beiträgen über's Photographieren ist einmalig“, so schreibt Photo-Forst-Kunde Herr Bernhard Bolte aus Lippstadt i. W., und weitere 450 000 Photo-Forst-Kunden werden mit ihm einer Meinung sein.

. . . haben mich als Druckereifachmann ganz besonders die ausgezeichneten Farbbilder in wirklich einwandfreier drucktechnischer Wiedergabe begeistert.“

Herr Hans Schwarz aus Hamburg: „Recht vielen Dank für den kostenlosen Phototrichter! Meines Wissens gibt es keine schönere Hauszeitschrift als die Ihre! Vor allem aber begrüße ich ihr regelmäßiges Erscheinen.“



198.-
40.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 12,5x8,3x7 cm · Gewicht: 585 g
Abbildung zeigt das Modell zu 225.-

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Jlitar 2,9 / 45 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	198.-
Super Jlitar 2,8 / 50 mm		225.-

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche 17.-
Gelb- oder Grünfilter, 10.-
32 mm, verchromt 4.50
Gegenlichtblende 32 mm 4.50
Proximeter I oder II je 45.- s. Seite 222

Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
I von 100 bis 50 cm 8.50
II von 50 bis 30 cm 8.50
Kontursucher zum Aufstecken . . . 15.-
Nr. 335/36

Agfa Super Solinette 24x36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Wieder eine neue Weiterentwicklung einer weltbekannten Agfa-Kamera, der Agfa Solinette. Eine Weiterentwicklung, der man wirklich besondere Beachtung schenken muß.

Die Super Solinette zeichnet sich vor allem durch den gekuppelten Entfernungsmesser aus, der in die Kopfplatte eingelassen ist. Dieser mit dem Fernrohrsucher gekuppelte Entfernungsmesser arbeitet nach dem Prinzip des kleinen runden Meßbildes im großen Sucherbild. Der Einstellring für die Entfernungen, der von beiden Seiten der Kamera aus bedient werden kann, bringt durch Drehen Doppelkonturen im Meßbild zur Deckung — die automatische Scharfeinstellung ist erreicht, ohne daß man das Aufnahmemotiv dabei auch nur einen Moment aus den Augen läßt. Diese praktische Einstellung ist vor allem dann von großem Vorteil, wenn es bei Schnappschüssen „auf die Sekunde“ ankommt und man demzufolge keine Zeit verlieren darf.

Für die optische Ausstattung der Super Solinette wurde ein hervorragendes Agfa-Objektiv, das vierlinsige Solinar 1:3,5 verwendet, das sich unter anderem auch schon in der Solinette bewährt hat. Für Farbaufnahmen bestens korrigiert und mit einem wischfesten Antireflexbelag versehen, ist es ein Objektiv, das so richtig in diese hochwertige Kamera paßt.

Auch der Synchro-Compur-Verschluß mit Belichtungszeiten von 1 bis $\frac{1}{500}$ sec ist ein Meisterwerk an Präzision. Der Verschluß ist am Boden mit einem vollsynchronisierten Blitzkontakt versehen, der die Verwendung sämtlicher Blitzarten erlaubt.

Klar, daß auch die sonstigen technischen Raffinessen der Solinette wie Doppelbelichtungssperre, Filmmerscheibe, Zählwerk usw. mit in die Super Solinette eingebaut wurden. Trotz der beachtlichen Neuerungen aber, die hinzukamen, hat die Super Solinette nichts an Kleinheit, Formschönheit und Eleganz eingebüßt.

Besondere Beachtung verdient auch der Preis für die Super Solinette. 225 Mark für diese herrliche Kamera ist gewiß eine sehr erfreuliche Leistung. Sie bekommen für dieses Geld eine Kamera, an der Sie ein Leben lang Freude haben werden.



225.-
45.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13 x 8,5 x 4,5 cm
Gewicht: 520 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Solar 3,5 / 50 mm	Synchro- 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, Compur 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	225.-

Mit vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche 18.-	Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
Farbfilter gelb, grün, orange, 9.-	I von 95 bis 46 cm 8.-
UV, 30 mm 3.25	II von 48,5 bis 31,5 cm 8.-
Gegenlichtblende 30 mm 3.25	Kontursucher zum Aufstecken 15.-
Proximeter I oder II je 54.- s. Seite 222	Nr. 335/23

Voigtländer Vitessa 24x36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Der Anblick der Vitessa verrät dem Kenner wie dem Laien, daß es sich hier um etwas ganz Besonderes handelt. Und es ist auch etwas Besonderes, was dem Photofreund da zu Preisen geboten wird, die für eine Kamera dieser Ausstattung äußerst günstig sind.

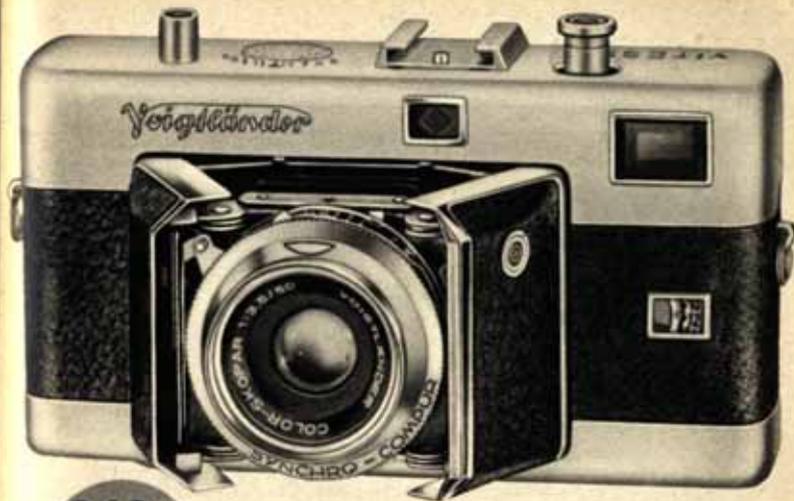
Die Vitessa ist gewissermaßen „in die Hand hineinkonstruiert“. Man nimmt sie in die Hand und schon liegt jeder Finger dort, wo er zur Bedienung der Kamera hingehört. Ein Druck des rechten Zeigefingers auf den Auslöser bringt die Vitessa in Aufnahmebereitschaft. Gleichzeitig wird auch die „Combi-Taste“ sichtbar, die bei geschlossener Kamera völlig im Gehäuse verschwindet. Sie wird mit dem linken Zeigefinger bedient und transportiert den Film, spannt den Verschluss und stellt das Zählwerk weiter. Dieses befindet sich hinter dem kleinen Fensterchen unter dem Entfernungsmesserausblick, zusammen mit einem praktischen Filmsortenanzeiger. Zum Filmtransport hebt sich automatisch die Filmdruckplatte ab. Das gewährleistet leichten Transport und schont den Film.

Die Betätigung des Entfernungsmessers übernimmt der rechte Daumen an einer griffig gerändelten Einstellscheibe an der Rückseite der Kamera. Durch sie wird gleichlaufend die, versenkt in die mattverchromte Kopfplatte eingelassene, Tiefenschärfenuhr eingestellt. Der Präzisionsentfernungsmesser ist mit dem Sucher einblicksgleich und besitzt einen vollautomatischen Parallaxenausgleich für Aufnahmen auf kurze Entfernung.

Filmeinlegen und Reinigen der Vitessa werden durch die mit einem Griff völlig abziehbare Rückwand besonders erleichtert. Zu den vielen angenehmen Kleinigkeiten, die die Vitessa sonst noch mitbringt, gehört eine in die Fußplatte versenkbar Rückspulkurbel, die ein rasches und sicheres Rückspulen des belichteten Filmes ermöglicht und außerdem auch zur Aufstellung der Kamera auf eine feste Unterlage (Tisch usw.) für Zeitaufnahmen dient.

Der hervorragenden mechanischen Ausstattung der Vitessa-Modelle ist die optische ganz und gar würdig. Bei dem Modell für 248 Mark ist das weltweit bekannte, farbkorrigierte Color-Skopar 1:3,5 eingebaut; in dem Spitzenmodell der Vitessa aber das ultralichtstarke, sechslinsige Ultron 1:2,0, ein Meisterobjektiv der berühmten Voigtländer-Hochleistungsanastigmaten. Beide Objektive sind vergütet und begeistern durch eine hervorragend naturgetreue Wiedergabe bei Schwarzweiß- und Farbaufnahmen.

Alles in allem: eine moderne Kamera für moderne Menschen – und bei niedrigem Preis eine Leistung, die sich sehen lassen kann.



248.-
50.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,6 x 7,5 x 4,1 cm
Gewicht: 680 g

Herr H. Rossow, (23) Wilhelmshaven N, Bromberger Straße 27, schreibt:

Bei Empfang des Photohelfers war ich schon überrascht, denn viele Firmen senden doch nur gegen Erstattung der Unkosten ein paar Blätter. Hier erhielt ich aber ein richtiges Lehrbuch. Auch der wunderbare Kalender ist nahezu geschenkt. Der geringe Preis wird ja durch die schönen Karten im Verbrauch wieder herausgeholt. Durch dieses kulante Entgegenkommen ist man ja als rechtschaffen denkender Mensch schon moralisch verpflichtet, bei Photo-Poest Kunde zu werden, mit dem festen Vertrauen, in gleicher Weise bei Abschluß eines Auftrages bedient zu werden.

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Voigtländer Color-Skopar 3,5/50 mm	Synchro 1, 1/2, 1/5, 1/10,	248.—
Voigtländer Ultron 2,0/50 mm	Compur 1/25, 1/50, 1/100,	348.—
	1/250, 1/500 sec, B	

Mit vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche	22.50	Farbfilter gelb, grün, orange, UV, einsteckbar	8.50
Gegenlichtblende aufsteckbar	6.—	Kontursucher zum Aufstecken	15.—
Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen		Nr. 335/36	
Focar I von 100 bis 50 cm.....	8.50	Proximeter I oder II je.....	67.50
Focar II von 50 bis 30 cm.....	8.50	(siehe Seite 222)	

Aka Akarex III 24x36 mm

mit gekoppeltem Entfernungsmesser

Das Neue und Einmalige an dieser ausbaufähigen Schnellschluß-Kamera sind die Auswechsel-Objektive mit einem gekoppelten, dem Objektivbildwinkel angepaßten Meßsucher. Dadurch werden bei der Verwendung des Weitwinkel-Xenagon 3,5/35 mm oder des Xenars 3,5/90 mm die sonst notwendigen Spezialsucher gespart und vor allem sind auch diese Zusatz-Objektive mit gekoppeltem Entfernungsmesser ausgestattet. Die Parallaxe wird automatisch ausgeglichen. Alle Objektive sind in Bajonettfassung schnell auswechselbar. Der Film wird durch eine Einhebel-Schnellschaltung weitertransportiert. Gleichzeitig spannt sich auch der Verschuß, und das Zählwerk rückt auf die nächste Nummer weiter. Eine zweifach wirkende Sperre verhindert Doppelbelichtungen und Leerschaltungen.

Der im Gehäuse fest eingebaute Synchro-Compur-Verschuß hat Selbstauslöser und vollsynchronisierten Blitzkontakt, der die Verwendung von Blitzlampen und Elektronenblitzen mit der kürzesten Belichtungszeit von $\frac{1}{500}$ sec gestattet.

Kurz und gut, man kann die neue Akarex als die Königin der Aka-Kameras bezeichnen, denn sie ist wirklich eine Kamera fürs Leben.



Teleobjektiv
Xenar 3,5/90 mm



Weitwinkelobjektiv
Xenagon 3,5/35 mm



294.-
59.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13 x 8 x 7,5 cm

Gewicht: 815 g

Abbildung zeigt das Modell zu 366.—

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Schneider Xenar 3,5 / 50 mm	Synchro- 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	294.—
Schneider Xenon 2,0 / 50 mm	Compur 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	366.—

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschuß

Zusatz-Objektive:

Schneider Weitwinkel-Xenagon 3,5 / 35 mm, mit gekoppeltem Meßsucher..... 210.—
Schneider Tele-Xenar 3,5 / 90 mm, mit gekoppeltem Meßsucher..... 258.—

Bereitschaftstasche aus Vollrindleder 27.— Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen
Farbfilter einschraubbar, gelb, I von 114 bis 59 cm..... 16.50
gelbgrün oder orange..... 10.50 II von 74 bis 48 cm..... 16.50
Gegenlichtblende einschraubbar.. 6.— III von 48 bis 37 cm..... 16.50
Gerätebügel für Blitzgeräte..... 3.—

Optisches Naheinstellgerät für Entfernungsmesser gekoppelt..... 90.—
Proximeter I von 100 bis 50 cm } siehe Seite 222 90.—
Proximeter II von 50 bis 30 cm } 90.—
Zubehör-Tasche I für 1 Objektiv und Filter..... 21.—
Zubehör-Tasche II für 2 Objektive und Filter..... 25.50

Kodak Retina IIc und IIIc 24x36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Diese beiden Kodak-Spitzenmodelle weisen – wie könnte es anders sein – all die bewährten Vorzüge der beliebten Retina-Serie auf: Der Schnellaufzug am Kameraboden ermöglicht handlich und schnell das Spannen des Verschlusses. Der Synchro-Compur-Verschluß ist mit der Lichtwertskala ausgestattet, durch die das Einstellen von Blende und Zeit gemeinsam vorgenommen wird. Außerdem ist ein Selbstauslöser und ein Blitzlichtkontakt für alle Arten von Blitzgeräten in den Verschluß eingebaut. In dem großen Blickfeld des Suchers ist ein heller Bildbegrenzungsrahmen eingespiegelt, mit dem der Bildausschnitt ganz genau festgelegt werden kann.

Zu diesen Vorzügen kommt bei den Modellen IIc und IIIc erstens der eingebaute und gekuppelte Entfernungsmesser, der mit dem Sucher einblickgleich ist und zweitens – als besonders beachtenswerte Eigenschaft – die Möglichkeit, neben den Standardobjektiven Weitwinkel- oder Teleobjektive verwenden zu können. Als Standardobjektive hat das Modell IIc das Retina-Xenon C 2,8/50 mm oder das Retina-Heligon C 2,8/50 mm. Die Retina IIIc ist mit den extrem lichtstarken Objektiven Retina-Xenon C 2/50 mm oder Retina-Heligon C 2/50 mm ausgestattet. Alle diese Objektive sind Sechslinser und in Bezug auf Brillanz und Schärfe den höchsten Ansprüchen gewachsen.

Bei diesen Standardobjektiven läßt sich der vordere Teil gegen einen Weitwinkel- oder Tele-Vorsatz auswechseln, während der andere Teil des Linsen-Systems hinter den Verschlußlamellen fest eingebaut ist. Dadurch wurde erreicht, daß der Zentralverschluß bei allen Brennweiten, ob Standard-, Weitwinkel- oder Teleobjektiv, immer an der richtigen Stelle, nämlich im Strahlenmittelpunkt liegt. So wird für die gesamten Wechselobjektive die Lichtwerteinstellung des Verschlusses beibehalten und eine vollkommene Negativausleuchtung bestens gewährleistet.

Die Retina IIIc zeichnet sich gegenüber der Retina IIc nicht nur durch die lichtstärkeren Standardobjektive aus, sondern darüber hinaus auch durch den eingebauten elektrischen Belichtungsmesser. Trotz seiner Kleinheit hat er einen großen Meßumfang und ist für Licht- und Objektmessung geeignet. Sein Zeiger-Ausschlag zeigt den genauen Lichtwert an.

Über die Zusatzobjektive und das sonstige, reichhaltige Retina-Zubehör lesen Sie mehr auf Seite 174.



318.-
63.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: IIIc 12,8 x 9,1 x 4,9 cm
Gewicht: 660 g
Abbildung zeigt das Modell IIIc zu 438.-

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
IIc	Synchro-Compur mit Lichtwertskala	
Schneider Xenon 2,8/50 mm	1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60,	318.-
Rodenstock Heligon 2,8/50 mm	1/125, 1/250, 1/500 sec, B	318.-
IIIc	Synchro-Compur mit Lichtwertskala	
Schneider Xenon 2,0/50 mm	1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60,	438.-
Rodenstock Heligon 2,0/50 mm	1/125, 1/250, 1/500 sec, B	438.-

Beide Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluß und Selbstauslöser
Weiteres Zubehör, passend für beide Modelle, auf Seite 175

Retina-Zubehör

Die aufgeführten Zubehörteile sind für die Modelle IIc und IIIc bestimmt. Die Teile, die auch für die Retina Ib oder die Retinette passen, sind entsprechend bezeichnet.



Televorsätze

Longar-Xenon C 4,0/80 mm (für Retina IIc oder IIIc mit Xenon 2,8 und Xenon 2,0) 184.—
Heligon C 4,0/80 mm (für Retina IIc oder IIIc mit Heligon 2,8 und Heligon 2,0)..... 184.—

Weitwinkelvorsätze

Curtar-Xenon C 5,6/35 mm 136.—
Heligon C 5,6/35 mm 136.—
(für jedes Modell der Retina IIc oder IIIc)

Optischer Mehrfachsucher

mit Parallaxenausgleich für Objektivvorsätze mit 35 und 80 mm Brennweite 36.—

Schnappschußsucher c

mit Parallaxenausgleich. Für Objektive mit 50 mm Brennweite und zusätzlich einschwenkbarem Rahmen für den Televorsatz 19.—



Mattscheiben-Einstellgerät

Zur exakten Beurteilung von Bildwirkung, Ausleuchtung, Perspektive, Schärfentiefe und parallaxenfreiem Bildausschnitt. Mit Einstell-Lupe (bitte Objektiv angeben!) ... 108.—

Mikroonsatz (auch für Retina Ib)

In Verbindung mit einem Mikroskop zu verwenden. Standardausführung mit Blendensperrung 118.—
Klemmring dazu 4.20

Nahaufnahme-Ansatz

bestehend aus Halter mit 4 Paar Einstellstäben
1:1,5, 1:2, 1:3, 1:4,5..... 41.40
Kamerahalter 12.—
Vorsatzlinsen dazu für 1:2, 1:3, 1:4,5.... je 18.—



Bereitschaftstasche

aus Vollrindleder, elegante Spezialausführung 27.—

Kodak-Einschraub-Filter

Farbfilter für Retinette, Retina Ib, IIc, IIIc und Weitwinkelvorsatz in den Farben:
Gelb hell und Gelb mittel je 8.—
Gelbgrün, Orange, Rot, Blau und UV.. je 9.—
Polarisationsfilter 45.—
Weichzeichner 10.—
Gegenlichtblende 4.50

Farbfilter für Televorsatz:

Gelb mittel 24.—
Gelbgrün 26.—



Stereo-Vorsatz

Er erschließt dem Retina-Besitzer das interessante Stereo-Aufnahmegebiet. Mit einem Griff läßt sich der Stereo-Vorsatz vor dem Standard-Objektiv anbringen. Es entstehen bei der Belichtung auf dem Film zwei Bilder innerhalb des Retina-Formates (Lesen Sie mehr darüber bitte auf Seite 190).... 126.—

Stereo-Betrachter

für die Betrachtung der fertigen Stereo-Aufnahmen 18.—

Optisches Naheinstellgerät

mit den Vorsatzlinsen N I und N II..... 76.—
Naheinstellgerät allein, falls die Vorsatzlinsen N I und N II bereits vorhanden sind 54.—

Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen

von 97 bis 47 cm = N I 11.—
von 51 bis 34,5 cm = N II..... 11.—
von 38 bis 29,5 cm Einstellbereich, wenn die beiden Vorsatzlinsen zusammen verwendet werden.



Leitz Leica If, IIf und IIIf 24x36 mm

Es hieße wirklich „Kameras zu PHOTO-PORST tragen“, hier über die Leica, die Bahnbrecherin der modernen Kleinbildphotographie, viele Worte zu sagen. Hier nur kurz einen Überblick über die heute lieferbaren Modelle.

Im Aufbau gleich gehalten wie ihre beiden Schwestern, fehlt der Leica If lediglich der mit dem Objektiv gekuppelte Entfernungsmesser. An dessen Stelle besitzt sie je einen Aufsteckschuh für den Spiegelsucher und den aufsteckbaren Entfernungsmesser. Ein späterer Umbau in IIf oder IIIf ist ohne weiteres möglich.

Die Modelle IIf und IIIf unterscheiden sich durch ihre Verschlusszeiten und den bei der IIIf eingebauten Selbstauslöser. Auch hier ist ein späterer Umbau von IIf in IIIf möglich. Alle Leica-Modelle haben gemeinsam das formschöne, verchromte Gehäuse mit Gummiüberzug, den Gummituch-Schlitzverschluss, den abnehmbaren Kameraboden und die vergüteten, auswechselbaren Objektive. Alle f-Modelle haben vollsynchronisierten Blitzkontakt.

Ein nachträglicher Umbau der älteren Leica-Modelle I, Standard, II und III ist nur bis zum Modell IIIa möglich. Da aber auch die Leica IIIa nicht den modernsten Anforderungen entspricht, ist dem Umbau ein Tausch durch PHOTO-PORST vorzuziehen.

Die Leicas Ic, IIfc und IIIc können in „f“-Modelle umgebaut werden.

Zusatz-Objektive

Weitwinkel Summaron	3,5 / 35 mm	220.—
Weitwinkel Heligon	2,8 / 35 mm	215.—
Porträt Culminar	2,8 / 85 mm	165.—
Summarex	1,5 / 85 mm	785.—
Elmar	4,0 / 90 mm	200.—
Culminar	4,5 / 135 mm	216.—
Hektor	4,5 / 135 mm	320.—

Die Objektive passen für alle Leicas mit auswechselbarem Objektiv. Sie sind mit dem Entfernungsmesser der Modelle IIf und IIIf gekuppelt.

Novoflex II Spiegelreflex-Ansatzgerät mit Prismenkopf ohne Objektiv	297.—
dazu Culminar 4,5 / 13,5 cm mit kurzem Stutzen	159.—
Balgeneinstellgerät für stufenlose Einstellung bei Nahaufnahmen	69.—
Novoflex Fernobjektiv 5,6 / 40 cm	414.—
Tewe Universalsucher für die Brennweiten 3,5 bis 13,5 cm, seitenrichtig	90.—
Leitz Universalsucher für die Brennweiten 3,5 bis 13,5 cm, seitenrichtig	100.—
Bereitschaftstasche für Leica If, IIf und IIIf	25.—
„Omnicar 54“ Universaltasche für Kamera und Zubehör	114.—
desgleichen, zusätzlich für Leitz-Blitzgerät passend	177.—
Aufsteckbarer Blitzkontakt für die Modelle Ic, IIfc und IIIc, sowie für die älteren Ausführungen II, III, IIa und IIIb	25.—



330.-
66.-
Anzahlung
10 Raten

Leica If Größe: 14,5 x 6,6 x 7 cm · Gewicht: 580 g
Leica IIIf mit 1:2,0 Größe: 14,5 x 7,2 x 7 cm · Gewicht: 680 g
Abbildung zeigt die Modelle If zu 330.— und IIIf zu 790.—

Leica If

Elmar	3,5 / 50 mm	1/25, 1/50, 1/75, 1/100, 1/200, 1/500 sec, B	330.—
-------	-------------	--	-------

Leica IIf

Elmar	3,5 / 50 mm	1/25, 1/50, 1/75, 1/100, 1/200, 1/500,	428.—
Summicron	2,0 / 50 mm	1/1000 sec, B	660.—

Leica IIIf

Elmar	3,5 / 50 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/75,	558.—
Summicron	2,0 / 50 mm	1/100, 1/200, 1/500, 1/1000 sec, B + T	790.—
Summarit	1,5 / 50 mm	und eingebauter Selbstauslöser	850.—

Alle Modelle mit vollsynchronisiertem Schlitzverschluss

Voigtländer Prominent 24x36 mm

mit gekoppeltem Entfernungsmesser

Diese Kamera ist die Krone aller bisher erschienenen Voigtländer-Kameras und das Produkt einer mehr als 120-jährigen Erfahrung im Kamerabau.

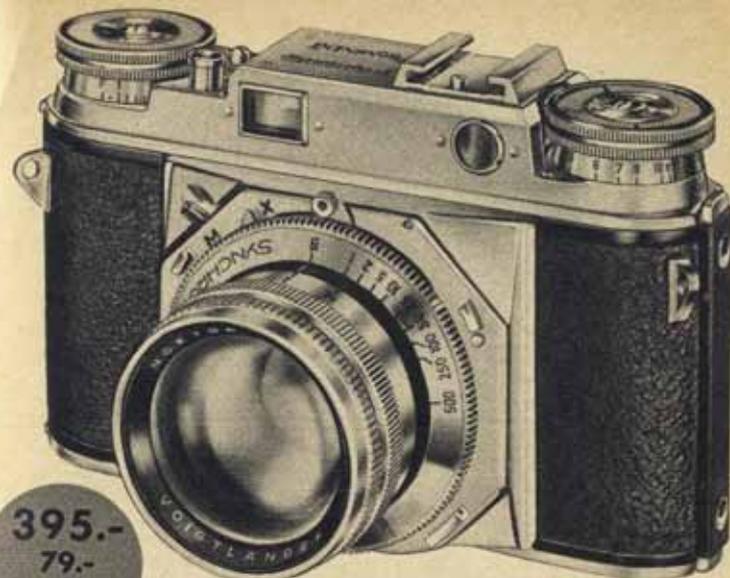
Die Voigtländer-Hochleistungsobjektive, das 4linsige Color-Skopar, das 6linsige Ultron und das 7linsige Nokton, ergeben auch bei voller Öffnung brillante Schärfe bis in die Bildecken. Sie sind mit ihrer Bajonettfassung durch eine kurze Umdrehung von der Kamera zu lösen. Durch das Tele-Objektiv Telomar 1:5,5/100 mm sowie das neue Weitwinkel-Objektiv Skoparon 1:3,5/35 mm – ersteres mit Spiegelreflexansatz – wird die optische Ausstattung dieser Meisterkamera hervorragend ergänzt. Der Präzisions-Entfernungsmesser ist mit dem Sucher einblicksgleich.

Die mechanische Ausstattung steht diesen hervorragenden optischen Leistungen nicht nach, wie der mit dem Filmtransport und dem Zählwerk gekoppelte Synchro-Compur-Verschluß beweist. Auch die vielen kleinen Raffinessen, die das Photographieren so angenehm machen, wie Schärfentiefering, Filmmerscheibe, Sperre gegen Doppelbelichtung und Leerschaltung, sowie eine Vorrichtung zum Auswechseln teilbelichteter Filme, sind vorhanden.

Wenn Sie einmal nach Nürnberg kommen,

wird man sich bei PHOTO-PORST über Ihren Besuch sehr freuen. Schon mancher unserer Freunde konnte dadurch wertvolle Erkenntnisse und Anregungen sammeln. Nicht umsonst kommen Wirtschaftsschulen und Studiengesellschaften so gerne zu PHOTO-PORST. Sie können fragen, fragen und nochmals fragen. Ob es sich um Auskünfte über die Photographie, Betriebs-Organisation, Werbung oder soziale Fragen handelt – alles wird gerne beantwortet. Bei PHOTO-PORST gibt es keine Geheimnisse.

Eine Bitte: Achten Sie auf die Arbeitszeit. Schon seit 1927 hat PHOTO-PORST die 5-Tage-Woche eingeführt. Wir arbeiten von 7 bis 17 Uhr und erholen uns Samstag und Sonntag. Wer den Betrieb sehen möchte, komme entweder kurz vor 10 Uhr oder kurz vor 15 Uhr, denn zu diesen Stunden führt ein fach- und sachkundiger Photo-Porstler unsere Freunde durch das große Versandhaus. Schulen, Vereine und größere Gesellschaften wollen sich bitte einige Tage vorher anmelden und die voraussichtliche Besucherzahl angeben. Wer aber Nürnberg nur auf der Durchreise streift und sich einige Stunden Aufenthalt gönnen kann, der rufe die Nummer 5-00 41. Er wird dann mit dem Wagen vom Bahnhof abgeholt und pünktlich wieder zum Zug gebracht.



395.-
79.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,5 x 8,4 x 8 cm

Gewicht: 870 g

Abbildung zeigt das Modell zu 595.-

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Voigtländer Color-Skopar 3,5/50 mm	Synchro-Compur	395.-
Voigtländer Ultron 2,0/50 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	495.-
Voigtländer Nokton 1,5/50 mm	1/100, 1/250, 1/500 sec, B	595.-

Mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschluß

Zusatz-Objektive:

Skoparon 3,5/35 mm Weitwinkel-Objektiv mit Entfernungsmesserkupplung	220.-
Dynaron 4,5/100 mm mit Entfernungsmesserkupplung	200.-
Telomar 5,5/100 mm mit Spiegelreflexansatz	435.-
Prismenlupe zum Spiegelreflexansatz für seitenrichtige Mattscheibenbetrachtung (mit schrägem Einblick)	105.-
Spezielsucher für Skoparon 35 mm und Dynaron 100 mm mit Parallaxenausgleich	28.-
Bereitschaftstasche	30.-
Farbfilter gelb, grün, orange ... je	17.-
Optisches Naheinstellgerät Proxi-	
meter mit Entfernungsmesser	
gekuppelt (siehe auch Seite 222)	
I von 100 bis 50 cm	
II von 50 bis 33 cm	
einschließlich Leder-Etui ... je	67.50
Gegenlichtblende 47 mm	9.-
Kontursucher zum Aufstecken	
Nr. 335/36	15.-
Focarlins 1 für Aufnahmen	
zwischen 80 und 44,5 cm	17.-
Focarlins 2 für Aufnahmen	
zwischen 40,5 und 31 cm	17.-
Trogetasche für Spiegelreflexansatz	26.-

Robot Royal 24x24 mm

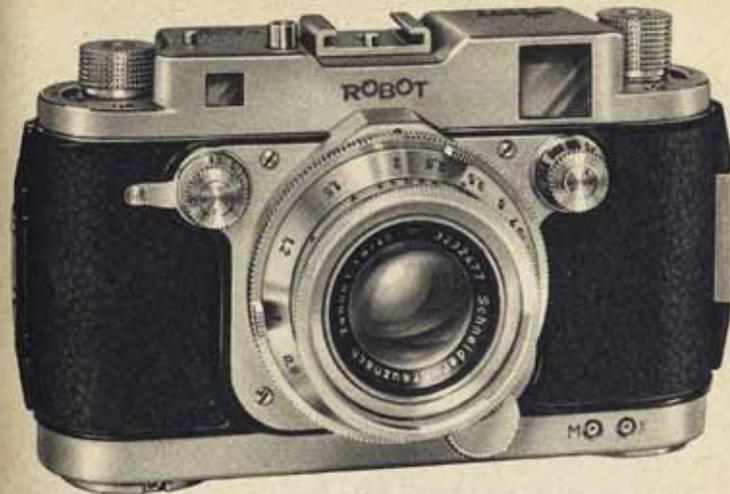
mit gekoppeltem Entfernungsmesser

Die Robot-Kameras sind bekannt für äußerst präzise, vollautomatische Konstruktion und blitzschnelle Aufnahmebereitschaft. So etwas wie der Robot Royal, das war aber noch nicht da!

Eine besondere Neuerung, die keine andere Kamera aufzuweisen hat, ist der eingebaute, automatische Serienauslöser für 8 (acht!) Aufnahmen in der Sekunde. Sie können also bei voll aufgezo-genen Federwerk 24 Aufnahmen in drei bis vier Sekunden herunterschnurren lassen (was Sie aber kaum tun werden, denn eine Szene erfassen Sie mühelos mit 8 bis 10 Aufnahmen). Wenn man bedenkt, daß das schon dem normalen Bildwechsel einer Filmkamera gleichkommt, dann weiß man erst, was das bedeutet. Sie haben dadurch die Möglichkeit, rasch verlaufende Szenen lückenlos in den einzelnen Bildphasen festzuhalten. Die Zusammenstellung einer Bilderserie wird dadurch noch lebendiger, oder Sie können aus der Serie den Höhepunkt mühelos herausgreifen, der bei der Einzelaufnahme nur zu leicht verpaßt werden kann.

Aber nicht nur Schnellschußkamera ist der Robot Royal, auch auf die genaue und überlegte Einstellmöglichkeit des Einzelbildes wurde großer Wert gelegt. Da ist vor allem ein äußerst präzise arbeitender Meßsucher (mit Entfernungsmesser gekoppelter Fernrohrsucher). In der Mitte des Sucherbildes werden in einem leicht getönten Meßfeld Doppelkonturen durch Drehen eines Rändelrades in Deckung gebracht — die genaue Entfernung ist eingestellt. Dabei ist es gleichgültig, welches der auswechselbaren Objektive zwischen 30 und 75 mm Brennweite man gerade benutzt; denn die automatische Entfernungseinstellung gilt für jedes dieser Objektive, die mit eigenen Steuerkurven ausgerüstet sind.

Auch bei dem Robot Royal wird ausschließlich mit der normalen Kleinbildpatrone gearbeitet, die bei dem praktischen Format 24x24mm 55 Aufnahmen (bei der Kurzspule 30 Aufnahmen) gestattet. Eine Auslösesperre, die gleichzeitig Suchersperre ist, leicht zu bedienender Rückspulknopf, Filmmerkscheibe, Farbpunkteinstellung, Vollsynchronisation und Aufsteckschuh sind bestechende Vorteile des Robot Royal.



595.-
119.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 14 x 6,5 x 8 cm
Gewicht: 915 g
Abbildung zeigt das Modell zu 685.—

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Schneider Xenar 2,8 / 38 mm	Spezialverschuß 1/2, 1/5, 1/10, 1/25,	595.—
Schneider Xenon 1,9 / 40 mm	1/50, 1/100, 1/250, 1/500 sec, B	685.—

Mit vollsynchronisiertem Verschuß und eingebauter Serienauslösung

Bereitschaftstasche	39.60	Weitwinkel-Xenagon 3,5 / 30 mm .	219.—
Farbfilter gelb, grün, rot, blau, rot-orange, UV, einschraubbar je	13.60	Tele-Xenar 3,8 / 75 mm	237.—
Tube-Gegenlichtblende, einschraubbar	18.—	Beide Objektive sind mit dem Entfernungsmesser gekoppelt.	
Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen Nr. 2 von 58 bis 31 cm	19.50	Universalsucher für alle Brennweiten von 30 bis 200 mm....	99.—
Nr. 4 von 32 bis 22 cm	19.50	Reflexsucher für 75 mm	36.—
		N-Kassette für Filmaufwicklung ..	7.90

Zeiss Ikon Contax IIa und IIIa 24 x 36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

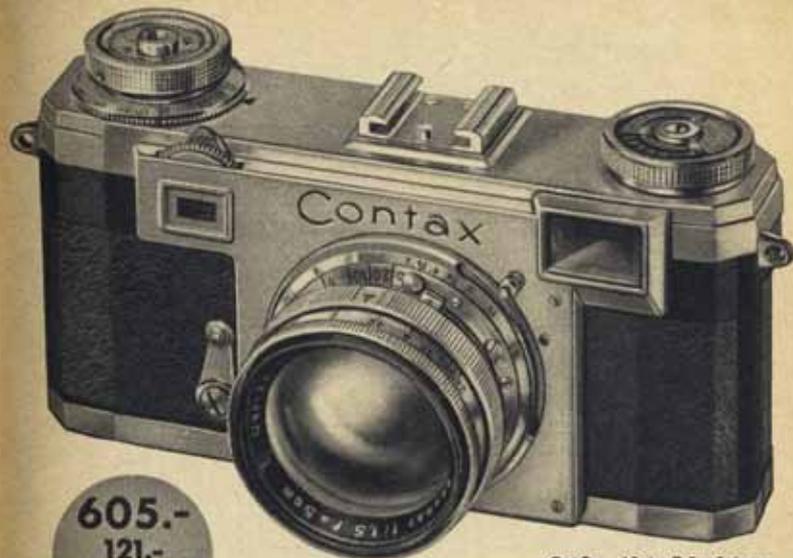
Die Contax durch übersichtliche und sinnvolle Anordnung ihrer Bedienungs-elemente so zu gestalten, daß man leicht, schnell und sicher mit ihr arbeitet, war das Ziel ihrer Konstrukteure. Es ist ihnen hervorragend gelungen: Entfernungsmesser- und Suchereinblick sind vereint, es gibt also kein zeitraubendes Wechseln des Einblickes vor der Aufnahme. Während der Zeigefinger der rechten Hand auf dem Auslöser liegt, bedient der Mittelfinger das Einstellrädchen für den Entfernungsmesser. Man kann so, stets schußbereit, ein bewegtes Objekt bis zum Auslösen im „Meßsucher“ verfolgen, es kann nicht im letzten Augenblick noch aus dem Schärfenbereich entweichen. Eine Drehung am Aufzugsknopf macht die Contax durch Filmtransport und Spannen des Verschlusses blitzschnell für die nächste Aufnahme bereit. Das Zählwerk wird dabei automatisch weitergeschaltet.

Die abnehmbare Rückwand macht das Filmeinlegen und das Reinigen der Filmbahn leicht. Man kann wahlweise mit den handelsüblichen Kleinbildpatronen oder mit Spezial-Contax-Kassetten arbeiten. So können auch teilbelichtete Filme ohne Rückspulen oder andere zeitraubende Vorgänge gegen andere ausgewechselt werden. Heute, da man gerne bald eine Anzahl Schwarzweiß-, bald einige Farbaufnahmen machen möchte, ist dieser Vorteil besonders angenehm. Praktisch ist auch der eingebaute Selbstauslöser. Durch einfaches Herumlegen eines Hebels ist er eingeschaltet und kann zudem noch auf verschiedene Vorlaufzeiten eingestellt werden. Er ist nicht nur wichtig für Aufnahmen, bei denen man gern selbst mit aufs Bild kommen möchte, sondern auch für längere Belichtungszeiten vom Stativ. (Während der Selbstauslöser abläuft, werden Kamera und Stativ frei von Schwingungen.)

Diese Kamera erschließt ein ganzes „Contax-System“ mit unendlichen Möglichkeiten und erfüllt so jeden, aber auch wirklich jeden Wunsch, den der Amateur oder Berufsbildner, der Wissenschaftler oder Techniker an seine Kamera stellen kann.

Das 50-mm-Objektiv kann sekundenschnell gegen ein Tele- oder Weitwinkel-Objektiv ausgewechselt werden. Hinzu kommen Geräte für die Reproduktionsphotographie, Naheinstellgeräte für wissenschaftliche Aufnahmen und Spezialeinrichtungen für den Forscher, Techniker oder Arzt. Es gibt Kombinationsmöglichkeiten mit Mikroskopen, Fernrohren und komplizierten ärztlichen Geräten für die interne Diagnose und Operationsaufnahmen.

Wie sagte doch Professor Dr. Harden? „Den Anspruchsvollen erkenne ich an der Contax!“



605.-
121.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13,4 x 7,5 x 3,6 cm
Gewicht: mit Tessar 580 g
mit Sonnar 680 g

Abbildung zeigt das Modell zu 925.-

All den großen Vorzügen der Contax IIa fügt die Contax IIIa noch einen ganz wesentlichen hinzu: mit ihrem eingebauten photoelektrischen Belichtungsmesser stellt sie in Sekundenschnelle die richtige Belichtungszeit fest. Immer zur Messung bereit, genau auf den Bildwinkel der Contax ausgerichtet, haarscharf in Aufnahmerichtung arbeitend, schnell und zuverlässig sagt der Belichtungsmesser die richtige Belichtungszeit an. Seine Handhabung ist äußerst einfach: man dreht an der Bedienungsscheibe, bis der Zeiger auf eine Marke einspielt, und sofort kann für jede Blende die erforderliche Belichtungszeit abgelesen werden.

Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Zeiss Tessar 3,5 / 50 mm	Metallschlitzverschuß, 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500,	605.-
Zeiss Sonnar 2,0 / 50 mm	1/1250 sec, B+T mit Selbstauslöser, vollsynchronisiert	846.-
Zeiss Sonnar 1,5 / 50 mm		925.-

Bitte beachten Sie auch das reichhaltige Zubehör auf Seite 185!

Contax III a

mit aufgebautem Belichtungsmesser



Größe: 13,4 x 7,5 x 3,6 cm
Gewicht: mit Tessar 680 g
mit Sonnar 780 g

Abbildung zeigt das Modell zu 1035.—

Die besonderen Vorteile des aufgebauten Belichtungsmessers: die Messung beansprucht keinen besonderen Zeitaufwand, und man kann den Belichtungsmesser nicht vergessen. Außerdem ist er an der Kamera weniger Beschädigungen ausgesetzt, als wenn man ihn lose bei sich trägt.

Das ist das Wertvolle an den Contax-Modellen: sie beweisen, daß ausgereifte Konstruktionen keineswegs für den Amateur kompliziert zu sein brauchen. Ja, ihre Bedienung ist einfacher als die mancher „billigeren“ Modelle.

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Tessar 3,5 / 50 mm	Metallschlitzverschluss, 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250, 1/500, 1/1250 sec. 8+T mit Selbstauslöser, vollsynchronisiert	715.—
Zeiss Sonnar 2,0 / 50 mm		956.—
Zeiss Sonnar 1,5 / 50 mm		1035.—

715.-
143.-
Anzahlung
10 Raten

Contax-Objektive und Contax-Zubehör

Durch die auswechselbaren Objektive und die bis ins kleinste durchdachten Zusatzgeräte wird die Contax so universell, wie sich das der Amateur, der über den normalen Rahmen des All- und Sonntagsknipsens hinaus will, wünscht.

Weitwinkel Biogon 2,8 / 35 mm ..	460.—	Triotar 4,0 / 85 mm	265.—
Weitwinkel Super Biogon 4,5 / 21 mm ..	640.—	Sonnar 2,0 / 85 mm	620.—
Weitwinkel Zeiss Planor 3,5 / 35 mm ..	255.—	Sonnar 4,5 / 135 mm	382.—
Zeiss Universalsucher für 35, 50, 85 und 135 mm Brennweite	195.—		
Tewe Universalsucher für 35, 50, 85 und 135 mm Brennweite	90.—		
Meßsuchervorsatz für 85 und 135 mm Brennweite	30.—		
Weitwinkelsucher für Biogon 35 mm und Planor 35 mm	22.—		
Naheinstellgerät Contameter mit 3 Vorsatzlinsen für Contax II a und III a ..	198.—		
Optisches Naheinstellgerät Proximeter mit Entfernungsmesserkupplung, passend für Sonnar 2,0 / 50 mm und 1,5 / 50 mm			
Proximeter I von 100 bis 50 cm, einschließlich Leder-Etui	90.—		
Proximeter II von 50 bis 33 cm, einschließlich Leder-Etui	90.—		
Adapter für Tessar 3,5 / 50 mm	6.—		
Vorsatzlinsengerät Contotest, mit dem man bis auf 50 cm Entfernung an den Aufnahmegegenstand herangehen kann. Bildausschnitt und Objektstand werden wie gewöhnlich im Meßsucher bestimmt, so daß man ohne Schwierigkeit Nahaufnahmen aus freier Hand machen kann.	70.—		
Stativ-Aufnahme-Gerät Contaprox I dient Sonderaufgaben. Die bildmäßige Wirkung und die Schärfe können auf einer Maltscheibe genau beobachtet werden. Zur Aufnahme wird ein Einstellkopf verwendet, in dem ein Zeiss Tessar 1:3,5 / 50 mm fest eingebaut ist. Es kann von unendlich bis zu Aufnahmen in natürlicher Größe eingestellt werden.	305.—		
Das Contaprox II hat statt des Einstellkopfes eine Einstellschnecke, in die sämtliche Contax-Objektive mit 50 mm Brennweite (nicht Jenaer Fertigung) eingesetzt werden können.	167.—		
Mit Tischklemme, Säule und Stativkopf kann man das Contaprox zu einem praktischen Reprö-Gerät ausbauen. Nähere Angaben über den Anwendungsbereich des Contaprox enthält eine Sonderdruckschrift.	328.—		
Spiegelreflexansatz „Panflex“ für Nahaufnahmen; in Behälter	450.—		
Stereotor mit Prismenvorsatz	25.—		
Stereo-Sucher	38.—		
Stereo-Proxar-Linsensatz für 50, 30 und 20 cm	68.—		
Ledertasche für Stereotor, Sucher und Proxare	42.—		
Bereitschaftstasche für Contax II a oder III a			
Farbfilter gelb, gelbgrün, orange, rot, blau	14.—		
40,5 mm ø für Sonnar 50 mm, 135 mm, Biogon und Contaprox, einschraubbar ..	17,50		
42 mm für Tessar 3,5 / 50 mm	18.—		
49 mm für Sonnar 2,0 / 85 mm, einschraubbar	14.—		
Spezialkassette mit Spulenkern und Behälter	5,50		
Gegenlichtblende 40,5 mm, 42 mm, 49 mm ø	45.—		
Polarisationsfilter, passend für alle 35-, 50- und 135-mm-Objektive	114.—		
„Omnicca 54“ Universalstasche für Kamera und Zubehör			

PHOTO-PORST übersendet Ihnen gerne ausführliche Sonderprospekte über das Contax-System.

Leitz Leica M 3 24 x 36 mm

mit gekuppeltem Entfernungsmesser

Wenn Sie es zu wahrlich meisterhaften photographischen Leistungen bringen wollen und Sie möchten sich dazu eine Kamera der Spitzenklasse anschaffen, dann schenken Sie vor allem auch der Leica M3 Ihre Aufmerksamkeit. Dieses Modell hat alle Vorzüge moderner Kleinbildkameras aufzuweisen, darüber hinaus aber noch einige Einzelheiten, die besonders beachtenswert sind.

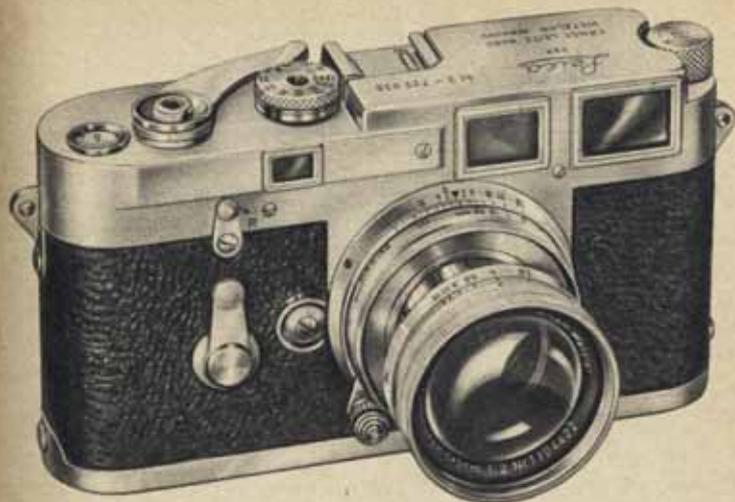
So zum Beispiel der Leuchtrahmen-Meßsucher. Er besitzt drei hervorstechende Merkmale: Erstens den in das große Sehfeld eingespiegelten hellen Leuchtrahmen, der das genaue Bildfeld begrenzt. Gleichzeitig wird die Parallaxe - da sie mit der Entfernungseinstellung gekuppelt ist - automatisch ausgeglichen. Das zweite Merkmal: Beim Einsetzen der Wechselobjektive von 90 und 135 mm Brennweite erscheint im Sehfeld automatisch die Bildbegrenzung, die der betreffenden Brennweite entspricht. Das scharfbegrenzte rechteckige Feld in der Mitte des Sucherbildes zum Feststellen der Entfernung nach einer kombinierten Schnitt- und Mischbildmethode ist Merkmal Nummer drei.

Der Belichtungsmesser der Leica M3, der Leicameter, ist mit der Verschlusseinstellung gekuppelt. Er läßt sich ohne weiteres abnehmen und ist deshalb auch getrennt von der Kamera zu verwenden.

Die Rückwand der Leica M3 ist nicht wie bei den anderen Leica-Modellen starr verschlossen, sondern sie läßt sich aufklappen. Man kann so den Film beim Einlegen beobachten und die Filmbahn bequem reinigen.

Beachtenswert ist auch der handliche Schnellschalthebel auf der Kopfplatte. Natürlich ist der Schlitzverschluß der Leica M3 jetzt vollsynchronisiert, natürlich hat dieses Modell jetzt auch eine Bildzähluhr, eine Filmmerscheibe und einen Selbstauslöser. Der Objektivwechsel erfolgt schnell und sicher durch Bajonettverriegelung.

Die Objektive der Leica M3 sind die von den anderen Modellen her bekannten und berühmten Leitz-Objektive Elmar 1:3,5/50 mm oder das Spitzenobjektiv Summicron 1:2/50 mm.



863.-
172.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 14,8 x 7,6 x 7,3 cm
Gewicht: 840 g
Abbildung zeigt das Modell zu 1080.-

Fr. Elfriede Schulze, Berlin-Lichterfelde, Lotzestraße 4, schreibt folgendes:

„Einige Wochen bin ich nun im Besitz des Photohelfers. Nie hätte ich gedacht, daß mir das Buch so viel Freude bereiten würde. Man kann es wirklich als Freund betrachten . . . Immer und immer kann man den Photohelfer durchlesen und doch findet man jedesmal etwas Neues, was man vorher nicht wußte. Ich hätte nie geglaubt, daß mir dieses kleine Büchlein so viel Freude bringt . . .“

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Elmar 3,5/50 mm	1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100,	863.-
Summicron 2,0/50 mm	1/250, 1/500, 1/1000 sec, B	1080.-
Summarit 1,5/50 mm	Mit Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Schlitzverschluß	1140.-

Gehäuse ohne Objektiv 710.-
Bajonettzwischenringe für Leitz-Objektive 35, 50, 90 oder 135 mm mit Schraubfassung (die Anpassung muß im Werk vorgenommen werden)..... je 16.-

Für die Leica M 3 steht reichhaltiges Zubehör zur Verfügung. Hier ist das Wichtigste zusammengefaßt; es ist bei weitem noch nicht alles. Bitte fordern Sie die bereitliegenden Spezial-Listen an.

Weitwinkel Summaron 3,5 / 35 mm mit Rastblende.....	220.—
Elmar 3,5 / 50 mm mit Rastblende.....	153.—
Summicron 2,0 / 50 mm mit Rastblende.....	370.—
Summarit 1,5 / 50 mm mit Rastblende.....	430.—
Elmar 4,0 / 90 mm.....	200.—
Elmar 4,0 / 90 mm mit Rastblende, versenkbar.....	330.—
Hektor 4,5 / 135 mm mit Rastblende.....	340.—
Leica-Visoflex-Ansatz mit Einstellupe und Doppeldrahtauslöser.....	254.—

Der Visoflex-Ansatz dient zur genauen Festlegung des Bildausschnittes und der Scharfeinstellung auf der Mattscheibe. Eine fünffache Lupe erleichtert Ihnen das Einstellen. Das eingebaute Prisma ermöglicht einen waagrechten Einblick. Aufnahmen aus Augenhöhe sind deshalb besonders leicht zu machen.

Nur zur Verwendung am Leica-Visoflex-Ansatz:

Hektor 4,5 / 135 mm mit Rastblende und kurzem Stutzen.....	290.—
Hektor 2,5 / 125 mm mit Rastblende und Spezialgegenlichtblende.....	388.—
Die für die mittellange Brennweite ungewöhnlich hohe Lichtstärke 1:2,5 erlaubt Momentaufnahmen auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen und überall da, wo Blitzen nicht möglich oder unerwünscht ist. Die Einstellung ist nur über den Visoflex-Ansatz möglich.	
Wenn Sie nun das Hektor 4,5 / 135 mm mit kurzem Stutzen unmittelbar an der M 3 verwenden wollen, so brauchen Sie dazu einen langen Stutzen mit Entfernungsmesser-Kupplung. (Bitte Objektiv-Nr. angeben.).....	90.—
Weitwinkel-Spiegelsucher für 35 mm.....	55.—
Bereitschaftstasche, passend für M 3 mit Summaron, Elmar 50 mm, Summicron und versenkbares Elmar 90 mm sowie aufgesetzten Belichtungsmesser.....	30.—
Belichtungsmesser Leicameter M, abnehmbar und auch getrennt von der Kamera zu verwenden. Kuppelt sich beim Aufstecken automatisch mit dem Verschußeinstellknopf und überträgt das Meßergebnis unter Berücksichtigung der eingestellten Blende selbsttätig auf die Belichtungszeit.....	78.—
Verstärkerelement im Leder-Etui.....	18.—
Einschraubfilter für Objektive von 35 mm bis 135 mm Brennweite, ausgenommen Hektor 125 mm, in den Farben Gelb 0, Gelb 1, Grün, Orange, Rot hell, Rot mittel, Rot dunkel, UV, Blau..... je	13.—
in den gleichen Farben, ausgenommen Blau, für Hektor 125 mm..... je	27.—
Polarisationsfilter zur Vermeidung von Reflexen bei spiegelnden Objekten für Summaron, Elmar 50 und 90 mm, Summicron und Hektor 135 mm.....	50.—
Ganz-Metallkassette N.....	8.20
Aluminiumbüchse.....	1.—
Diese Kassette ist auch in den Modellen bis III f verwendbar. Die bisherigen Kassetten lassen sich dagegen nicht in der M 3 verwenden.	
Gegenlichtblende für Summaron, Summicron, Elmar 50 und 90 mm, Hektor 135 mm.....	9.50
Gegenlichtblende für Summarit.....	9.—
Aufsetzbare Synchron-Blitzleuchte „chico“ (nur für Stecksockel-Lampen). Das Gerät ist kaum größer als eine Streichholzschachtel.....	37.—
Schwenkhalter.....	4.—
Blitzlichtkabel mit Kontaktstecker für Leica M 3.....	8.—
Spezialbatterie 22,5 Volt für Blitzleuchte „chico“.....	4.—

Mit zwei Augen

Ein wunderbares Gebiet der Photographie ist wieder auferstanden! Es ist die Raumbild- oder Stereo-Photographie, die schon anno Plattenkamera als die Krone aller photographischen Darstellungen galt. Und tatsächlich, sie verdient dieses Prädikat auch heute noch. Es gibt kaum etwas Schöneres, als wenn uns aus dem Stereo-Betrachter die Natur in plastischer Wirklichkeit entgegentritt.

Als seinerzeit die Plattenkamera auf den Dachboden wanderte, wurde leider auch die damals bereits weitverbreitete Stereo-Photographie beiseite gelegt. Jedermann war darauf aus, eine möglichst kleine, handliche Kamera zu bekommen, die er bequem mit sich führen konnte. 6x9-cm-Klappkameras kamen auf und niemand wollte mehr etwas von der Stereo-Photographie wissen, die ja nur durchführbar war, wenn man mit zwei Objektiven, also praktisch mit zwei Kameras photographierte.

Erst die Verbreitung der Kleinbildphotographie machte es wieder möglich, den Stereo-Gedanken weiterzuverfolgen. Kleinbildkameras sind eben so klein, daß sie selbst als Stereo-Kamera noch klein und handlich bleiben.

Inzwischen hat die plastische Photographie, vor allem in Amerika, einen Siegeszug ohnegleichen angetreten. Nicht nur, daß man die Stereobilder als Diapositive in Schwarzweiß und Farbe durch praktische Betrachter besehen kann, man kann sie heute bereits mittels normaler Kleinbild-Projektoren, die ein doppeltes Linsen-System aufweisen, plastisch projizieren. Und das alles mit ebenso wenig Mühe, als wären es normale Bilder!

Es ist nicht übertrieben, wenn man behauptet, daß derjenige, der einmal gesehen und ausprobiert hat, was plastische Photographie heißt, kaum mehr davon lassen kann. Die Stereo-Photographie breitet sich auch in Deutschland immer mehr aus. PHOTO-POST ist darüber sehr froh, denn Stereo-photographieren heißt: mit doppelter Freude und Erfolg photographieren!

Jloca Stereo II 24 x 23 mm

Sie ist kaum größer als eine unserer normalen Rollfilmkameras, ist in ihrer schönen Bereitschaftstasche genau so schnell zu bedienen wie jede andere moderne Kamera und wiegt ganze 750 g. Der Abstand der beiden vergüteten Objektivs (es sind die bereits in den Jloca-Kleinbildkameras bestens bewährten Jlitare 1:3,5) beträgt 70 mm, also etwas mehr, als der menschliche Augenabstand, den man im Durchschnitt mit 63 mm annehmen kann. Dadurch entsteht bei Stereo-Aufnahmen mit der Jloca eine verstärkte Tiefenwirkung, ähnlich wie ein Prismenfeldstecher durch den übertriebenen „Augenabstand“ seiner Außenglieder die Dinge ebenfalls plastischer als in Wirklichkeit zeigt. Die beiden, gleich den Objektiven miteinander gekuppelten Prontor-Super-Verschlüsse sind synchronisiert, ein Selbstauslöser ist eingebaut. Der Sucher, der das Blickfeld beider Objektivs vereint, ist an der Unterkante des Kameragehäuses eingelassen, ein aufsteckbarer Rahmensucher gestattet die Verfolgung rascher Objekte.

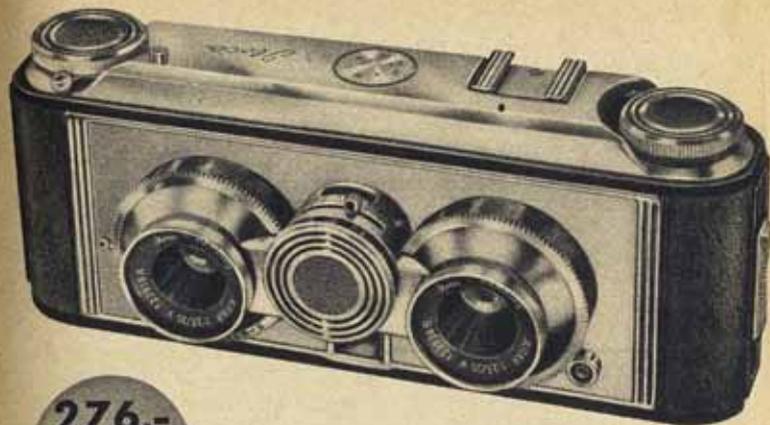
Die Jloca liefert auf einem normalen Kleinbildfilm für 36 Aufnahmen 25 Stereobildpaare, auf einem 20er-Streifen 15. Die Anzahl der belichteten Bildpaare wird durch ein Zählwerk angezeigt.

Die Auswertung Ihrer Stereo-Aufnahmen ist denkbar einfach. Vom normalen Schwarzweiß-Film lassen Sie sich einen Diastreifen anfertigen und fassen die einzelnen Bildpaare in Rähmchen; beim Umkehr-Farbfilm ist es noch leichter, denn er kommt bereits als Diastreifen von der Entwicklungsanstalt, und Sie brauchen ihn nur in Rähmchen zu bringen. Die fertigen Diapositive werden dann in einem Betrachter oder mittels eines Stereo-Projektors als 3-D-Bilder auf der Leinwand vorgeführt.



Raumbildbetrachter
für Stereo-Dias

Stereo-Dia
der Jloca-Stereo



276.-
55.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 18,5 x 6,7 x 5,8 cm
Gewicht: 750 g

Photo-Porst-Kunde Hans W. Bullmann aus Bremen-Aumund, Lindenstraße 2, schreibt: „Lieber PHOTO-PORST! Ja, ja, wenn es unseren PHOTO-PORST nicht gäbe, hätte ich mir mit meinen 22 Linsen bestimmt nicht so eine ausgezeichnete Kamera und erst recht nicht eine vollständige Dunkelkammer-Einrichtung anschaffen können! Nur Du warst es, der in mir die Liebe zum Photosport geweckt hat und der mir auch half, diese Liebe zu verwirklichen. Wer einmal bei Porst gekauft hat, bleibt ihm sein Leben lang treu.“

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
2 Jlitare 3,5 / 45 mm	2 Prontor S 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B	276.-

Mit eingebautem Selbstauslöser und synchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche 24.- Gelb- oder Grünfilter, 32 mm, verchromt, Paar . . . 18.-*
Entfernungsmesser 14.85 Aufsteckbarer Sportsucher . . . 13.50

Raumbildbetrachter für Stereo-Dias 24 x 23 mm mit seitlich verstellbaren Achromaten und Innenbeleuchtung, einschließlich Batterien 42.-
Jloca Bild-Justiergerät mit Filmschneider 24.-
Bildrahmen aus Alu-Folie, einschließlich zwei Abdeckglasplatten 24.-

* Filter sind in Dichte genau geprüft und paarweise aufeinander abgestimmt.

Rollop I und II 6x6 cm

Für diejenigen Freunde des Spiegelreflex-Systems, die eine besonders preiswerte und leistungsfähige zweiäugige Spiegelreflexkamera besitzen möchten, ist die Rollop richtig. Hier wurde eine Kamera geschaffen, die bei günstigem Preis alle wesentlichen Vorzüge eines guten Apparates in sich vereint.

Wie bei allen Spiegelreflexkameras, wird auch bei der Rollop das Motiv auf der hellen Mattscheibe anvisiert. Dabei ist besonders angenehm, daß man auch während der Aufnahme selbst das Motiv noch weiterbeobachten kann. Im Sucherschacht ist eine einschwenkbare Lupe angebracht, die zur bequemeren Scharfeinstellung dient. Außerdem ist ein Zweitsucher (Rahmensucher) für Aufnahmen aus Augenhöhe, besonders für schnellbewegte Motive, wie Sportaufnahmen oder dergleichen, im Lichtschacht eingebaut.

Die beiden farbkorrigierten Anastigmaten Ennagon 1:3,5 sind mit Antireflexbelag versehen. Sie sind auf der Frontplatte festmontiert. Die Entfernungseinstellung von unendlich bis 1 m wird durch „Doppelparallelführung“ vorgenommen, das heißt, die ganze Frontplatte mit den beiden Objektiven bewegt sich bei der Einstellung vor oder zurück. An dem großen, griffigen Einstellknopf befindet sich die Schärfentiefskala. Der Filmtransportknopf ist mit einer Sicherung gegen Doppelbelichtungen versehen.

Von der Rollop I und II gibt es jeweils zwei Modelle: eines ist mit dem Prontor-S-Verschluß und das zweite mit dem vollsynchronisierten Prontor-SV-Verschluß ausgestattet. Alle vier Modelle haben Selbstauslöser.

Bei der Rollop II kommt noch als besonderer Vorteil der automatische Filmtransport mit Zählwerk dazu. Mit einer Kurbel an der rechten Seite der Kamera wird besonders leicht und schnell der Film weitergeschaltet. Die Kurbel wird dabei einfach bis zum Anschlag gedreht, und die Rollop ist für eine neue Aufnahme bereit.

Herr Fritz Menzel, Wiesbaden, Rheinstraße 10, schreibt:

„Als ich Ihnen schrieb, hatte ich keine Hoffnung, in dieser kurzen Zeit etwas von Ihnen zu hören. Die Zeit war schon allein für den Postweg recht kurz und ich dachte, daß ich ohne Belichtungsmesser in Urlaub fahren müsse. Als nun heute morgen der Postbote kam, wollte ich meinen Augen nicht trauen, als er für mich ein Päckchen obgab. Nun, Geschwindigkeit ist keine Hexerei, sagt man, aber es grenzt schon nahezu an Hexerei, wenn man bei ihrem großen Kundenkreis und Arbeitsgebiet eine solche schnelle und individuelle Behandlung erfährt. Man hat das Gefühl, als sei PHOTO-PORST nur für einen persönlich da. Nochmals recht herzlichen Dank.“

198.-
40.-
Anzahlung
10 Raten



Größe: 14 x 10,5 x 10 cm
Gewicht: 825 g
Abbildung zeigt
das Modell I zu 204.—

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis	
		Modell I	Modell II
Enna Ennagon 3,5/75 mm	Prontor S 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B *	198.—	228.—
Enna Ennagon 3,5/75 mm	Prontor SV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/300 sec, B **	204.—	234.—

Alle Modelle mit eingebautem Selbstauslöser
* mit synchronisiertem ** mit vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche	25.50
Gelb- oder Gelbgrünfilter, einschraubbar	7.50
Gegenlichtblende mit Leder-Etui	8.40
Vorsatzlinsen, Satz I von 75 bis 40 cm, mit Leder-Etui	21.30
Vorsatzlinsen, Satz II von 40 bis 30 cm, mit Leder-Etui	21.30

Exa 24x36 mm

Die „kleine Schwester“ der „großen“ Exakta Varex (siehe Seite 208), ist die Exa. Die Zugehörigkeit zu dieser Familie bürgt schon allein für die Güte dieser Kleinbildkamera.

Groß sind die Vorzüge, die in der Exa vereint sind: Im Lichtschacht ist ein helles, klar begrenztes Mattscheibenbild in natürlichen Farben zu sehen. Zwei Lupen sorgen für mühelose Scharfeinstellung. Der Lichtschacht läßt sich in einen Rahmensucher (gut für Sportaufnahmen) verwandeln.

Der Schlitzverschluss erlaubt Belichtungen von $\frac{1}{25}$ bis $\frac{1}{150}$ sec. Doppelbelichtung und damit Filmverlust ist nicht möglich, da das Verschlussspannen mit dem Filmtransport gekuppelt ist. Weil man bei der Exa zwei Filmkassetten verwenden kann, ist es möglich, auch teilbelichtete Filme (zum Beispiel Schwarzweißfilm gegen Farbfilm) schnell und bequem zu wechseln.

Genau wie bei der Exakta Varex, ist auch bei der Exa das Objektiv auswechselbar. Über diesen Vorteil lesen Sie am besten mal auf Seite 216 den Artikel „... mit auswechselbarem Objektiv“. Selbst extreme Nahaufnahmen sind leicht möglich durch die einfache Verwendung von Zwischenringen. Wie bei der Varex ist der Lichtschacht gegen einen Prismeneinsatz austauschbar. Damit können Sie Ihre Aufnahmemotive aus Augenhöhe anvisieren und sehen dabei ein seitenrichtiges, aufrechtstehendes Bild.

Kleinbildaufnahme



Ausschnittvergrößerung



195.-
39.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13 x 9,5 x 7,5 cm
Gewicht: 640 g

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Ludwig Meritar 2,9 / 50 mm	Schlitzverschluss 1/25, 1/50, 1/100, 1/150 sec, B	195.—
Schneider Xenar 3,5 / 50 mm		270.—

Beide Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluss

Bereitschaftstasche 23.— 1 Satz Zwischenringe 29.50

	Meritar 37 mm ø	Xenar * 32 mm ø
Gelb- oder Gelbgrünfilter	10.—	9.—
Gegenlichtblende	4.50	3.50

* Nur in Verbindung mit einem Zwischenring aufsteckbar..... 1.20

Zur Exa paßt sämtliches Exakta-Varex-Zubehör und alle Zusatzobjektive. Lesen Sie mehr darüber auf Seite 209.

Exa 24x36 mm

Die „kleine Schwester“ der „großen“ Exakta Varex (siehe Seite 208), ist die Exa. Die Zugehörigkeit zu dieser Familie bürgt schon allein für die Güte dieser Kleinbildkamera.

Groß sind die Vorzüge, die in der Exa vereint sind: Im Lichtschacht ist ein helles, klar begrenztes Mattschneibild in natürlichen Farben zu sehen. Zwei Lupen sorgen für mühelose Scharfeinstellung. Der Lichtschacht läßt sich in einen Rahmensucher (gut für Sportaufnahmen) verwandeln.

Der Schlitzverschluß erlaubt Belichtungen von $1/25$ bis $1/150$ sec. Doppelbelichtung und damit Filmverlust ist nicht möglich, da das Verschlußspannen mit dem Filmtransport gekuppelt ist. Weil man bei der Exa zwei Filmkassetten verwenden kann, ist es möglich, auch teilbelichtete Filme (zum Beispiel Schwarzweißfilm gegen Farbfilm) schnell und bequem zu wechseln.

Genau wie bei der Exakta Varex, ist auch bei der Exa das Objektiv austauschbar. Über diesen Vorteil lesen Sie am besten mal auf Seite 216 den Artikel „... mit austauschbarem Objektiv“. Selbst extreme Nahaufnahmen sind leicht möglich durch die einfache Verwendung von Zwischenringen. Wie bei der Varex ist der Lichtschacht gegen einen Prismeneinsatz austauschbar. Damit können Sie Ihre Aufnahmemotive aus Augenhöhe anvisieren und sehen dabei ein seitenrichtiges, aufrechtstehendes Bild.

Kleinbildaufnahme



Ausschnittvergrößerung



195.-
39.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13 x 9,5 x 7,5 cm
Gewicht: 640 g

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis
Ludwig Meritar 2,9 / 50 mm	Schlitzverschluß 1/25, 1/50, 1/100, 1/150 sec, B	195.—
Schneider Xenar 3,5 / 50 mm		270.—

Beide Modelle mit vollsynchronisiertem Verschluß

Bereitschaftstasche 23.— 1 Satz Zwischenringe 29.50

	Meritar 37 mm ø	Xenar * 32 mm ø
Gelb- oder Gelbgrünfilter	10.—	9.—
Gegenlichtblende	4.50	3.50

* Nur in Verbindung mit einem Zwischenring aufsteckbar..... 1.20

Zur Exa paßt sämtliches Exakta-Varex-Zubehör und alle Zusatzobjektive. Lesen Sie mehr darüber auf Seite 209.

Zeiss Ikon Ikonflex Ia 6x6 cm



12 Aufnahmen 6 x 6 cm

Gerade die Zeiss Ikon Ikonflex ist es, die dem Spiegelreflex-System schon so viele Freunde gebracht hat. Auf der überraschend hellen, bis in alle Ecken ausgeleuchteten Mattscheibe kann man das Motiv vor und während der Aufnahme mit größter Deutlichkeit beobachten. Man sieht mit einem Blick, „ob es sich lohnt“. Eindeutig, einfach und fehlerfrei ist die Scharfeinstellung auf der Mattscheibe. Fehlaufnahmen sind praktisch ausgeschlossen. Die Ikonflex sichert überlegte Bildgestaltung und gelungene Schnappschüsse. Sie weist alle Vorteile auf, die sich der Amateur nur wünschen kann: Schärfentiefenskala und Belichtungstabelle, Gehäuseauslöser, automatische Filmsperre, Auslösesperre und Zählwerk.

Zusätzlich haben die Zeiss-Ikon-Konstrukteure einen Prismenaufsatz geschaffen, der es gestattet, mit der Ikonflex auch Aufnahmen in Augenhöhe zu machen. Seitenrichtig, aufrechtstehend und vergrößert sieht man das Bild. Der in den Lichtschatz eingebaute Sportsucher ist für Schnappschüsse besonders vorteilhaft.

Zusammengefaßt: eine ideale Kamera für Könner und solche, die es werden wollen.

260.-
52.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 14 x 9 x 7,7 cm
Gewicht: 940 g
Abbildung zeigt
das Modell zu 315.-



Objektiv	Verschuß und Zeiten	Preis
Zeiss Novar 3,5/75 mm	ProntorSV 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50,	260.-
Zeiss Tessar 3,5/75 mm	1/100, 1/250 sec, B	315.-

Beide Modelle mit eingebautem Selbstauslöser und vollsynchronisiertem Verschuß

Bereitschaftstasche	26.-	Vorsatzlinsengerät mit Parallaxenausgl.
Farbfilter gelb, gelbgrün, rot, blau,		Satz I von 100 bis 50 cm
37 mm ø, verchromt	10.-	Satz II von 50 bis 30 cm
Gegenlichtblende 37 mm ø	5.50	Prismenaufstecksucher zum Aufstecken
Polarisationsfilter (Vorsatzgerät)	72.-	auf den Lichtschatz

Zeiss Ikon Contaflex 24x36 mm

Zwei bewährte Zeiss-Ikon-Kameras haben bei dieser Neuschöpfung Pate gestanden: die Contax und die Ikonflex. Die Vorzüge dieser beiden Kameras wurden in der einäugigen Spiegelreflex-Kleinbildkamera Contaflex in glücklicher Lösung vereint. Und nicht nur das, die Contaflex hat noch einige beachtliche Neuerungen mehr:

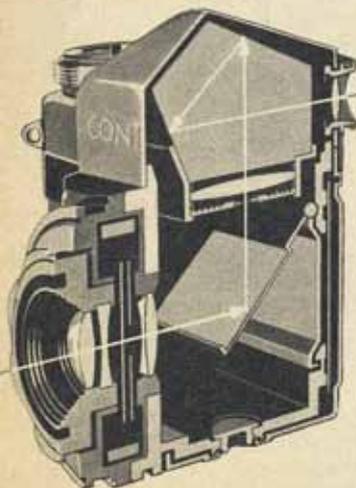
So zum Beispiel den Spiegelreflex-Prismensucher. In ihm sehen Sie ein aufrechtstehendes, seitenrichtiges und helles Sucherbild. Über einen Spiegel wird dieses Bild auf ein Dachkantprisma geworfen und kann so in fast natürlicher Größe ohne Farbverfälschung genau beobachtet werden. Das leuchtend helle Sucherbild wird auch nicht durch die Blendenwahl dunkler, wie das bei einäugigen Spiegelreflexkameras bisher der Fall war. Die Contaflex hat eine Vorwahl-Springblende, die bis zum Auslösen des Verschlusses voll geöffnet bleibt und erst dann automatisch auf den vorgewählten Wert springt.

Eine besonders feine Sache: Die Contaflex hat zwei Entfernungsmesser! Einen Schnittbild-Entfernungsmesser in der Mitte des Sucherbildes und um diesen herum einen Mattscheibenring. Das gewährt nicht nur absolute Schärfe, sondern auch denkbar einfaches und bequemes Einstellen. Auch bei Verwendung von Vorsatzlinsen kann mit dem Entfernungsmesser scharf eingestellt werden.

Bei dem Filmtransport wird gleichzeitig der Verschluss gespannt und das Bildzählwerk weitergeschaltet. Der Auslöser befindet sich in der Mitte des Transportknopfes. Das Objektiv der Contaflex ist das weltbekannte und leistungsstarke Tessar 1:2,8.

Erstmalig ist bei einer einäugigen Spiegelreflexkamera ein Zentralverschluss eingebaut worden, der die Verwendung aller Blitzlichtarten zulässt: Der Synchro-Compur-Verschluss mit Einstellungen von 1 bis $\frac{1}{500}$ sec und Selbstauslöser.

Schärfentiefering, Filmmerkscheibe, abnehmbare Rückwand für schnelles Filmwechseln und Verwendungsmöglichkeit von 2 Kassetten sind weitere angenehme Vorteile der Contaflex.



420.-
84.-
Anzahlung
10 Raten

Größe: 13 x 9,1 x 6,6 cm
Gewicht: 650 g

Objektiv	Verschluss und Zeiten	Preis
Zeiss Tessar 2,8 / 45 mm	Synchro-Compur 1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 8	420.-

Selbstauslöser, vollsynchronisierter Verschluss und automatische Vorwahl-Springblende

Portrait-Vorsatz, 1,7fache Verlängerung, 5,6 / 80 mm	230.- *
Stereo-Vorsatz	290.- *
Vorsatz-Standard zum Anbringen der Objektiv-Vorsätze	25.- *
* Erst Ende des Jahres 1954 lieferbar	

Bereitschaftstasche	29.50
Gelb- oder Grünfilter aufschraubbar	11.-
Gegenlichtblende 28,5 mm	4.50
Geräteschuh	4.75

Vorsatzlinsen für Nahaufnahmen	
I von 100 bis 42 cm	12.-
II von 50 bis 30 cm	12.-
III von 32,9 bis 22,5 cm	12.-
Einstellschlitten für Stativaufnahmen	39.-

Rollei-Zubehör

(Erste Preisangabe für Kameras mit Objektiv 3,5, zweite Preisangabe für Kameras mit Objektiv 2,8.)



Bereitschaftstasche für 3,5 für 2,8
aus Leder, samtgefüllt
für Rolleiflex-Automat 39.50 39.50
für Rolleicord IV 35.— —

Auch bei Verwendung der Kinefilmeinrichtung Rolleikin II kann die normale Bereitschaftstasche verwendet werden.

Omnic-Tasche 54
zur Aufnahme der Kamera mit dem gesamten Zubehör 114.— 114.—

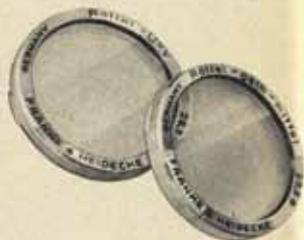
Rollei-Sonnenblende
innen mattiert, Bajonettfassung . 12.— 15.—

Rollei-Filter

in den Farben Gelb hell, Gelb mittel, Grün, Orange, Hellrot, Hellblau, UV und HI (UV-Filter für Tageslicht-Farbfilme) . . . je 11.— 18.—
Rolleisoft-Weichzeichner 0 23.— 35.—
Rolleisoft-Weichzeichner 1 23.— 35.—
Rolleipol-Polarisationsfilter . . . 49.50 55.—

Rollei-Vorsatzlinsen

„Rolleinore“ für Nahaufnahmen unter 80 cm. Jeder Satz enthält je eine Linse für Sucher- und Aufnahmeobjektiv, dazu ein Rolleiparkeil, das die Parallaxe bei diesen Aufnahmen ausgleicht.
I für Nahaufnahmen v. 80 - 50 cm 43.20 51.—
II für Nahaufnahmen v. 50 - 33 cm 43.20 51.—
Einstellschlitten zur leichteren Einstellung bei Nahaufnahmen vom Stativ . 39.— 39.—



Die Kinefilmeinrichtung „Rolleikin II“

ermöglicht es, Aufnahmen im Format 24 x 36 mm auf Kleinbildfilm mit der Rollei herzustellen. Nach Auswechseln des Zählknopfes können Sie mit wenigen Handgriffen die Rolleikin II in Ihre Rolleicord oder Rolleiflex ein- und ausbauen. Eine Rückspulung erlaubt jederzeit das Herausnehmen des Filmes bei Tageslicht und gestottert dadurch ein wechselweises Arbeiten mit Farb- und Schwarzweiß-Film.

Die Rolleikin II kostet komplett 58.— 50.— und paßt für alle in diesem Photohelfer angebotenen Rollei-Modelle und für die Rolleiflex ab Nr. 1 100 000 und Rolleicord ab Nr. 1 137 000.

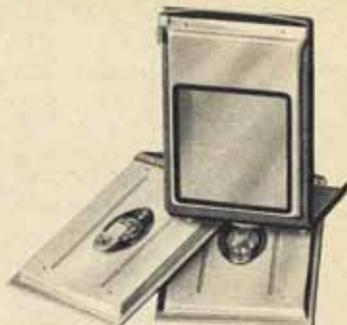


Plattenadapter

für Einzelaufnahmen 6 x 6 cm auf Platten oder Planfilm 6,5 x 9 cm. Sie brauchen die Rückwand Ihrer Rollei nur hochzuheben, auszuhängen und an deren Stelle die Adapterrückwand anzusetzen. 1 Mattscheibenkassette, 3 Kassetten und 1 Lederbehälter für 2 Kassetten sind in diesem Preis inbegriffen. 91.— 91.—

Panoramakopf

zum Aufschrauben auf das Stativ, für vollständige Rundsichten im Gebirge. 10 Aufnahmen ergeben einen Rundblick von 360 Grad 22.— 22.—



Stereoschieber

auf Stativ mit oder ohne Kugelgelenk aufschraubbar, für Stereo-Aufnahmen 32.— 32.—

Aufsteckschacht

dient zur Ausschaltung von Seitenlicht und damit zur genauen Betrachtung des Sucherbildes 8.50 8.50

Rolleigrid-Linse

zur Aufhellung des Mattscheibenbildes 11.— 11.—

Rolleiflash

Spezial-Blitzleuchte mit Kondensator für Rolleicord und Rolleiflex; mit Prüflämpchen zum Prüfen von Blitzbirne, Handauslöser und Auswerfer für Blitze mit Stecksockel, Befestigung der Rolleiflash-Blitzleuchte am Bajonett des Sucherobjektives. Rolleiflash ohne Batterie 55.— 58.—

Tragetasche aus hellbraunem Alcor für Rolleiflash mit 5 Blitzern und Gegenlichtblende 5.95 5.95

(siehe auch Elektronenblitzgeräte auf den Seiten 231 - 234)



Praktina 24x36 mm

Mit dieser Kamera können Sie einfach alle Aufgaben meistern, die Sie sich selbst stellen, oder die Ihnen gestellt werden, wenn Sie mit Ihrer Kamera Geld verdienen wollen. Die Praktina ist nicht nur eine einäugige Spiegelreflex-Kamera höchster Vollendung, sie birgt auch durch universelle Zubehörteile vielseitige Verwendungsmöglichkeiten in sich.

Der Lichtschacht der Praktina, in dem auf der Mattscheibe das Aufnahmemotiv anvisiert wird, kann abgenommen werden. An seiner Stelle wird ein Umkehrprisma eingesetzt, durch das man das Motiv in Augenhöhe betrachten kann. Die Scharfeinstellung wird bei Verwendung des Lichtschachtes wie auch des Prismensuchers durch einen Schnittbildentfernungsmesser unterstützt, der jeweils in der Mitte des Mattscheiben- oder Sucherbildes zu sehen ist.

Die Objektive der Praktina sind auswechselbar, es stehen Weitwinkel- und Tele-Objektive mit Brennweiten von 35 bis 500 mm zur Verfügung. Dank des einäugigen Spiegelreflex-Systems ist für all diese Zusatz-Objektive kein Spezialsucher nötig, man sieht ja auf der Mattscheibe immer genau das gleiche Bild, wie es bei der Aufnahme auch der Film zu „sehen“ bekommt.

Die Standard-Objektive sind mit „Blendenvorwahl“ ausgestattet. Das heißt, Sie können die Blende einstellen, bevor Sie Ihr Motiv anvisieren, trotzdem haben Sie während der Einstellung stets das helle Sucherbild der vollen Objektivöffnung (größte Blende). Erst wenn Sie den Auslöser betätigen, springt die Blende automatisch auf den vorgewählten, für die Aufnahme richtigen Wert.

Der Schlitzverschluss mit Belichtungszeiten von 1 bis $\frac{1}{1000}$ sec erlaubt auch Einstellung auf Zwischenwerte. Er ist außerdem mit einem Blitzkontakt versehen, der die Verwendung von Blitzgeräten aller Art ermöglicht.

Zu diesen besonderen Eigenschaften der Praktina kommen noch die „kleinen“ Dinge, die bei einer „Kamera von Format“ nicht fehlen dürfen: automatisches Zählwerk, Selbstauslöser, Gehäuseauslöser an der Frontplatte mit Anschluß für Drahtauslöser, Film-Merkscheibe und Schärfentiefskala.



Größe: 14,7 x 9,5 x 9 cm
Gewicht: 750 g

Abbildung zeigt das Modell mit Lichtschacht zu 708.—

708.—
142.—
Anzahlung
10 Raten

Objektiv	Verschluß und Zeiten	Preis mit	
		Lichtschacht	Umkehrprisma
Praktina-Objektiv 2,8 / 50 mm	Schlitzverschluß 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25,	708.—	786.—
Praktina-Objektiv 2,0 / 58 mm	1/50, 1/75, 1/100, 1/200, 1/500, 1/1000 sec, B	837.—	915.—

Objektive mit Vorwahlblende · Mit vollsynchronisiertem Verschluß und Selbstauslöser
Enna Weitwinkel-Lithagon 4,5 / 35 mm mit Vorwahlblende 180.—
Tele-Objektiv Schacht Travenar 2,8 / 85 mm mit Vorwahlblende 203.—
Tele-Objektiv Schacht Travenar 3,5 / 135 mm mit Vorwahlblende 260.—
Bereitschaftstasche 33.—
1 Satz Zwischenringe 36.—
Augenmuschel mit Korrekturglasfassung 18.—

	für 2,8	für 2,0
	40,5 mm einschraubbar	49 mm einschraubbar
Gelb- oder Gelbgrünfilter....	12.—	18.—
Gegenlichtblende	5.50	6.50

... mit auswechselbarem Objektiv

Die Brennweite der photographischen Objektive steht in einem bestimmten Verhältnis zu dem auszuleuchtenden Aufnahmeformat. Sie ist so bemessen, daß die Normalbrennweite bei dem beliebigen Kleinbildformat 24 x 36 mm zum Beispiel etwa 5 cm bei einem Bildwinkel von etwa 50° beträgt. Den meisten Amateuren genügt eine Kamera mit dieser Brennweite. Es gibt aber Fälle, bei denen der vom Sucher angezeigte Ausschnitt nicht der erstrebten Bildwirkung entspricht. Stellen Sie sich vor, Sie wollen bei einem Fußballspiel von Ihrem Tribünenplatz aus das Geschehen auf dem Rasen knipsen. Bei der großen Entfernung würde die Normalbrennweite die Spieler nur verschwimmend klein abbilden und der Ball würde von einem Negativfehler kaum zu unterscheiden sein. Gewiß, man kann sich zur Not mit Herausvergrößern helfen, aber auch das hat seine Grenzen. Hier würde unserer Kamera ein Objektiv von Nutzen sein, dessen Wirkung ähnlich der eines Fernglases ist. Ein Teleobjektiv.

Tele heißt „fern“ und begegnet uns täglich in den Worten Telephon (= Fernsprecher) und Telegraph. Teleobjektive weisen eine „übernormale“ Brennweite auf, welche im gleichbleibenden Verhältnis zu dem mit zunehmender Brennweite verringerten Bildwinkel und damit wachsenden Abbildungsmaßstab steht.

Also: lange Brennweite = geringer Bildwinkel = großer Abbildungsmaßstab. Weit entfernte Gegenstände werden damit praktisch herangezogen und wesentlich größer abgebildet, als dies beim normalen Objektiv der Fall wäre. Dieselben Objektive eignen sich ganz ausgezeichnet für Porträtaufnahmen.

Von dieser Erkenntnis bis zum Verständnis des gegenteilig wirkenden Weitwinkelobjektives ist nur ein Schritt. Das Weitwinkelobjektiv mit seiner kurzen Brennweite hat einen großen Bildwinkel und kleinen Abbildungsmaßstab. Der Erfolg: Sie bringen mit ihm viel mehr auf das Bild als mit einem normalen Objektiv. Angewandt werden diese Objektive bei Aufnahmen von Innenräumen, Architekturaufnahmen und immer dann, wenn man durch hindernde Umstände nicht weit genug vom Objekt zurücktreten kann, um es mit einem normalen Objektiv ganz aufs Bild zu bringen.

Damit man nun nicht für jeden Zweck eine besondere Kamera benötigt, hat die Industrie Kameras mit auswechselbaren Objektiven konstruiert, welche es erlauben, das für den jeweiligen Aufnahmepurpose geeignete Objektiv einzusetzen. Sofern man es besitzt. Doch daran soll es nicht scheitern; wenn Sie Wert auf eine Kamera mit auswechselbarem Objektiv legen, dann hilft PHOTO-POST Ihnen gerne. Ihre Kamera können Sie dann (langsam aber sicher) zu einem Universalinstrument ausbauen.

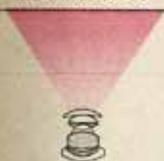
Selbst dann, wenn man auch nicht sofort daran denkt, sich dieser Tatsache zu bedienen, so bedeutet es für später jedenfalls einen erstrebenswerten Vorteil. Deshalb beachten Sie bitte die hier aufgeführten Modelle. Sie alle bieten Ihnen die Möglichkeit, Weitwinkel- oder Teleobjektive neben dem Normalobjektiv zu verwenden. Die Objektive selbst und deren Preise sind jeweils auf der entsprechenden Kameraseite vermerkt.



Bitte überprüfen Sie als Kamera mit Auswechselobjektiv:

	Seite		Seite
Braun Paxette	155	Zeiss Ikon Contax II a	183
Aka Akarelle	159	Zeiss Ikon Contax III a	185
Voß Dixia Ia und IIa	161	Leitz Leica M 3	187
Aka Akarex III	171	Ihagee Exa	197
Kodak Retina IIc und IIIc	173	Zeiss Ikon Contaflex	203
Leitz Leica I f - III f	177	Ihagee Exakta Varex	209
Voigtländer Prominent	179	Pentacon	211
Robot Royal	181	Praktina	213

Bildwinkel 55-90°



Weitwinkelobjektiv

Bildwinkel 40-55°



Aufnahmen vom gleichen Standpunkt aus mit

Normalobjektiv

Bildwinkel 6-35°



Teleobjektiv



Über den Entfernungsmesser

Es ist eine bekannte Tatsache, daß die Schärfentiefe kleiner wird, je größer die Brennweite des Objektivs ist. Daraus ergibt sich, daß bei Kameras mit Objektivs von so langer Brennweite, wie es eine 6 x 9-Kamera mit ihrem 105-mm-Objektiv darstellt, stets eine relativ geringe Schärfentiefe vorhanden sein wird. Entsprechend genau muß (und das natürlich nicht nur bei 105-mm-Objektiven) die Metereinstellung erfolgen, um gerade am gewünschten Punkt die erforderliche Schärfe zu haben.

Jede Schätzung ist und bleibt nur eine Schätzung. Fehlschätzungen werden selbst dem besten Köhner hin und wieder unterlaufen. Peinlich ist das immer dann, wenn es gerade einmal „auf keinen Fall vorkommen sollte“. Diese Möglichkeit können Sie, lieber Photofreund, mit wenigen Mitteln aus der Welt schaffen.

Sie lassen sich von PHOTO-POKST einen zuverlässigen Entfernungsmesser senden. Diesen Entfernungsmesser können Sie einfach in den Schuh Ihrer Kamera einschieben und erkaufen sich damit eine wohl-tuende Sicherheit und ersparen sich manchen Verdruß.

Bei verschiedenen Kameras wurde diesem Umstand bereits Rechnung getragen: Die Entfernungsmesser wurden in die Kameragehäuse eingebaut und zum Teil (wie etwa bei der wertvollen Bessa II oder Super Ikonta) wird mit der Entfernungsmessung auch die richtige Entfernung automatisch auf das Objektiv übertragen.

Hier kommt noch etwas Wichtiges hinzu: Nicht nur bei längerer Brennweite, sondern auch mit zunehmender Lichtstärke nimmt die Schärfentiefe ab. Je höher also die Lichtstärke, um so wichtiger wird eine genaue Entfernungseinstellung sein. Haben Sie einen Entfernungsmesser im Gebrauch, können Sie also unbedenklich jede Lichtstärke ausnutzen. Bei den Modellen mit angebaute, oder gar mit gekuppeltem Entfernungsmesser ist die Schußbereitschaft aufs beste gewährleistet.



Entfernungsmesser „Medis“ . 15.—
Lederetui dazu 2.—
Zu empfehlen für alle Kameras ohne
Entfernungsmesser.

75% des Erfolges

liegen vor der Aufnahme. Verwenden Sie deshalb stets einen guten elektrischen Belichtungsmesser. Diesen Satz hat nicht etwa ein tüchtiger Photohändler geprägt, sondern ein Mann, dessen Name, obwohl er (Gott sei Dank) noch unter den Lebenden weilt, bereits in die Geschichte der Photographie eingegangen ist: Dr. Heinz Berger. Wichtig ist aber nicht nur der Besitz (kein Problem: $\frac{1}{5}$ Anzahlung, 10 Mark monatlich bei PHOTO-POKST), sondern auch die richtige Handhabung des Belichtungsmessers. Deshalb hier einige wertvolle Ratschläge, die meist nicht in der Gebrauchsanweisung stehen.

Vor allem gilt der Grundsatz: zur Messung möglichst nahe an das Objekt heran! Insbesondere dann, wenn das Hauptmotiv und seine Umgebung zu starke Helligkeitsunterschiede aufweisen. Beispiel: Person im Vordergrund, im Hintergrund eine Schneelandschaft, ein See oder eine weit entfernte Bergkette. Vom Aufnahmestandpunkt aus gemessen, wird die gewaltige Lichtfülle des überstrahlenden Hintergrundes eine viel zu kurze Belichtungszeit vortäuschen. Das Hauptmotiv wird also hoffnungslos unterbelichtet. Oder das Gegenteil: eine Dame im hellen Kleid vor dunklem Laubwerk oder dergleichen. Die Messung des Gesamtbildes ergibt eine zu lange Belichtungszeit, das Hauptmotiv wird überbelichtet, die Aufnahme ist schwer zu kopieren.

In beiden Fällen war trotz richtiger Anzeige des Belichtungsmessers die eigentliche Messung falsch. Eine Messung ganz nahe an den Personen hätte hier wie da zu einem richtigen Ergebnis geführt, wobei man im ersten Falle die blauen Strahlen des Himmels, die eine Überbelichtung des Hintergrundes herbeigeführt hätten, mit einem Gelbfilter hätte wegfiltern können. Ist ein näheres Herangehen an das Hauptobjekt nicht möglich, hilft man sich durch einen geschätzten Ausgleich. Man variiert die tatsächliche Messung je nach den herrschenden Umständen um 1 bis 3 Blendenwerte nach oben oder unten.

In letzter Zeit wurden Belichtungsmesser geschaffen, die nicht nur die direkte Objektmessung, wie eben beschrieben, sondern auch eine Messung der jeweils herrschenden Allgemeinbeleuchtung gestatten. Dies wird durch einen Streuschirm oder ein Transparentrollo erreicht, das bei der Messung vor die Waben-Augen des Belichtungsmessers geschoben wird. Man mißt dann nicht mehr von der Kamera zum Objekt, sondern in entgegengesetzter Richtung. Also nicht das reflektierte, sondern das auf die Person einfallende Licht. Diese indirekte Lichtmessung ist besonders bei Aufnahmen mit Farbfilm zu empfehlen. Auch bei Aufnahmen von kleinen Dingen inmitten einer kontrastreichen Umgebung kann man mit dieser Messung die Belichtungszeit ganz genau feststellen.

Elektrische Belichtungsmesser



Metraphot 2

der kleinste und leichteste Belichtungsmesser. Gewicht nur 30 Gramm! Stoßfest, für Licht- und Objektmessung eingerichtet. Mit verstellbarem Aufsteckfuß.... 57.—
Verstärker-Element 18.—
Etui 4.50

Bertram Amateur

ein handliches Meßgerät mit Belichtungszeiten von 240 sec bis 1/600 sec... 39.—
10.— Anzahlung, 3 Raten

Actino-U

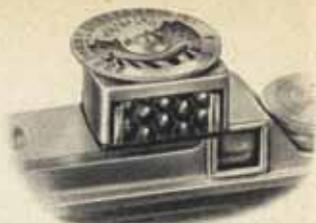
Das in Edelstein gelagerte Meßwerk ist in einem flachen, eleganten Gehäuse untergebracht. Bequem ablesbare Belichtungszeiten von 60 bis 1/1000 sec. Elegante graue Ausführung..... 39.—
10.— Anzahlung, 3 Raten



Mini-Rex

ein Belichtungsmesser in modernster Form und sehr guter Leistung. Das Gerät ist rot beledert und an den Blankteilen verchromt

29.70
Umhängekette 3.30
10.— Anzahlung, 2 Raten



Horvex 2

das moderne, zuverlässige Meßgerät für Objekt- und Lichtmessung. Auch bei extrem schlechten Lichtverhältnissen zeigt der Horvex 2 noch genaue Werte, besonders dann, wenn man das Verstärker-Element dazu ansetzt. Einschließlich 2 Jahre Garantie kostet der Horvex 2 42.— das Verstärker-Element hierzu.... 18.—



Sixti

ein hochwertiges Meßinstrument von Gossen für Objekt- und Lichtmessung. Das Gerät ist zum Aufstecken auf jede Kamera mit Aufsteckschuh. Der Sixti kostet im Lederetui..... 69.—
14.— Anzahlung, 5 Raten



Bewi-Automat

Ein elektrischer Belichtungsmesser mit vollautomatischer Licht- und Objektmessung. Er mißt, rechnet und denkt für Sie. Sie halten ihn in Meßrichtung, drücken einen Knopf, der Mechanismus spielt sich ein und hält die gemessene Belichtungszeit unverrückbar fest. Normal-Meßreihe und Lichtwertskala sind vorhanden. Preis mit vergoldeter Hallekette.. 66.—
13.— Anzahlung, 4 Raten

Sixtomat x 3

zeichnet sich durch dreifache Meßfunktion aus. Die richtige Belichtung wird durch Objektmessung und Lichtmessung festgestellt. Dritte Meßfunktion: die Farbtemperaturmessung durch den Color-Finder. Hier stellt man die Farbtemperatur des vorhandenen Lichtes fest. Weitere Vorzüge: Belichtungszeitreihe mit Lichtwertskala und einfachste Handhabung. Preis einschließlich vergoldeter Umhängekette 69.—



Photos mit Kunstlicht

Nitraphot-Lampen sind äußerst beliebte Kunstlichtquellen und finden immer wieder Anwendung bei Photoamateuren und Berufsphotographen. Das Arbeiten mit diesen Lichtquellen ist einfach und bequem. Die Lampen können überall direkt an das Lichtnetz angeschlossen werden. Dabei hat man den Vorteil, die zu photographierenden Personen oder Vorlagen so beleuchten zu können, wie es jeweils am zweckmäßigsten erscheint oder am effektivsten ist. Licht- und Schattenpartien können ganz nach Belieben durch Verstellen der Lampen verändert werden. Besonders beim Arbeiten mit zwei Lampen sind die verschiedenartigsten Beleuchtungskombinationen möglich. Es genügt aber auch schon eine Lampe für den normalen Gebrauch. Um hierbei starke Schlagschatten zu vermeiden, wird man die dunkleren Bildpartien mit Hilfe von Reflexschirmen (weißes Tuch oder Papier) aufhellen. Zur Aufhellung lassen sich aber auch andere Lichtquellen, zum Beispiel gewöhnliche Raumbeleuchtung, Tischlampen usw., verwenden.

Das photographische Betätigungsfeld für den Amateur wird durch das Arbeiten mit Nitraphotlicht stark erweitert. Es sei hier nur an die Aufnahme von Stilleben, Kleinmotiven, Scherzbildern usw. erinnert. Um gute Ausnutzung der vorhandenen Lichtmenge zu erreichen, ist es notwendig, entsprechende Reflektoren zu verwenden, die PHOTO-POST in den verschiedensten Ausführungen und Preislagen liefert.



Tischlampe mit zusammenklappbarem Fuß

Schiansky — Foto-Lux

Reflektoren:

Tischlampe mit zusammenklappbarem Fuß, Kugelgelenk, Stecker und Zwischenschalter. Auch mit Stativ verwendbar 17.—
Schiansky-Foto-Lux-Lampe mit Fuß, Stecker und Schalter 34.50

Nitraphot-Birnen

für obige Heimplampen
Type S 250 Watt
ca. 2 Std. Brenndauer .. 4.05
Type B 500 Watt
ca. 100 Std. Brenndauer .. 15.—

Innenverspiegelte Nitraphot-Birnen

erübrigen die Verwendung eines Reflektors. Sie können in jeder schwenkbaren Tischlampe verwendet werden.
Type SR 250 Watt
ca. 2 Std. Brenndauer .. 6.50
Type BR 500 Watt
ca. 100 Std. Brenndauer .. 17.50
Sehr praktisch sind dazu auch die lieferbaren Anklemmhalter mit Klemmvorrichtung, die an Stühlen, Tischen usw. festgeklemmt werden können.
Ein solcher Klemmhalter kostet nur 6.80

Bei Bestellung
bitte Netzspannung angeben!

Dazu das passende Wiphoto-Lehrbuch: „Kunstlicht - Blitzlicht ... doch so leicht!“ 1.50

Mit synchronisiertem Verschluss

Vor Jahren löschte man bei Blitzlichtaufnahmen meist die Zimmerbeleuchtung, um dann bei geöffnetem Kameraverschluss den Blitz zu entzünden, wobei ein Streifen Salpeterpapier als Zündschnur diente. Es waren spannungsgeladene Momente vor dem Lospuffen des Blitzes, wenn die Flamme leise züngelnd zischte, und die liebe alte Oma, die unbedingt mit aufs Bild sollte, glaubte sich ihrem letzten Stündlein nahe. Fest geschlossene oder schreckhaft aufgerissene Augen der aufgenommenen Personen waren die charakteristischen Merkmale der Blitzlichtaufnahmen.

Das Blitzpulver wurde verbessert. Schnell abbrennende, praktisch rauchlose Blitze wurden geschaffen, und als Vollendung erschien dann der Vacublitz, der elektrisch gezündet in einem Glaskolben aufglüht und dessen weiches, helles Licht sich durch einen Reflektor bündeln und steuern läßt.

Nach der Erfindung des Vacublitzes war es schon einfacher, doch erfolgte die Entladung des Blitzes immer noch getrennt von der Auslösung des Verschlusses. Das heißt, das Licht mußte gelöscht werden, der Verschluss wurde geöffnet, der Blitz abgebrannt, der Verschluss wieder geschlossen und wieder Licht gemacht.

Hier half nun die Synchronisation der Verschlüsse. Durch sie wird der Blitz gleichzeitig mit dem Auslösen des Verschlusses gezündet. Das ist schon ein ganz großer Fortschritt, wenn auch, wie wir gleich hören werden, die gewaltig vorwärtstürmende Blitzlichtphotographie noch weit höhere Ansprüche stellt. Diese (Teil-) Synchronisation erlaubt Verschlussgeschwindigkeiten bis zu $\frac{1}{25}$ sec. Das ist dadurch bedingt, daß unsere Blitzlampen eine gewisse „Anlaufzeit“ brauchen, um ihre höchste Leuchtkraft zu entfalten. Bei einer kürzer gewählten Belichtungszeit wäre der Verschluss also bereits wieder geschlossen, ehe der Blitz sich voll auswirken konnte.

Doch die Technik hat auch dieses Problem gelöst und den vollsynchronisierten Verschluss geschaffen, der auch die sogenannte „Zündverzögerung“ berücksichtigt. Durch einen Hebel läßt er sich so verstellen, daß der Blitz etwa $\frac{1}{50}$ sec früher gezündet wird, als der Verschluss sich öffnet. Dadurch erreicht er gerade dann seine höchste Leuchtkraft, wenn der Verschluss voll geöffnet ist.

Heute hat jede Kamera einen teil- oder vollsynchronisierten Verschluss. Dem Photofreund werden damit ganz neue Aufnahmegebiete erschlossen. Er ist völlig unabhängig von den manchmal schlechten Lichtverhältnissen. Ganz von selbst, ja tatsächlich ganz automatisch, gelingt jede Aufnahme, die geblitzt wird.

Man kann sich heute eine Kamera ohne das dazugehörige Blitzgerät einfach nicht mehr vorstellen. Eines der praktischen Blitzgeräte wird in die Stativ-Mutter der Kamera eingeschraubt oder in den Aufsteckschuh eingeschoben, das Zuleitungskabel in den Blitzkontakt des Verschlusses gesteckt, der Verschluss auf $\frac{1}{25}$ sec, die Blende auf 5,6 oder 8 (je nach Aufnahme-Entfernung und Größe des verwendeten Blitzes) gestellt, und nichts kann mehr danebengehen. Die Aufnahme sitzt. Ganz gleich, ob es sich um eine Aufnahme am gemütlichen Stammtisch, eine Aufnahme des letzten sensationellen Boxkampfes, um die Kinder in der Badewanne oder um einen Schnappschuss während des ausgelassensten Faschingtrubels handelt.

Reicht $\frac{1}{25}$ sec nicht aus, stellt man den Verschluss auf Vollsynchronisation (schaltet also die Zündverzögerung ein) und schon läßt sich auch die höchste Verschlussgeschwindigkeit ohne jedes Risiko ausnutzen. Bislang konnte es schon einmal vorkommen, daß selbst mit dem Blitzgerät eine Aufnahme mißlang, da infolge nicht ganz frischer Batterien der zur Entzündung benötigte Stromstoß zu schwach war. Bei den heutigen Geräten kann so etwas nicht passieren, denn sie arbeiten durchweg mit einem Kondensator, der von einer 22,5-V-Anodenbatterie gespeist wird, und der auch dann noch einen selbst zur Zündung mehrerer Blitzlampen ausreichenden Stromstoß liefert, wenn die Batterie infolge Alterns nicht mehr ihre volle Spannung aufweist. Durch normale Benützung kann eine solche Batterie fast nicht aufgebraucht werden, denn der Stromverbrauch ist verschwindend gering. Versuche an einem Gerät ergaben, daß die Stromquelle nach 10 000 Entladungen noch nicht erschöpft war.

Leider hat ein Glaskolbenblitz die unangenehme Eigenschaft, nur einmal verwendbar zu sein. Das macht seinen Gebrauch nicht gerade billig. Das Vacublitzgerät ist deshalb für den Photofreund richtig, der nur gelegentlich gute Blitzaufnahmen machen möchte. Wer das schier unerschöpfliche Gebiet der Blitzlichtphotographie aber voll ausschöpfen will, für den gibt es nur eine einzige – allerdings auch ganz hervorragende – Möglichkeit zum preiswerten Blitzen. Sie heißt Elektronenblitz und war bisher Reportern und anderen Berufsphotographen vorbehalten, denn die mit einem solchen Gerät verbundenen hohen Anschaffungskosten waren für den Amateur untragbar.

Nun hat sich auch hier das Bild gewandelt. Lesen Sie mehr darüber auf den Seiten 230 bis 235. Die neuen Amateur-Elektronenblitzer und die günstige Photo-Porst-Teilzahlungshilfe versetzen jeden Amateur in die angenehme Lage, sich gleich ein hochwertiges Elektronen-Gerät anzuschaffen, das nicht nur alle bisherigen Grenzen sprengt, sondern darüber hinaus sich in ganz kurzer Zeit von selbst bezahlt macht.

Agfa KK-Blitzer



Agfa-Kondensator-Blitzgerät . . .	12.—
Halteschiene	2.50
(passend für jede Kamera)	
22,5-Volt-Batterie dazu	3.75
10 Blitze	4.80
Umhänge-Tasche	5.95
Die komplette Ausrüstung	29.—

12.-
für dieses
Gerät

Blitze billiger als 1 Pfennig!

Es wird allerhand getan, um die vielen Freunde der Photographie zufriedenzustellen. Nicht nur die Kameraindustrie bringt immer preisgünstigere, leistungsfähigere Kameras auf den Markt. Auch die Hersteller von Elektronenblitzgeräten haben in letzter Zeit Erstaunliches und Erfreuliches geleistet.

Der Braun Hobby ist so eine begrüßenswerte Leistung. Schon sein Äußeres ist durch die elegante, „gesellschaftsfähige“ Form besonders ansprechend. Überraschend ist sein Gewicht; nur etwas über 2 kg wiegt das ganze Gerät. Das Gehäuse ist nicht nur unzerbrechlich, sondern durch Aufrauung der Oberfläche auch kratzfest und oben drein völlig spannungssicher. (Eine interessante Einzelheit: Gehäuse, Lampenstab und Reflektor bestehen aus Polyamid, dem Grundstoff der Perlon-Faser. Dadurch wird die enorme Stabilität erreicht.)

Bemerkenswert ist die Leistung der Blitzröhre: bei 90 Wattsekunden ist die Leitzahl (Blende \times Entfernung) bei $\frac{17}{10}$ -DIN-Filmen 36. Die wirksame Blitzdauer beträgt $\frac{1}{1000}$ sec. Dadurch können selbst schnellste Bewegungen scharf erfaßt werden. Die Blitzröhre ist durch eine stabile Kappe aus Plexiglas geschützt. Die Lichtleistung wird dadurch in keiner Weise beeinträchtigt.

Der Reflektor gibt durch seine neuartige Perlstruktur ein unerreicht weiches, diffuses Licht. Es entspricht in seiner Zusammensetzung dem Sonnenlicht. Dadurch gelingen Farbaufnahmen auf Tageslichtmaterial mit dem Hobby ganz hervorragend.

An der Außenseite des Lampenstabes liegt in Griffhöhe ein Schalter. Er dient zur Einstellung auf „Blitzbetrieb“. Ein leiser Summton im Generatorteil zeigt diese Einstellung an. Die Blitzbereitschaft wird durch eine Glimmröhre im Lampenstab angemeldet. Die Blitzfolgezeit beträgt etwa 5 - 6 sec. Dadurch ist der Hobby auch für moderne Schnellschlußkameras geeignet.

Der eingebaute Sonnenschein-Akku sorgt für stete Blitzbereitschaft. 80 - 100 Blitze gibt eine Ladung des Akkus ab. Mit dem eingebauten Ladegerät kann dann über ein Kabel an jeder Netzsteckdose (220 bis 240 V, nach Umschalten auch 110 bis 125 V) nachgeladen werden. Einfach und billig.

Die hohe Lichtleistung, das elegante Aussehen und die absolute Betriebssicherheit sind nicht die einzigen Vorzüge des Hobby. Der günstige Preis gehört auch dazu. Komplett mit Lampenstab und Blitzröhre, Akku, eingebautem Ladegerät und Halteschiene kostet der Hobby nur 198 Mark. Also nur 39 Mark Anzahlung für Photo-Porst-Freunde, Rest in 10 kleinen Monatsraten. Eine feine Sache, um schnell und bequem zu einem leistungsfähigen Blitzgerät zu kommen. Ein begeisterter Amateur übersieht diese Gelegenheit bestimmt nicht!

Braun Hobby 55

das elegante, leistungsfähige Elektronenblitzgerät für den fortschrittlichen Amateur. Gerät einschließlich Lampenstab mit Handauslöser, eingebautem Bereitschaftsanzeiger und Synchronkabel für 3 mm Anschluß*, auswechselbarem Akku, eingebautem Ladegerät und Halteschiene 198.—
Umhängetasche dazu aus Plastikmaterial 12.—
Umhängetasche aus glattem Vollrindleder 26.70
Zusatzlampenstab mit 5 m Kabel 50.—

* Für die Spezialanschlüsse der Contax, Exakta Varex, Casca II, Praktica und Leica werden Zwischenkabel gegen geringe Berechnung mitgeliefert.

Die technischen Daten:

Leistung 90 Watt/sec
Leitzahl 36
für $\frac{17}{10}$ -DIN-Film
Wirksame Blitzdauer $\frac{1}{1000}$ sec
Blitzfolge 6 sec

Gewicht 2,2 kg
Höhe 15 cm
Länge 18 cm
Breite 8 cm

198.-
39.-
Anzahlung
10 Raten



Ce Be II

Die technischen Daten:

Leistung: 70 Wattsec
Leitzahl: 36 bei 17/10-DIN-Film
Blitzdauer: 1/500 sec
Größe: 160 x 130 x 100 mm
Gewicht: 2,5 kg

186.-
37.-
Anzahlung
10 Raten



Hier fand das neuartige Permacell-Aufladesystem Verwendung, das nicht nur die Lebensdauer des Batteriesatzes vervielfacht, sondern darüber hinaus das Gerät konstant auf der angegebenen Lichtleistung hält. Außerdem fällt dadurch, daß zwei Trockenelemente verwendet werden, die gesonderte Akkupflege weg. Der Ce Be II kann monatelang ohne jede Wartung immer wieder benützt werden. Ohne aufzuladen kann man mit dem Ce Be II an die 1000 Blitze verschießen. Und das Aufladen selbst geschieht bequem durch das eingebaute Ladegerät und durch den „doppeltätigen Stecker“, der nicht nur den Batterieteil mit dem Reflektor verbindet, sondern auch mit einem Handgriff zum Aufladen an jeder normalen Steckdose angeschlossen werden kann. Die Blitzröhre ist praktisch unverwüstlich und hat eine Lichtleistung von 70 Ws. Die Leitzahl bei 17/10 DIN ist 36. Auf der Rückseite des federleichten Perlelektors ist das Kontroll-Lämpchen, die Handschalttaste und die Blendentabelle: alles mit einem Blick leicht zu übersehen.

Und hier der Preis: Der Ce Be II kostet einschließlich 1 Satz Permacell-Trockenelemente und eleganter Ledertasche 186 Mark.



Das Schöne an den eleganten Elektronenblitzgeräten ist, daß die Farbe des Lichtes (als Farbtemperatur bezeichnet) genau dem Tageslicht entspricht und Sie deshalb Farbaufnahmen auch mit Blitz auf Tageslichtfarbfilm aufnehmen können. Wenn Sie Vacublitz verwenden, benutzen Sie „blaue“ Blitze für den Tageslichtfarbfilm.

Aufnahmen mit Stativ

Nicht jede Aufnahme ist ohne Stativ zu machen. Bei schlechten Lichtverhältnissen, Heimaufnahmen oder Aufnahmen in dunklen Innenräumen wird es immer vorkommen, daß man ein Stativ zu Hilfe nehmen muß. Auch wenn man den Selbstauslöser richtig verwenden will, wird man stets ein Stativ brauchen, da sich selten so sichere und günstige Stellen für das Aufstellen der Kamera finden. So ein Stativ muß leicht, aber trotzdem stabil sein und darf nicht viel Raum beanspruchen. Die guten Stative von Photo-Porst haben diese Vorzüge.

Teile	Metall	Oberzug	Form	Länge		Gewicht g	Preis		Leder-Etui	
				geschl.	offen		o.Kg.	m.Kg.	Wildl.	Vollr.
4	Stahl	lackiert	rund	39	125	700	12.90	—	6.—	—
5	Messing		rund	38	135	700	25.20	—	6.—	—
5	Messing		rund	41	152	820	29.70	—	6.—	—
7	Messing	Dauer- Oberzug	rund	23	112	470	30.—	42.—	—	7.50
7	Alu		flach	23	113	250	26.70	28.80	—	7.50
7	Alu		rund	23	112	270	26.70	—	—	7.50
7	Alu		rund	23	112	270	26.70	—	—	7.50
7	Alu		flach	17,5	117	280	30.—	33.—	—	7.50

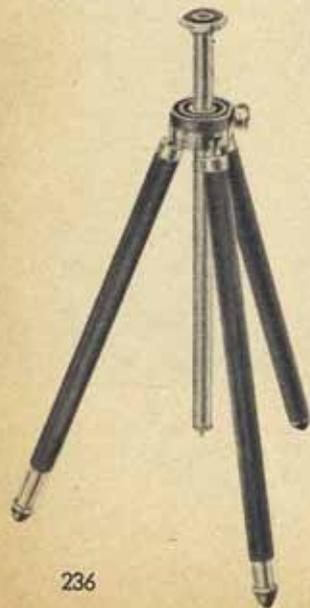
Bilora Rotax

ein sehr robustes und stabiles Leichtmetallstativ, 3teilig, mit ausziehbarem Mittelrohr. Gesamthöhe 150 cm, Gewicht 1350 g. Der Wendeteller kann auch am unteren Ende des Mittelrohres angeschraubt werden, so daß die Verwendung dieses Stativs auch als Repra-Gerät möglich ist. Sehr praktische und einfache Höhenverstellung. Für schwerere und Schmalfilm-Kameras besonders geeignet. 63.—
Plastik-Behälter 9.90

Kugelgelenke

leichte Ausführung 3.60 und 6.—
stabile Ausführung für mittelschwere Kameras . . . 9.60

Panoramakopf für großformatige Kameras 33.—



Novoflex-Einstellschlitten

(auch verwendbar für Stereo-Aufnahmen)

Besonders bei Nahaufnahmen vom Stativ mit Spiegelreflex-Kameras oder einer Kamera mit Naheinstellgerät ist der Einstellschlitten von großem Vorteil. Er wird zwischen Kamera und Stativ geschraubt und gestattet so eine Feinverschiebung der Kamera nach vorne oder nach hinten, ohne daß das Stativ dabei bewegt werden muß und sich dabei das Blickfeld der Kamera verändert. So kann man leicht und bequem haarscharf einstellen. Der Novoflex-Einstellschlitten kostet 39 Mark.



Drahtauslöser

mit schwarzem Schlauchgewebebezug, biegsamer Innenspirale und langem Auslöserstift.

Längen	16 cm	25 cm	50 cm
Normalausführung	1.20	1.40	2.—
desgl. m. Feststellschraube	1.50	1.80	2.50



Selbstauslöser

Bei allen Kamera-Verschlüssen ohne eingebauten Selbstauslöser haben sich die Haka-Auslöser bestens bewährt. Das Modell I besitzt keine Sekundeneinteilung, kann also gut für Verschlüsse verwendet werden, die selbst eine verstellbare Zeiteinstellung gestatten. Das Universal-Modell II dagegen, mit seiner Sekundenscheibe von 1/2 - 10 sec bietet neben

der automatischen Auslösung besondere Vorteile bei längeren Zeitaufnahmen. Denken Sie dabei nur an die günstige Auswirkung der Vorlaufzeit des Auslösers, während der eine aufs Stativ gestellte Kamera frei von jeder Schwingung wird. Eine rote Signalscheibe zeigt in allen Fällen genau den Moment der Verschlußöffnung an.

Haka I	6.90
Haka II mit Belichtungseinstellung von 1/2 bis 10 sec	10.—
Haka III Spezial-Modell für Leica	12.—
Haka IV zum Einschrauben in das Drahtauslösergewinde	10.50
Rex-Selbstauslöser zum Einschrauben in das Drahtauslösergewinde	6.50

Frische Filme

Welcher Film ist nicht der bestel Diese Steigerung von gut hat es wirklich in sich. Einen „besten“ Film in diesem Sinne gibt es nicht; dafür aber eine ganze Anzahl hervorragender Filme. PHOTO-PORST führt nur gute Filme, das heißt, nur solche, die sich seit Jahren bewährt haben. Man wird in großen Zügen sagen dürfen, daß immer der Film der „beste“ ist, auf den man sich eingearbeitet hat. Eben deshalb, weil PHOTO-PORST nur erprobte Markenfilme führt und diese immer frisch auf Lager hat, wird man mit jedem Film von PHOTO-PORST zu besterreichbaren Resultaten kommen.

Empfindlichkeit in DIN	A 8		B 2		Kleinbild-Filme						
	3x4		4,5x6		Patronen		Tageslicht Kassett.-Füll.		Duka-pack.		Karat-Patr.
	4x4	6x6	36 Aufn. 24x36	20 Aufn. 24x36	36 Aufn. 24x36	20 Aufn. 24x36	36 Aufn. 24x36	36 Aufn. 24x36	12 Aufn. 24x36		
Perutz Persenso 18/10 (orthochromatisch)	—	1.50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Panchromatisch											
Agfa Isopan FF 10/10	—	—	3. —	—	—	—	—	—	—	—	—
Perutz Pergrano 12/10	—	—	3. —	—	2.25	—	—	2. —	—	—	—
Adox Kb 14 14/10	—	—	3. —	—	—	—	—	2. —	—	—	—
Agfa Isopan F 17/10	1.45	1.50	3. —	2. —	2.25	—	—	2. —	—	1.35	—
Adox Kb 17 17/10	—	1.70	3. —	2. —	2.25	1.50	—	2. —	—	—	—
Perutz Perpantic 17/10	—	—	3. —	2. —	2.25	1.50	—	2. —	—	—	—
Perutz Perpantic 18/10	1.45	1.50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Adox R 18 P 18/10	1.45	1.50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Agfa Isopan ISS 21/10	1.45	1.50	3. —	2. —	2.25	—	—	—	—	1.35	—
Adox Kb 21-R 21 P 21/10	1.45	1.50	3. —	2. —	2.25	1.50	—	2. —	—	—	—
Perutz Peromnia 21/10	1.45	1.50	3. —	2. —	2.25	1.50	—	2. —	—	—	—
Perutz Peromnia 23/10	1.45	1.50	3. —	2. —	2.25	1.50	—	2. —	—	—	—

Zur Verwendung von Tageslicht-Kassetten-Füllungen und Dunkelkammer-Packungen brauchen Sie eine leere Patrone oder Spezialkassette.

Spezialpackung für Photavit: Adox Kb 17 · 25 Aufnahmen 24 x 24 mm 1.60

Meterfilme:	5 m	17 m		5 m	17 m
Agfa Isopan FF 10/10	5.75	19.55	Perutz Perpantic 17/10	5.75	19.55
Perutz Pergrano 12/10	5.75	19.55	Agfa Isopan ISS 21/10	5.75	19.55
Agfa Isopan F 17/10	5.75	19.55	Adox Kb 21 21/10	5.75	19.55
Adox Kb 17 17/10	5.75	19.55	Perutz Peromnia 21/10	5.75	19.55

Agfacolor-Filme (für Tageslicht = T, für Kunstlicht = K)

Der Agfacolor-Negativfilm dient zur Herstellung farbiger Papierbilder. Es lassen sich aber auch Schwarzweiß-Bilder und Farbdias davon machen, ganz wie Sie es wünschen. Aus dem Agfacolor-Umkehrfilm dagegen lassen sich nur Farbdias herstellen.

Agfacolor	A 8	B 2	Kleinbild-Filme		
	3x4 4x4 4x6,5	4,5x6 6x6 6x9	Patr. für 20 Aufn. 24 x 36	Patr. für 36 Aufn. 24 x 36	Karat-Patr. 12 Aufn. 24 x 36
Negativfilm	4.40	4.50	5.10	6.70	3.70
Umkehrfilm *	—	10.50	10.50	13.50	8.10
Schwarzweiß-Umkehr-Kleinbildfilm, Patrone, 36 Aufnahmen					
Adox KB 17 ^{17/10} DIN	6.50	Perutz ^{15/10} DIN	6. —		

* In den Preisen der Umkehrfilme sind die Kosten der Entwicklung und das Porto für die Rücksendung mit einbegriffen.

Über die verschiedenen Eigenschaften der Schwarzweiß-Filme lesen Sie nachfolgend Näheres. Über die Verwendungsmöglichkeiten der Farbfilme unterrichtet Sie der Artikel „Color-Photographie“ auf S. 64.

Die Karat-Patrone ist nur für die Agfa-Karat-12-Modelle (12/3,5, 12/2,8 usw.) und die Bilora Radix zu verwenden. Alle übrigen Kleinbildkameras, auch die Karat 36, arbeiten mit der normalen Kleinbildpatrone für 36 oder 20 Aufnahmen.

Meterware gibt es nur für Kleinbild. Den A-8- und B-2-Film gibt es nur gebrauchsfertig auf Spulen, nicht in Meterware.

Orthochromatischer Film. Rotblind, für Blau-Violett jedoch überempfindlich. Für Landschaftsaufnahmen gut geeignet, wenn keine absolute Farbentreue für rote Bildteile angestrebt wird. Blaue Töne (Himmel) müssen aber mit Gelbfilter gedämpft werden.

Ortho- (oder recte-) panchromatischer Film. Beste Farbempfindlichkeit, auch für Rot. Für Blaukorrektur schon helles Gelbfilter ausreichend. (Bei Agfa Isopan bedeutet F Feinkorn.) Diese Filme sind als Universalfilme für die meisten Aufnahmewecke zu betrachten.

Die Super-Feinkornfilme haben bei einer geringeren Lichtempfindlichkeit von ¹⁰/₁₀ bis ¹⁴/₁₀° DIN ein noch feineres Korn und größtes Auflösungsvermögen. (Technische Aufnahmen und Reproduktionen.)

Panchromatischer Film mit höchster Lichtempfindlichkeit von ²¹/₁₀° und gesteigerter Rotempfindlichkeit (zum Beispiel bei Agfa Isopan bedeutet SS Super-Sensitiv, das heißt höchstempfindlich). Hat nicht so feines Korn wie die vorerwähnten Filme. Gestattet aber bessere Lichtausbeute bei Kunstlicht, das einen größeren Anteil an gelbten Strahlen als das Tageslicht besitzt. (Kunstlichtporträts, Nacht- und Theateraufnahmen, aber auch für Sportaufnahmen mit schnellen Bewegungen, bei ungünstigen Lichtverhältnissen.)

DIE PORSTEI



Sammeln Sie schiefe Dächer? . . . Stilleben, Sonnenuntergänge oder Mädchen . . . ? „Um Himmels willen – ich bin verheiratet!“ Auf Bildern meine ich natürlich! Jeder Knipser hat doch sein Steckenpferd! Sie nicht? Dann zeigen Sie einmal bitte Ihre Brieftasche her! Da, sehen Sie: zehn Bilder von Ihrem Söhnchen – so, Joachim heißt er? Was, Ihre Frau hat auch noch ein paar in der Handtasche? Und im Nähkästchen liegen welche . . . und in der Zigarrenkiste, auf dem Rauchtisch – die Zigarren hat das holde Joachimlein schon längst zerknüllt. Und Sie haben kein Album mit der Überschrift „Unser Kind“ oder „Unser Joachim“? Keines?

Sie merken ganz gewiß schon, was hier angestrebt wird: Ordnung! Und zwar von Anfang an Ordnung! Ordnung ist das halbe Leben und für den Photofreund ein ewig bestehender Quell schönsten Freuden. Geordnete Aufnahmen lesen sich wie ein schöner Roman in Fortsetzungen; keine noch so farbenfrohe Erzählung kann so überzeugend wirken, wie ein Buch mit geordneten Aufnahmen. Diese Ordnung aber bringt Ihnen die „Porstei“.

„Porstei“? Was ist denn das? Eine einfache, aber feine Sache. Sie müssen nur sofort damit beginnen!

Dieses Album hat einen schlichten, aber sehr ansprechenden Einband und paßt genau in den Prachtumschlag (in dem es mittels einer Lasche festgehalten wird). Sie können sich so viel solcher Spezialalben

anschaffen, wie Sie brauchen. „Unser Kind“, „Tiere sehen dich an“, „Urlaub in den Dolomiten“, „Hildegard“, „Reise nach Ziegenbach zu Tante Eulalia“ – für jedes Thema ein Album. (Das belastet Ihren Geldbeutel kaum, denn so preiswert, wie diese Spezialalben sind . . . !)

Wenn dann dieses oder jenes Album von Freunden oder Bekannten „besichtigt“ werden soll – schwupp ist es in den Prachtumschlag eingelegt und Sie „servieren“ ein – im wahrsten Doppelsinne des Wortes – bildschönes Photoalbum!

Vor dem Krieg hat PHOTO-PORST schon hunderttausend dieser praktischen und repräsentativen Alben versandt. Die heute wieder lieferbaren Einlagen passen auch in die früher verkauften Umschlagmappen. Die „Porstei“ ist für PHOTO-PORST geschützt und kann also nur bei PHOTO-PORST erworben werden.

Die Spezialalben sind in zwei Größen lieferbar. Ein Album mit 18 Blatt dunklem oder hellem Photokarton und geprägten Pergaminzwischenblättern, Größe IE 18 x 24 cm kostet 2.—
desgleichen, mit 28 Blatt dunklem oder hellem Photokarton, Größe IIE 23 x 32 cm kostet 5.—

Porstei-Umschlagmappe aus Plastik-Material, doppelseitig wattiert und abwaschbar, Größe I 18 x 24 cm in den Ausführungen Juchtenbraun, Straußgrün, Python-schwarzweiß, Bambus-strohgelb . . 5.—
Größe II 23 x 32 cm, Zebu-braun, Straußgrün, Bambus-strohgelb 8.—

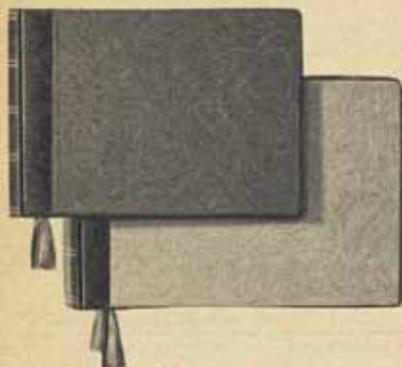


Polikanol
Tube mit Verstreichkappe —.60
Bakelitdose 80 g . . . 1.45
Glasdose 175 g . . . 2.20

Photo-Ecken
Transparente, Schachtel mit 120 Stück —.60
Geschenkkarton mit 600 Stück 3.—

Negativ-Schutztaschen
für Kleinbild-, 6 x 6- oder 6 x 9-Film —.20
für DIN A4, zum Abheften im Leitz-Ordner . . . —.10
Ordner für Kleinbildfilm
oder 6 x 9-Film —.15
50 Stück in Sammelmappe mit Leinenrücken . . . 9.60

Alben



Alben

mit verschiedenfarbigen, goldgeprägten Kunstlederrücken. Außen-seiten mit genarbtm Karton überzogen, Innenbindung mit Gold-schnur, 22 Blatt braunen Photokarton mit geprägten Pergamin-Zwischenblättern enthaltend.

Größe	II/1	17,5 x 28 cm	3.70
Größe	III/2	20 x 28 cm	4.80

Alben in Buchform

25 x 20 cm, 30 Blatt dunkler Photokarton mit geprägten Pergamin-Zwischenblättern, Rücken in den Farben Rot, Grün, Blau, Braun und Schwarz lieferbar

mit Kunstlederrücken 8.50
mit Lederrücken 11.—

19 x 24 cm, mit 32 Blatt chamois Photokarton, Pergamin-Zwischenblättern und mit 12 Blättern für Tagebuch-Aufzeichnungen, Überzug aus braunem, saffianfarbigem „Ideal“-Werkstoff, doppelseitig wattiert, mit Aufdruck „Unser Kind“ 12.—



Photo-Einsteck-Alben

als kleine Photothek mit verschiedenfarbigen, modernen Einbänden in den Farben Rot, Grün und Blau. Einlagen sind auswechselbar.

	Ersatz-Einlagen	
Alben komplett		
für 50 Bilder 6 x 6 cm	5.50	3.25
für 50 Bilder 6 x 9 cm	5.50	3.25
für 50 Bilder 7,5 x 10,5 cm	6.80	4.—

Lesen - macht den Meister

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen — und wer mehr als gelegentlich knipsen will, tut gut, sich auch die nötigen theoretischen Kenntnisse anzuweignen.

Es gibt wirklich billige und vor allem leicht faßliche Büchlein, die dem Anfänger die Angst vor Fehlern nehmen und aufzeigen, wie leicht das Photographieren ist. Das wenige, das man zum Anfang wissen muß, ist bald erkannt.

Doch auch für den fortgeschrittenen Amateur ist ein gut geschriebenes Photobuch von großer Bedeutung. Nur wer neben der praktischen Erfahrung auch die theoretischen Möglichkeiten und Zusammenhänge kennt, wird allen Aufgaben gewachsen sein und mit der nötigen Sicherheit an sie herangehen.

Altmeister Wolf H. Döring, Hunderttausenden meiner Freunde durch seine vor dem Krieg erschienenen Bücher „Knipse, aber richtig“, „Photo in Wort und Bild“ und „Vergrößern, aber richtig“ bekannt, hat nun im eignen Verlag eine Reihe kleiner, gut aufgemachter Bücher herausgebracht und in der „WIPHOTA“-Sonderreihe zusammengefaßt.

Jeder Band kostet mit vielen Abbildungen und 64 Seiten Text auf Kunstdruckpapier nur 1 Mark 50.

- Band 1 „Photos bringen Geld!“
- Band 2 „Mehr Freude am Kleinbild!“
- Band 3 „Schönere Photos — aber wie?“
- Band 4 „Mit der Isolette . . . aber richtig!“
- Band 5 „Überlegt blenden und belichten!“
- Band 6 „Entwickeln, Kopieren, Vergrößern!“
- Band 7 „Erst mit der Box und dann . . .“
- Band 8 „Kunstlicht — Blitzlicht . . . doch so leicht!“
- Band 9 „Landschaftsphotos“
- Band 10 „Filter, Vorsatzlinsen, Weichzeichner!“
- Band 11 „Synchroblitzen — jederzeit!“
- Band 12 „Mit der Scinette — trefflicher und schnell!“
- Band 13 „Kleinbild-Silette . . . ganz groß!“



Weiter empfiehlt PHOTO-PORST folgende Bücher:

Aus den Photoreihen:

- Band 2 So vergrößere ich
- Band 3 Umgang mit Filtern
- Band 4 Das Bildnis lebendig erfaßt
- Band 5 Besser bei Kunstlicht
- Band 6 Motive im Gegenlicht

Jeder Band 64 Seiten, reich illustriert, kostet 1.80

Aus den Kamerareihen:

- 2. Contax 3. Karat 4. Makina 5. Super Ikonta
- 6. Retina 7. Nettar Jeder Band 80 Seiten . 3.60

Kamerabücher:

- Der Robot, die filmende Kleinbildkamera . . 12.80
- Leica - Technik 14.80
- Contax - Praxis 13.40

Für die Freunde der Farbphotographie:

- Berger Agfacolor-Photographie . . . 15.—
- Maudry Farbig fotografieren, mit
20 ganzseitigen Vierfarbendruckten 5.40
- Dr. P. Wolff Meine Erfahrungen farbig . . . 19.50
- Mausier Colorierfibel 1.20

Hier noch einige interessante Bücher:

- Croy Photomontage 9.80
- Hunderterlei Photokniffe
Band I und Band II . . . je 9.80
- Retusche von heute 8.40
- Prof. Sperr Photographisches Rezeptbuch . . 6.80
- Döring Photofachbegriffe ABC . . . 6.—
- Lebendige Kinderbilder 1.—
- Brandt Das richtige Filter 8.60
- Bettin Diapositivtechnik 4.80
- Dulovits Meine Technik, meine Bilder . . 14.60
- Kroß Kleinbildphotographie 6.90
- Wurst Exakte-Kleinbildphotographie . . 18.—
- Neumann Neuzeitlich vergrößern . . . 10.80
- Dr. Beck Das große Agfa-Labor-Handbuch . 19.60



Weit über 300 000 Exemplare verkaufte PHOTO-PORST von diesem Lehrbuch an seine Freunde. Kein Wunder, denn der meistgelesene Photo-Fachschriftsteller Deutschlands, Wolf H. Döring, macht hier Anfänger und Fortgeschrittene auf leicht verständliche Weise mit der Materie der Photographie bekannt.

Das Lehrbuch wurde nun vollkommen überarbeitet, dem heutigen Stand der Technik angepaßt und wieder neu aufgelegt. Alle Fragen der Photographie werden auf den 128 Seiten-geklärt. 40 meist ganzseitige Abbildungen und Farbbeilagen sind die anschaulichen, belebenden Beispiele des Buches.

Der Preis eines mit so großer Erfahrung geschriebenen Lehrbuches steht in keinem Verhältnis zu den Erfolgen, die Sie damit erreichen werden. Allein die Fehltaufnahmen, die Sie bei Beachtung der wichtigen Tips einsparen, machen in kurzer Zeit diese kleine Ausgabe bezahlt.

Der Bildwurf

Gut ausgearbeitete Kontaktabzüge und Vergrößerungen, farbig oder schwarzweiß, sind allgemein bekannt und erfreuen jeden Photofreund. Sicher aber vermißt mancher des öfteren den letzten Schmelz an Wirklichkeitstreue, die „Echtheit des Milieus“. Dabei ist es ganz einfach, in den Genuß des vollen Wertes seiner Aufnahmen zu gelangen, einfach wie alles wahrhaft Schöne. Der Weg in dieses Wunderreich des Lichtes und der Farbe führt über den Lichtbildwurf. Sehen Sie sich einmal zu Hause im abgedunkelten Zimmer, bequem in den Sessel gelehnt, Ihre Aufnahmen, fast in Lebensgröße projiziert, an. Sie spüren: „Ja, genau so war es“. Das Lachen eines Kinder- gesichtes, der zarte Frühling, die wohlige Wärme des Sommers und die klirrende Kälte eines Wintertages werden förmlich fühlbar. Sie leben mit Ihren Bildern und Ihre Bilder mit Ihnen.

Was Sie zum Bildwurf benötigen? Das ist kurz gesagt: Vorfüh- material, aus Ihren Schwarzweiß- und Farbaufnahmen gefertigt, einen Bildwerfer und eine Lichtbildwand. Von jedem guten Schwarz- weiß-Negativ läßt sich für wenige Pfennige ein Diapositiv herstellen. Die gleiche Möglichkeit bietet der Agfacolor-Negativ-Farbfilm, der außer farbigen auch Schwarzweiß-Dias zu fertigen gestattet.

Wer überwiegend projiziert, wird gleich zum Agfacolor-Umkehrfilm greifen. Jedes Bildchen ist zwar ein Unikat, läßt sich also nicht vie- lsfältigen, liegt aber, im ganzen gesehen, niedriger im Preis. War diese Möglichkeit bisher dem Besitzer einer Kleinbild-Kamera vor- behalten, so erschließt der neugeschaffene Agfacolor-Umkehrfilm auf B-II-Spule dem Anhänger des 6x6-Formates gleichfalls den Bildwurf. Technische Kenntnisse sind für die Bedienung eines Bildwerfers nicht erforderlich. Alle Geräte eignen sich zur Vorführung von Glasdias (Diapositive, zwischen Deckgläser oder in Metall-Wechselröhmchen gefaßt) und Bildbändern (unzerschnittene Kopien von Kleinbild- filmen). Als Objektive sind für das Heim besonders die Brennweiten 8,5 und 10 cm zu empfehlen. Das Projektionsbild wird dann bei einem Projektionsabstand von 3,5 m etwa 90 x 130 cm groß.

Die Wahl des Gerätes wird nicht allein eine Frage des Geldbeutels, sondern auch eine Frage der Leistung sein. PHOTO-PORST bringt auf der folgenden Seite eine Auswahl durchdachter Modelle.

Weitere Geräte enthält der Filmhelfer (bitte lesen Sie darüber auf Seite 49), welcher von der Spezialabteilung „Film und Projektion“ des Hauses PHOTO-PORST versandt wird.

Den Projektionsapparat und die Lichtbildwand lassen Sie sich auf ebenso einfache Weise wie Ihre Photo-Kamera kommen. Zuerst ein- mal unverbindlich 5 Tage zur Ansicht mit 1/5 Anzahlung. Bei Gefallen begleichen Sie den Rest bequem in Monatsraten.

Fafix II

Modern, klein in Abmessung und Gewicht, lichtstark bei niedrigem Preis. Diese Forderungen wurden beim Fafix II vorbildlich erfüllt. Die Lichtleistung der 50-W-Schmalfilm- lampe wird vorzüglich ausgenützt. Anschlußmöglichkeit an 110, 125 und 220 Volt. Der Wechselschieber für Glas- dias ist gegen eine Bildbandführung auszutauschen. Im verdunkelten Zimmer gibt der Fafix II ein wunderbar helles Projektionsbild von 1 Meter Breite; eine weiße Fläche im Gehäusedeckel ermöglicht sogar die Bild- betrachtung bei Tageslicht.

Fafix II, Anastigmat 1:3,5/8 cm, 50-W-Lampe, Wechselschieber	76.—
Anschlußkabel	4.—
Bildbandführung für 18 x 24 bis 24 x 36 mm	9.—
110 V / 50-W-Schmalfilmlampe Ba-15-S-Steckel	8.—



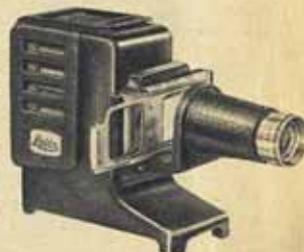
76.-
16.-
Anzahlung
6 Raten

Leitz Prado 150

Die Bildhelligkeit ist verblüffend. Das formschöne und kleine Gerät wird selbst höchsten Ansprüchen an die Heimvorführung gerecht. Ausreichende Kühlung und ein Wärmeschutzfilter schonen Projektor und Bildmaterial, trotz der enormen Lichtleistung der 150-W-Lampe, welche durch den asphärischen Kondensator weitgehend aus- genützt wird.

Kondensator und Objektiv sind vergütet. Zu empfehlen ist das Spezial-Objektiv Hektor 1:2,5/8,5 cm, doch können Leica-Amateure ihre 5- und 9-cm-Leica-Objektive eben- falls zur Projektion verwenden.

Prado 150, Hektor 1:2,5/8,5 cm, 150-W-Lampe, Wechselschieber	176.—
Prado 150, Gewinde für 5-cm-Leica-Objektive, 150-W-Lampe, Wechselschieber	101.—
Schmalfilmlampe mit KES-Steckel 150 W, 110, 125 oder 220 V	16.—
Bildbandführung	28.—
Blende 18 x 24 mm	2.—
Cord-Koffer	23.—



176.-
36.-
Anzahlung
10 Raten

Agfa Karator U

Der Karator U ist aus Stahl und Leichtmetall hergestellt. Sein asphärischer Kondensator und das lichtstarke Objektiv gewährleisten zusammen mit dem Hohlspiegel höchste Lichtausbeute der 250-W-Schmalfilmlampe.

Alles am Karator U ist auf größtmögliche Bequemlichkeit und Einfachheit der Bedienung abgestimmt: das buchartig aufklappbare, leicht zu reinigende Kondensatorsystem, der Wechselschieber für Glasdias 5 x 5 cm, dessen Streu- lichtblenden jedes Störlicht unterdrücken, außerdem die Dias wirksam gegen Fingerabdrücke schützen und die zweckmäßig angebrachte Leselichtklappe.

Der Einsatzbereich des Karator U reicht vom Heimgerät bis zum Großprojektor, bei 10 bis 15 m Entfernung.

Karator U, Agomar 1:2,8/10 cm, 250-W-Lampe, Wechselschieber	248.—
Karator U, Agomar 1:2,8/15 cm, 250-W-Lampe, Wechselschieber	253.—
Bildbandführung	26.—
Koffer	24.—



248.-
48.-
Anzahlung
10 Raten



147.-
29.-
Anzahlung
10 Raten

Das beliebte HAPO-Spezialglas 8x30

Vergrößerung	Objektiv Durchm.	Gesichtsfeld auf 1000 m	Lichtstärke	Gewicht	Größe	Preis
8 x	30 mm	145 m	14	440 g	5x11x16 cm	147.-

Alle Glas-Luftflächen des Linsensystems sind durch Antireflexbelag vergütet.

Sporttasche aus Vollrindleder . . . 12.- Regenschutzdeckel 2.50

Photoamateure sind Menschen, die für die Schönheit der Natur, für Sport, für besondere Ereignisse, kurz für alles, was über den Rahmen des Alltäglichen hinausgeht, oder was man in der Hast des Alltags oft nicht bemerken kann, besonders aufgeschlossen sind. Kein Wunder also, wenn sie das Schöne, das sie im Bilde für später festhalten, auch in natura besser sehen, näher heranholen möchten, und daß auch die Schreiben an PHOTO-PORST sich mehrten, die nach einem guten, preiswerten Fernglas fragten.

Ja, aber dieses Glas müßte schon etwas ganz Besonderes sein. Ein Idealglas sozusagen. Eine gute optische Leistung ist schon Voraussetzung. So mit mindestens 6facher Vergrößerung, denn es muß in der Natur, beim Sport und auf der Jagd gewaltige Strecken überbrücken. Und vor allem muß es leicht sein, damit es auf Wanderungen nicht störend empfunden wird. Und wenn es dann noch klein und elegant wäre, dann könnte man es sogar mit in die Oper nehmen. Vor allem aber darf es nicht zuviel kosten, denn so ein Fernglas ist ja in gewissem Sinne immer noch so etwas wie ein Luxusgegenstand.

Nun, der Sache wurde mit Photo-Porst'scher Gründlichkeit zu Leibe gerückt, und was dabei herauskam, war das Hapo-Spezialglas 8 x 30, das nun für meine Freunde zur Verfügung steht. Ein Prismenglas mit 8facher Vergrößerung, klein, leicht, handlich und mit vergüteten Linsen. Betrachten Sie es bitte auf Seite 250.

Die Anforderungen, die man normalerweise an so ein Fernglas stellen kann, waren hiermit weit übertroffen. blieb nur noch der Preis. Und da steht die Sache so: Gute Ferngläser sind optische Hochleistungsgeräte. Das bestimmt ihren Preis, der bisher manchen davon abgehalten haben mag, unter die beneidenswerten Fernglasbesitzer zu gehen. Aber auch hier hat PHOTO-PORST Abhilfe geschaffen. Ein großer Abschluß wurde getätigt und durch die nun möglich gewordenen Rationalisierungsmaßnahmen konnte ein Preis erzielt werden, der das Hapo-Spezialglas 8 x 30 für jedermann erschwinglich macht. Darüber hinaus stehen meinen Freunden, wie bei jeder Anschaffung, die helfenden Photo-Porst-Zahlungsbedingungen zur Verfügung. Klar, daß das Hapo-Spezialglas auch nur bei PHOTO-PORST erhältlich ist. Außerdem liefert PHOTO-PORST aber auch alle handelsüblichen Markengläser.

Wer also für Spezialzwecke ein anderes Fernglas benötigt, der schreibt ein Kärtchen an PHOTO-PORST und erhält dann ein ausführliches Angebot und Prospektmaterial.

Welche Kamera zu welchem Preis?

Kamera	Obj. Lichtstärke	Format	Preis	Seite
Gloriette	2,8	24 x 36	75.— bis 108.—	139
Jloca Quick	3,5	24 x 36	86.—	140
Regula	3,5	24 x 36	96.—	143
Silette	3,5	24 x 36	98.— bis 128.—	145
Bilora Bella	1:11	4 x 6,5	25.—	89
Solida jr.	6,3	6 x 6	39.50	111
Isiolette I	4,5	6 x 6	63.—	113
Signal-Nettar	6,3	6 x 6	68.—	115
Signal-Nettar	4,5	6 x 6	78.— bis 128.—	115
Isiolette II	4,5	6 x 6	79.—	117
Perkeo	4,5	6 x 6	96.— bis 132.—	119
Agfa Clack	1:11	6 x 9	19.50	88
Billy I	6,3	6 x 9	57.— bis 96.—	91
Signal-Nettar	6,3	6 x 9	75.—	93
Signal-Nettar	4,5	6 x 9	85.— bis 135.—	93
Record II	4,5	6 x 9	99.— bis 169.—	95
Adox Sport	4,5	6 x 9	99.— bis 132.—	97
Vito B	3,5	24 x 36	109.— bis 129.—	147
Retinette	3,5	24 x 36	118.—	149
Akarex I	3,5	24 x 36	125.— bis 147.—	151
Regula	2,8	24 x 36	126.—	143
Jloca Rapid	2,8	24 x 36	128.—	153
Paxette	2,8	24 x 36	132.— bis 177.—	155
Contina II	3,5	24 x 36	150.—	157
Akarelle	3,5	24 x 36	165.— bis 183.—	159
Diax Ia	3,5	24 x 36	165.—	161
Vito B	2,8	24 x 36	169.—	147
Retina Ib	2,8	24 x 36	198.—	163
Jloca Quick	3,5	24 x 36	198.—	165
Ikonta	4,5	4,5 x 6	130.—	135
Ikonta	3,5	4,5 x 6	154.—	135
Baldix	3,5	6 x 6	108.—	121
Isiolette II	4,5	6 x 6	118.— bis 128.—	117
Isiolette III	4,5	6 x 6	119.— bis 152.—	123
Solida III	2,9	6 x 6	126.— bis 150.—	125
Isiolette II	3,5	6 x 6	158.—	117
Signal-Nettar	3,5	6 x 6	158.—	115
Perkeo	3,5	6 x 6	150.— bis 180.—	119
Meß-Ikonta	4,5	6 x 6	150.—	127
Meß-Ikonta	3,5	6 x 6	174.—	127
Super Baldox	2,9	6 x 6	180.— bis 240.—	129
Rollop	3,5	6 x 6	198.— bis 234.—	195

bis
100.-

101.-

bis
200.-

Kamera	Obj. Lichtstärke	Format	Preis	Seite
Baldalux	4,5	6 x 9	105.—	99
Meß-Ikonta	4,5	6 x 9	155.—	103
Baldalux	3,5	6 x 9	156.—	99
Signal-Nettar	3,5	6 x 9	165.—	93
Record III	4,5	6 x 9	168.— bis 196.—	105
Stereo-Jloca	3,5	24 x 23	276.—	191
Exa	2,8	24 x 36	210.— bis 270.—	197
Contina II	2,8	24 x 36	212.—	157
Akarelle	2,8	24 x 36	225.—	159
Jloca Quick B	2,8	24 x 36	225.—	165
Super Solinette	3,5	24 x 36	225.—	167
Diax Ia	2,8	24 x 36	228.—	161
Vitessa	3,5	24 x 36	248.—	169
Akarex III	3,5	24 x 36	294.—	171
Ikonta	3,5	4,5 x 6	225.—	135
Super Ikonta	3,5	6 x 6	238.— bis 298.—	131
Meß-Ikonta	3,5	6 x 6	240.—	127
Ikoflex Ia	3,5	6 x 6	260.— bis 315.—	199
Super Isolette	3,5	6 x 6	298.—	133
Bessa II	3,5	6 x 9	295.— bis 330.—	107
Minox	3,5	8 x 11 mm	375.—	214
Diax Ia	2,0	24 x 36	303.—	161
Retina IIc	2,8	24 x 36	318.—	173
Leica II	3,5	24 x 36	330.—	177
Vitessa	2,0	24 x 36	348.—	169
Akarex	2,0	24 x 36	366.—	171
Prominent	3,5	24 x 36	395.—	179
Rolleicord	3,5	6 x 6	338.—	201
Bessa II	4,5	6 x 9	395.—	107
Robot Royal	2,8, 1,9	24 x 24	595.— bis 685.—	181
Contaflex	2,8	24 x 36	420.—	203
Leica III+IIIIf	3,5, 2,0, 1,5	24 x 36	428.— bis 850.—	177
Retina IIIc	2,0	24 x 36	438.—	173
Prominent	3,5, 2,0, 1,5	24 x 36	495.— bis 595.—	179
Exakta Varex	3,5, 2,8, 2,0	24 x 36	550.— bis 740.—	209
Pentacon	2,8, 2,0	24 x 36	592.— bis 750.—	211
Contax IIa+IIIa	3,5, 2,0, 1,5	24 x 36	605.— bis 1035.—	183
Proktina	2,8, 2,0	24 x 36	708.— bis 915.—	213
Leica M 3	3,5, 2,0, 1,5	24 x 36	863.— bis 1140.—	187
Rolleiflex	3,5, 2,8	6 x 6	510.— bis 750.—	205

201.-

bis

300.-

301.-

bis

400.-

über

400.-